

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Greifensee

Politische Gemeinde
Sekundarschulgemeinde



Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Sinisa Kostic

Projektmitarbeit:
Leandra Birrer
Heiko Gembrys
Michael Honegger
Eric Hostettler
Matthias Lehmann
Patrice Mayer

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Lintheschergasse 21
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 14

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Register F

Seiten F 1 - F 39

Analyse vergangene Jahre 2020 - 2024

Register V

Seiten V 1 - V 29

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 9

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 22

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

Z

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess (Politische Gemeinde)

Zusammenfassung, Massnahmen	1
Finanzpolitische Ziele	2
Aussichten Steuerhaushalt	4
Aussichten Gebührenhaushalte	5
Finanzierung	5
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	6
Die vergangenen Jahre (2020 - 2024)	7

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess (Sekundarschulgemeinde)

Zusammenfassung, Massnahmen	8
Finanzpolitische Ziele	9
Aussichten Steuerhaushalt	11
Finanzierung	12
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	13
Die vergangenen Jahre (2020 - 2024)	14

Politische Gemeinde Greifensee

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

09.10.2025

Zusammenfassung

Die Schweizer Wirtschaft ist 2025 von globalen Unsicherheiten geprägt. In diesem Umfeld ist die Aussagekraft von Wirtschaftsprognosen eingeschränkt. Im Vergleich zum letzten Jahr zeigen sich die aktuellen Aussichten etwas günstiger. Mittelfristig darf weiterhin mit einem Anstieg der Erträge gerechnet werden. Die teilweisen **Zunahmen auf der Aufwandseite** belasten demgegenüber den Haushalt. Mit total 40 Mio. Franken ist ein vergleichsweise **sehr hohes Investitionsvolumen** vorgesehen (v.a. Schule, Infrastruktur etc.). In der Erfolgsrechnung werden mittelfristig jährliche Defizite von knapp 1 Mio. Franken erwartet. Mit einer Selbstfinanzierung von 5 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein **Haushaltdefizit von 26 Mio. Franken**. Zusammen mit dem Finanzierungsfehlbetrag der Gebührenhaushalte dürften die **verzinslichen**

Schulden um ca. 37 Mio. Franken zunehmen. Geplant wird mit einem um fünf Prozentpunkte **höherem Steuerfuss** von 85 % bzw. Gesamtsteuerfuss von 101 %.

Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Wasser und Abwasser aufgrund der hohen Investitionstätigkeit mit zunehmender Verschuldung bzw. tiefem Kostendeckungsgrad eine Tarifierhöhung ab, Abfall bleibt stabil.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), tieferen Grundstückgewinnsteuern, noch stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen. Umgekehrt könnte sich die Ausführung der geplanten Investitionen zeitlich verzögern.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele grösstenteils verfehlt. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Feststellungen	Massnahmen
Die Erfolgsrechnung kann dank Steuerfusserhöhung um 5 Prozentpunkte verbessert werden, jedoch belasten die Kapitalfolgekosten der Investitionen die Erfolgsrechnung ab 2027 stark. Zur durchschnittlichen Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) und zum Ausgleich der Erfolgsrechnung fehlen am Ende der Planung rund 1 Mio. Franken. Im 2025 wird das gesetzliche Haushaltsgleichgewicht (§ 92 GG) nicht eingehalten, wobei dies dank eines bestehenden Nettovermögens noch erlaubt ist.	• straffer Haushaltvollzug • Sparmassnahmen, Leistungsüberprüfung und -verzicht • Höhere Erträge (Grundstückgewinnsteuern, Steuern juristischer Personen) • Erhöhung Steuerfuss (zum Ausgleich der Erfolgsrechnung fehlen rund 3 Prozentpunkte)
Das Nettovermögen im Gesamthaushalt verfehlt am Ende der Planung den unteren Grenzwert gemäss Zielsetzung um 25 Mio. Franken.	• konsequente Priorisierung der Investitionen (Projekte kritisch auf Notwendigkeit, Höhe und Zeitpunkt hinterfragen) • Veräusserung von (unrentablem) Finanzvermögen zur Begrenzung der verzinslichen Schulden prüfen
Aufgrund sehr hoher Investitionen wird im Wasser per Ende Planperiode mit einer hohen Nettoschuld gerechnet. Abwasser weist einen tiefen Kostendeckungsgrad aus und ein Bilanzfehlbetrag droht.	• Aufwendungen und Investitionen überprüfen • Tarife erhöhen

Falls sich die Konjunkturaussichten abschwächen, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten

Angemessene Selbstfinanzierung

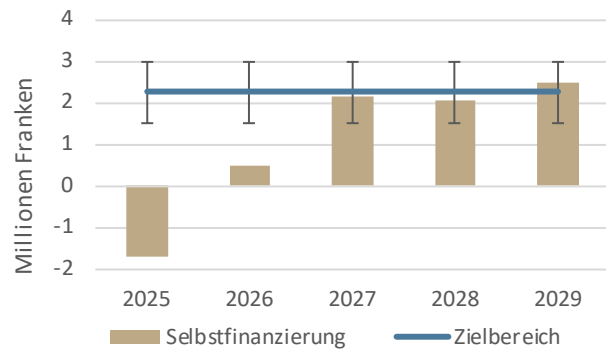
Seit 2019 konnte die ungenügende Selbstfinanzierung im Gesamthaushalt verbessert werden. Somit können die Investitionsvorhaben wenigstens teilweise aus selbsterarbeiteten Mitteln finanziert werden und der Abbau des Nettovermögens ist massvoll. Künftig soll sich die Selbstfinanzierung in einer Bandbreite von 1,5 bis 3 Mio. Franken bewegen.

Dafür muss kosteneffizient und realistisch budgetiert werden. Falls nötig wird der Steuerfuss angepasst.

Messgrösse:

Selbstfinanzierung min. 1,5 Mio. Fr. / max. 3,0 Mio. Fr.

Gesamthaushalt

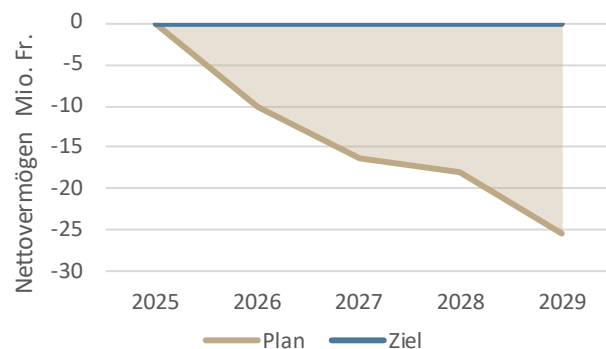


Die minimale Selbstfinanzierung wird nach dem Steuerfussanstieg um 5 Prozentpunkte und der Normalisierung der Steuererträge ab 2027 erreicht.

Messgrösse:

Abbau Nettovermögen, jedoch > 0 Franken

Gesamthaushalt



Sehr hohe Investitionen bei tiefer Selbstfinanzierung führen zum raschen Abbau des Nettovermögens. Am Ende der Planung wird mit einer Nettoschuld von 25 Mio. Franken gerechnet.

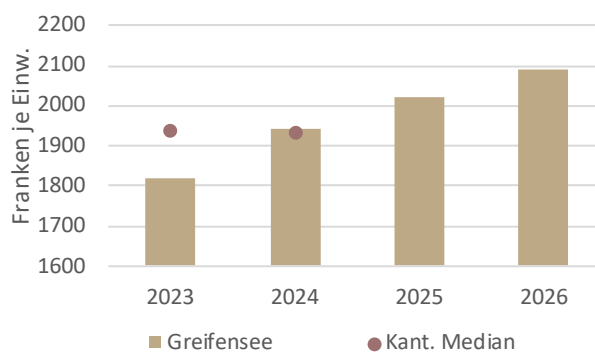
Effiziente Aufgabenerfüllung

Die Gemeinde Greifensee verhält sich kostenbewusst und setzt die finanziellen Mittel effizient und wirkungsvoll ein.

Messgrösse:

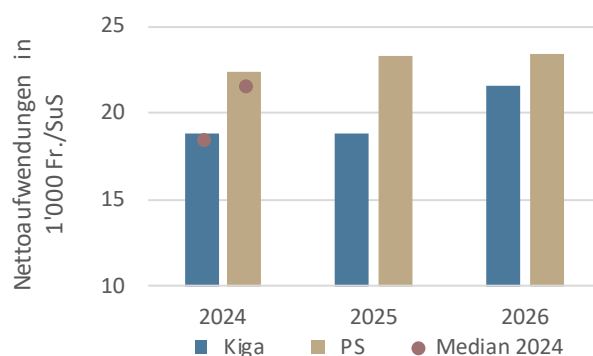
Nettoaufwand Fr./Einwohner vs. kant. Median

Steuerhaushalt



Die Aufwendungen sind in den letzten Jahren teilweise stark angestiegen und liegen über dem Median.

Nettoaufwand Fr./SuS vs. kant. Median



Die Kosten pro SuS sind insbesondere beim Kindergarten im 2026 stark angestiegen.

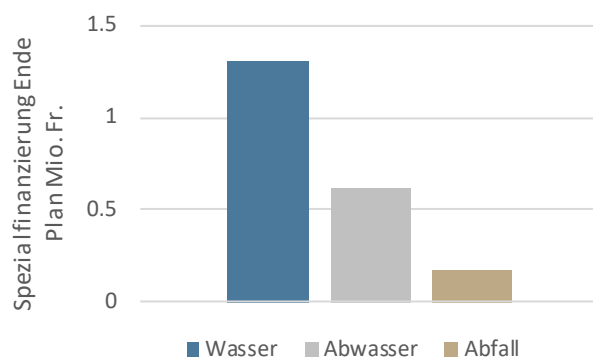
Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Die Gebühren der Ver- und Entsorgungsbetriebe (Wasser, Abwasser, Abfall) werden unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet.

Messgrösse:

Stand Spezialfinanzierung

Gebührenhaushalte



Im Wasser und Abwasser sind aufgrund von hohen Investitionen bzw. tiefem Kostendeckungsgrad Tarifierhöhungen notwendig.

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung 1'000 Fr.

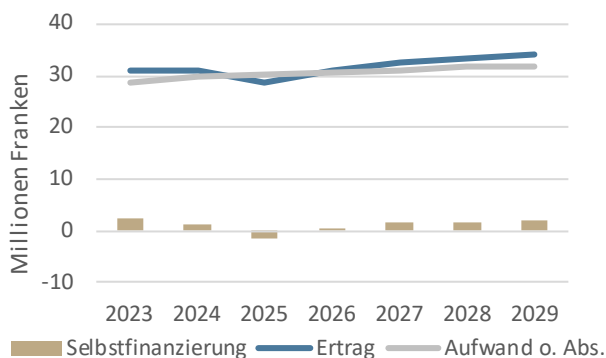
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	3'979
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-29'370
Veränderung Nettovermögen	-25'391
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-130
Haushaltüberschuss/-defizit	-25'521

Kennzahlen

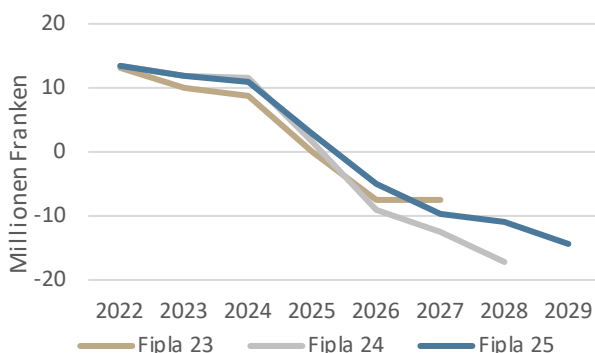
Nettovermögen (31.12.2029) Fr./Einw.	-2'641
Selbstfinanzierungsgrad (2025 - 2029)	14%

Die erwarteten Rückgänge bei den Steuererträgen juristischer Personen (ordentlich Steuern wie auch frühere Jahre) können in den ersten beiden Jahren nur teilweise durch die Steuererträge natürlicher Personen aufgefangen werden. Ab 2027 wird eine Normalisierung erwartet, sodass die Steuererträge wieder ansteigen. In den Jahren 2025 und 2026 ist mit Zuschüssen aus dem Ressourcenausgleich zu rechnen. Die **Grundstückgewinnsteuern** bleiben auf anhaltend hohem Niveau. Der Haushalt wird wegen teilweise **steigender Kosten**, insbesondere in den Bereichen Pflege, Ergänzungsleistungen IV/AHV sowie Allgemeine Verwaltung, belastet. Die Anzahl Schüler/innen sinkt, dennoch wird mit gleichbleibenden **Bildungsausgaben** gerechnet. Die **Kapitalfolgekosten** der geplanten Investitionen wirken sich ebenfalls ungünstig auf den

Erfolgsrechnung



Entwicklung Nettovermögen



Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

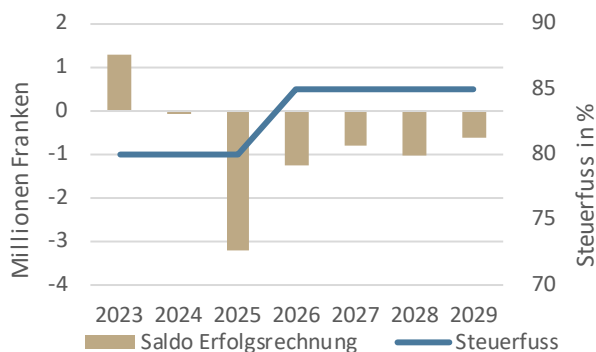
- Schulraumentwicklung
- Diverse Strassensanierungen

Finanzvermögen

- Fernwärmeanschluss Schlossstr. 1

Haushalt aus. Diverse **Anpassungen der Steuergesetzgebung** führen insgesamt zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (Ausgleich kalte Progression, Neubewertung Liegenschaftensteuerwerte). Am Ende der Planung zeigt sich mit einem um 5 Prozentpunkte höheren Steuerfuss ein jährlicher Aufwandüberschuss von knapp 1 Mio. Franken und das Eigenkapital reduziert sich auf 34 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 4 Mio. Franken, womit die sehr hohen Investitionen von 29 Mio. Franken lediglich zu 14 % gedeckt werden können. So wird das bestehende knappe Nettovermögen vollständig abgebaut. Es weicht bis zum Ende der Planperiode einer Nettoschuld von 14 Mio. Franken, was einer mittleren Verschuldung entspricht.

Ergebnis und Steuerfuss



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein besserer Verlauf im Nettovermögen.

Den gleichbleibenden Aufwendungen, stehen ab 2027 dank des Steuerfussanstiegs sowie der erwarteten Normalisierung der Steuereinnahmen gesamthaft höhere Steuererträge gegenüber. In den Jahren 2025 und 2026 werden deutlich tiefere Steuererträge (juristische Personen) erwartet, welche auch mit dem geplanten Ressourcenausgleich nicht aufgefangen werden können.

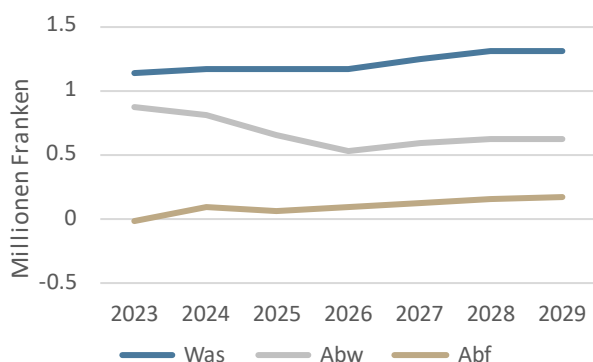
Das Investitionsvolumen hat sich gegenüber der Vorjahresplanung um 2 Mio. Franken reduziert.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2025 - 2029)	1'000 Fr.	Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung		1'047	348	88
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		-8'054	-2'260	-
Haushaltüberschuss/-defizit		-7'007	-1'912	88

Kennzahlen		Was	Abw	Abf
Spezialfinanzierung (31.12.2029)	1'000 Fr.	1'307	616	171
Kostendeckungsgrad (2029)		101%	100%	104%
Selbstfinanzierungsgrad (2025 - 2029)		13%	15%	k.A.
Gebührenertrag (2029)	Fr./Einw.	143	207	92

Entwicklung Spezialfinanzierung

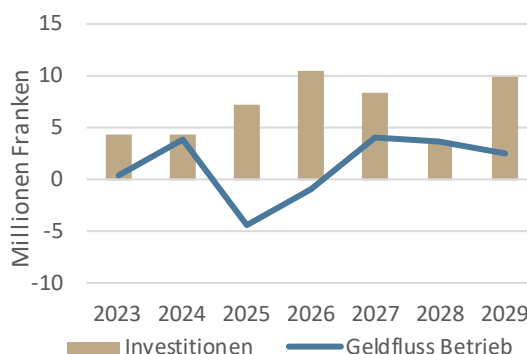


Entwicklung Benutzungsgebühr

Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Erhöhung	zunehmende Schulden, hohe Investitionen
Abwasser	Erhöhung	negative Selbstfinanzierung
Abfall	stabil	-

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung	1'000 Fr.
Liquide Mittel (1.1.2025)	2'294
Geldfluss betriebliche Tätigkeit	4'757
Geldfluss Investitionstätigkeit	
- Verwaltungsvermögen	-39'684
- Finanzvermögen	-130
	-39'814
Geldfluss Finanzierungstätigkeit	
- Rückzahlung Schulden	-7'000
- Neuaufnahme Schulden	44'000
- Veränderung Anlagen	-
	37'000
Veränderung Liquide Mittel	1'943
Liquide Mittel (31.12.2029)	4'237
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2029	27
Schulden inkl. KK per 31.12.2029	1.0% 49'009



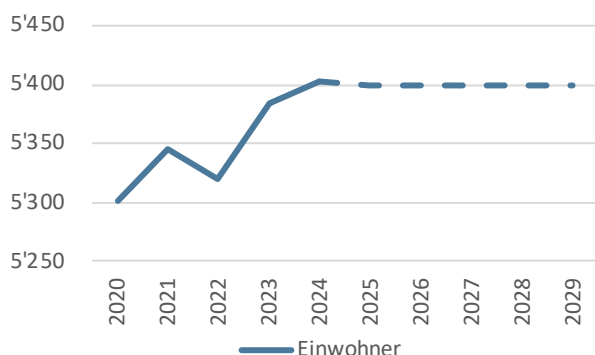
Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss (Steuer- und Gebührenhaushalte) von 5 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 40 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 35 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht vollständig durch die Erhöhung der verzinslichen Schulden um 37 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 49 Mio. Franken. Bei der anstehenden starken Erhöhung der Schulden kommt einer Staffellung der Laufzeiten sowie der Berücksichtigung unterschiedlicher Kapitalgeber eine besondere Bedeutung zu.

Planungsgrundlagen

Die konjunkturellen Aussichten der Schweiz haben sich im Herbst 2025 eingetrübt. Die jüngsten US-Zölle treffen die exportorientierte Industrie hart und verstärken die bestehende Unsicherheit. Besonders die Maschinen- und Uhrenindustrie verlieren an Dynamik, während die Pharmabranche zwar stabilisiert, ihre Gewinne in den USA jedoch unter Preisdruck stehen. Kurzfristig stützt die tiefe Inflation, doch der globale Gegenwind dämpft das Vertrauen. Das Schweizer BIP dürfte 2025 noch leicht wachsen, 2026 verlangsamt sich das Wachstum, ehe 2027 wieder eine Erholung einsetzt. Die Investitionstätigkeit bleibt schwach: Bauprojekte werden zurückgestellt und Ausrüstungsinvestitionen stagnieren. Der private Konsum trägt

dank Kaufkraftgewinnen weiterhin, verliert aber durch den abkühlenden Arbeitsmarkt an Schwung. Die Arbeitslosigkeit steigt bis 2026 spürbar und bleibt erhöht. Die Inflation bleibt bis 2026 sehr tief, die Zinsen verharren bei null. Prognoserisiken bestehen darin, dass sich die US-Handelspolitik nicht verändert und dadurch vermehrt die Produktion ins Ausland verlagert würde. Chancen ergeben sich aus erfolgreichen Verhandlungen im Handelsstreit und einer Entspannung der internationalen Konflikte (Ukraine, Naher Osten etc.). Dieses Szenario zusammen mit fiskalischen Programmen könnte zusätzliche Wachstumsimpulse mit sich bringen.

Einwohnerprognose



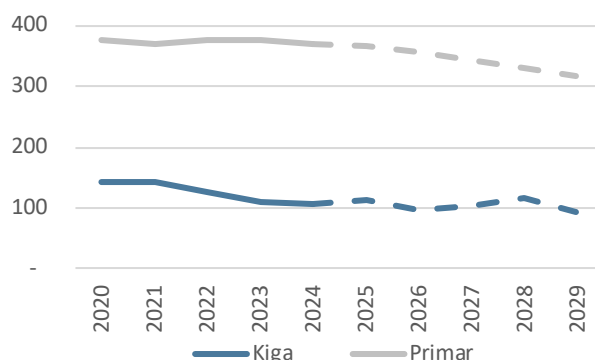
Es wird mit einer stabilen Einwohnerzahl gerechnet.

Finanzausgleich

Erfahrungsgemäss entwickelt sich die Steuerkraft in Greifensee sehr volatil. Ab 2027 liegt die Steuerkraft bei ca. 100 % und somit in der neutralen Zone (95 – 110 % vom Mittel). Es muss grundsätzlich weder mit Abschöpfungen noch Zuschüssen gerechnet werden. Einzig im 2025 und 2026 können Zuschüsse (Steuerkraft ca. 85%) erwartet werden.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Schülerprognose



Im Plan wird mit einer mittelfristig rückläufigen Schüler- und Klassenzahl gerechnet.

Realisierungsquote Investitionen

In der Investitionsplanung sind die Realisierungsquoten wie folgt berücksichtigt:

Investitionen Verwaltungsvermögen

Steuerhaushalt 100 %

Gebührenhaushalte 100 %

Investitionen Finanzvermögen 100 %

Planungsgremium

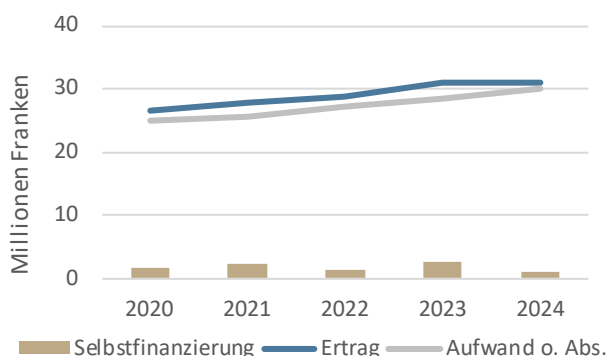
Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der

Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prio., Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Die vergangenen Jahre (2020 - 2024)

Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt

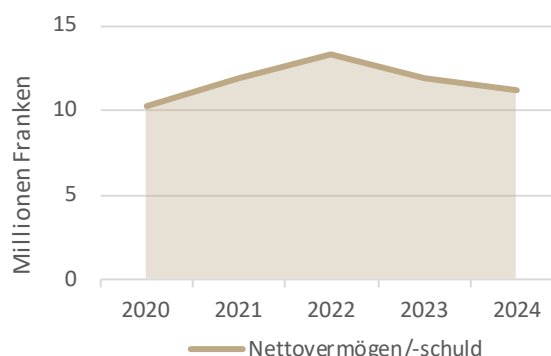


Nachdem die Grundstückgewinnsteuern und auch die ordentlichen Steuern wieder zurückgegangen sind, bleibt es bei einer strukturell knappen Erfolgsrechnung. Die Selbstfinanzierung verharrt auf einem unterdurchschnittlichen Niveau. Die vergleichsweise tiefen Investitionen konnten dennoch vollständig durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den leicht unterdurchschnittlichen Nettoinvestitionen von 8 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 9 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 105 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (2 Mio.) resultierte ein Haushaltsdefizit von 2 Mio. Franken. Zur Finanzierung wurde die Liquidität abgebaut und Darlehen aufgenommen. Das Nettovermögen liegt Ende 2024 bei 11 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein durchschnittlich hoher Wert für die Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung hat sich in den vergangenen Jahren nicht verändert (Mittelwert leicht sinkend). Für das Referenzjahr 2024 wird im Bereich Familie und Jugend ein überdurchschnittlich¹ hoher Aufwand aufgewiesen.

Nettovermögen

Steuerhaushalt



Mit 1 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2024 um mehr als 1 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr. Während die ordentlichen Steuereinnahmen des laufenden Jahres deutlich zurückgingen und im vergangenen Jahr höhere Steuerauscheidungen gezahlt werden mussten, konnten diese beinahe durch die hohen Steuernachträge aufgefangen werden. Das Ergebnis negativ beeinflusst haben zudem die um 1 Mio. Franken tieferen Grundstückgewinnsteuern und verschiedene Aufwandsteigerungen (v.a. Primarschule und Ergänzungsleistungen). Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (3,6 %) liegt auf sehr tiefem und unterdurchschnittlichem Niveau. Im Abschluss 2024 liegt die Steuerkraft bei 109 % vom kant. Mittel. Somit ist im 2026 weder mit Ressourcenabschöpfungen noch mit -zuschüssen zu rechnen.

Bei den Gebührenhaushalten weist das Wasser eine mittlere und aufgrund von Investitionen zunehmende Nettoschuld aus. Abwasser und Abfall verfügen über eine geringe Nettoschuld bzw. ein geringes Nettovermögen.

Mittelflussrechnung (2020 - 2024)	1'000 Fr.	Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung		8'916	318	9'234
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		-8'454	-3'187	-11'641
Veränderung Nettovermögen		462	-2'869	-2'407
Nettoinvestitionen Finanzvermögen		-2'374	-	-2'374
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'913	-2'869	-4'782

Kennzahlen		Steuern	Gebühren	Total
Nettovermögen (31.12.2024)	Fr./Einw.	2'060	-419	1'642
Selbstfinanzierungsgrad (2020 - 2024)		105%	10%	79%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner höher als Median

Sekundarschulgemeinde Nänikon-Greifensee

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

09.10.2025

Zusammenfassung

Die Schweizer Wirtschaft ist 2025 von globalen Unsicherheiten geprägt. In diesem Umfeld ist die Aussagekraft von Wirtschaftsprognosen eingeschränkt. Im Vergleich zum letzten Jahr zeigen sich die aktuellen Aussichten etwas günstiger. Mittelfristig darf weiterhin mit einem Anstieg der Erträge gerechnet werden. Die Aufwandseite konnte erfreulicherweise per Budget 2026 gesenkt werden. In den Folgejahren findet sodann nur eine moderate Steigerung statt.

Die vorliegende Planung zeigt die Situation ohne Grenzbereinigung.

In der Erfolgsrechnung werden mittelfristig jährliche **Ertragsüberschüsse von ca. 0,3 Mio. Franken** erwartet. Mit

total 6,9 Mio. Franken ist ein vergleichsweise **sehr hohes Investitionsvolumen** vorgesehen. Mit einer Selbstfinanzierung von 1,0 Mio. Franken resultiert ein **Haushaltdefizit von 5,9 Mio. Franken**. Die **verzinslichen Schulden** nehmen in der Planperiode um ca. **4,0 Mio. Franken** zu. Geplant wird mit einem **stabilen Steuerfuss** von 16 %.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), verschiedenen Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen. Ausserdem ist die Abstimmung bezüglich Grenzbereinigung noch ausstehend und die genauen Auswirkungen davon noch unsicher. Umgekehrt könnte sich die Ausführung der geplanten Investitionen zeitlich verzögern.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele grösstenteils erreicht. Trotzdem soll auf verschiedene Punkte geachtet werden.

Feststellungen

Nach den ersten beiden defizitären Jahren mit negativer Selbstfinanzierung, kann die Erfolgsrechnung ab 2027 ausgeglichen und im letzten Planjahr eine vergleichsweise durchschnittliche Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) erreicht werden. Im 2025 und 2026 wird das gesetzliche Haushaltsgleichgewicht (§ 92 GG) nicht eingehalten, wobei dies dank eines bestehenden Nettovermögens noch erlaubt ist.

Das bestehende Nettovermögen wird zunächst vollständig abgebaut und weicht einer Nettoschuld. Dank guter Selbstfinanzierung und ohne Investitionen kann die Nettoschuld im 2028 und 2029 wieder fast vollständig getilgt werden. Die verzinslichen Schulden steigen jedoch um 4 Mio. Franken an.

Massnahmen

- Vorgaben gemäss Finanzplan einhalten
 - Periodische Überprüfung der Kostenentwicklung
 - Zurückhaltung bei neuen Ausgaben
-
- weiterhin konsequente Priorisierung der Investitionen (Projekte kritisch auf Notwendigkeit, Höhe und Zeitpunkt hinterfragen)

Falls sich die Konjunkturaussichten abschwächen, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.

Finanzpolitische Ziele

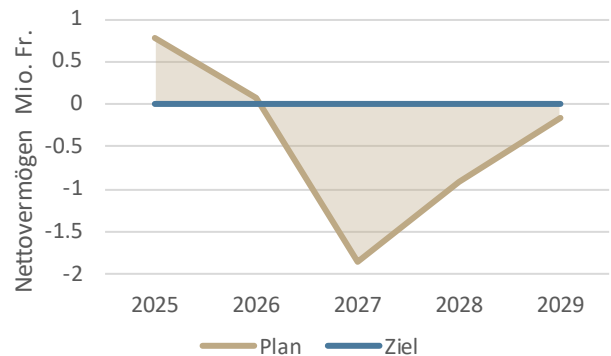
Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten

Abbau Nettovermögen

Die guten Abschlüsse der vergangenen Jahre führten zu einem hohen Nettovermögen. In den nächsten Jahren soll das Nettovermögen abgebaut werden. Der Abbau soll aber durch Investitionen und nicht durch ungedeckte Konsumauswendungen geschehen.

Messgrösse:

1. Abbau Nettovermögen
2. Selbstfinanzierung > 0



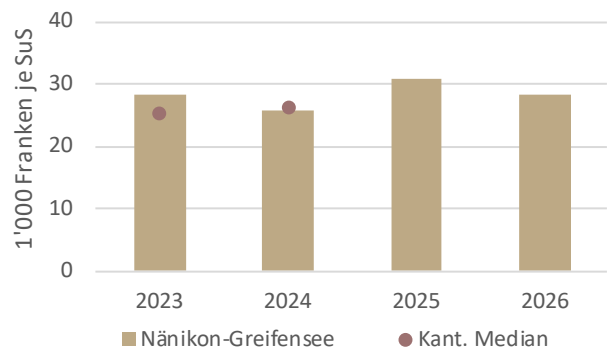
Die Selbstfinanzierung bleibt aufgrund tiefer Steuererträge und tiefem Finanzausgleich in den ersten beiden Jahren negativ. Anschliessend steigt die Selbstfinanzierung an. Das Nettovermögen wird zudem durch die hohen Investitionen abgebaut und weicht einer Nettoschuld. Am Ende der Planung wird eine minimale Nettoschuld ausgewiesen.

Effiziente Aufgabenerfüllung

Die Sekundarschule will die öffentlichen Aufgaben effizient erfüllen. Ohne Begründung sollen die spezifischen Aufwendungen nicht über dem kant. Mittelwert liegen.

Messgrösse:

Aufwand Fr./SuS vs. kant. Median



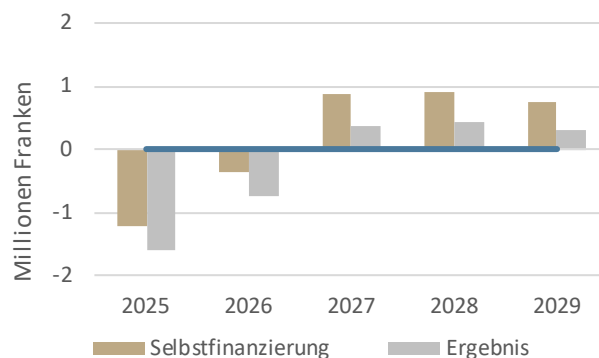
Die spezifischen Kosten je SuS liegen seit einigen Jahren über dem kant. Median. Nach dem erneuten Anstieg im 2025 können die Gesamtkosten wie auch die Kosten pro SuS gesenkt werden. Der Rückgang auf 2024 ist auf die höhere Schülerzahl zurückzuführen.

Rechnungsausgleich bei kontinuierlicher Steuerfusspolitik

Langfristig soll die Erfolgsrechnung ausgeglichen gestaltet werden können. Vorübergehend entstehende Aufwandüberschüsse werden im Eigenkapital abgebucht.

Messgrösse:

Ergebnis Erfolgsrechnung

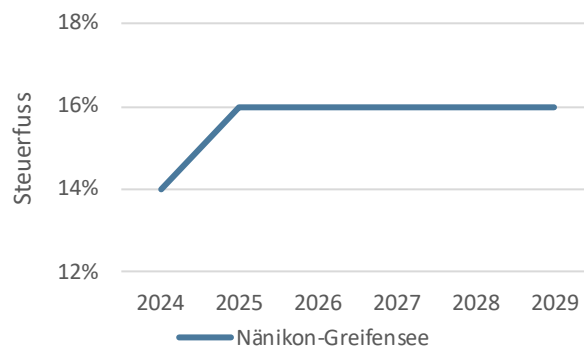


Aufgrund tiefer Steuererträge und einem tiefen Finanzausgleich kann die Erfolgsrechnung in den ersten beiden Jahren nicht ausgeglichen werden. Anschliessend wird mit einer gut ausgeglichenen Erfolgsrechnung gerechnet.

Greifensee will auch steuerlich eine attraktive Gemeinde sein. Darunter wird verstanden, dass der Steuerfuss nach Möglichkeit unter dem kantonalen Mittelwert liegen soll. Wegen eines hohen Anteils juristischer Personen wird der Steuervorlage¹⁷ bzw. deren Einfluss auf das Steuersubstrat besondere Beachtung geschenkt.

Messgrösse:

Steuerfuss vs. kant. Mittelwert



Seit 2025 wird mit einer Erhöhung des Steuerfusses um zwei Prozentpunkte gerechnet.

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Aussichten

Mittelflussrechnung	1'000 Fr.
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	999
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-6'937
Veränderung Nettovermögen	-5'938
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-5'938

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2029) Fr./Einw.	-19
Selbstfinanzierungsgrad (2025 - 2029)	14%

Die erwarteten Rückgänge bei den Steuererträgen juristischer Personen (ordentliche Steuern wie auch frühere Jahre) können in den ersten beiden Jahren nur teilweise durch die Steuererträge natürlicher Personen aufgefangen werden. Ab 2027 wird eine Normalisierung erwartet, sodass die Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich) wieder ansteigen. Demgegenüber reduziert sich der Aufwand per Budget 2026 und steigt anschliessend nur moderat an, dies trotz einer stagnierenden Anzahl Schüler/innen. Die **Kapitalfolgekosten** der geplanten Investitionen wirken sich zudem ungünstig auf den Haushalt aus. Diverse **Anpassungen der Steuergesetzgebung** führen

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

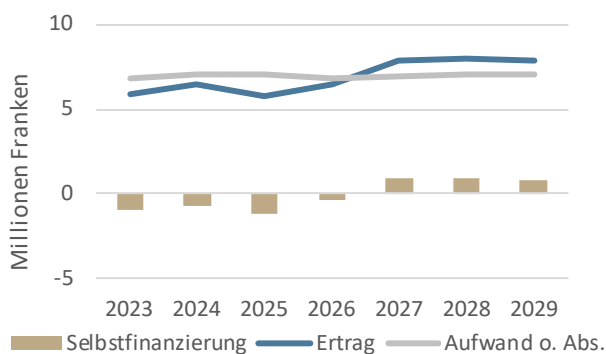
- Renovation/Aufstockung Trakt C
- Sanierungen Trakt A
- Diverse Sanierungen Hochbauten

Finanzvermögen

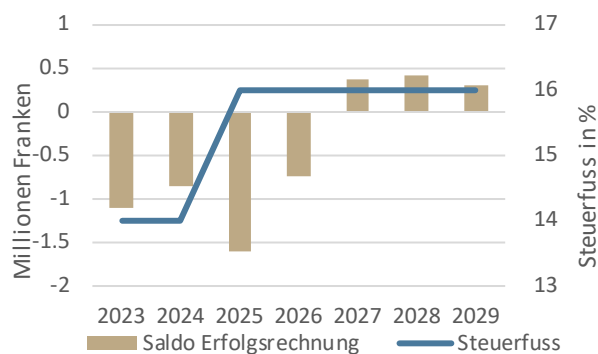
- keine

insgesamt zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (Ausgleich kalte Progression, Neubewertung Liegenschaftsteuerwerte). Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein jährlicher Ertragsüberschuss von 0,3 Mio. Franken, während sich das Eigenkapital auf 6,9 Mio. Franken reduziert. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 1,0 Mio. Franken, womit die sehr hohen Investitionen von 6,9 Mio. Franken lediglich zu 14 % gedeckt werden können. So wird das Nettovermögen vollständig abgebaut. Es weicht bis zum Ende der Planperiode einer Nettoschuld von 0,2 Mio. Franken.

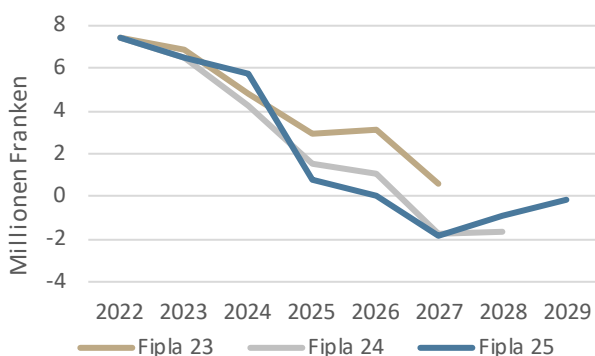
Erfolgsrechnung



Ergebnis und Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



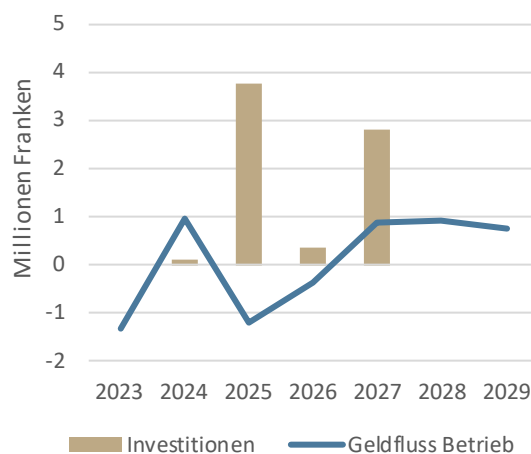
Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein besserer Verlauf im Nettovermögen.

Ein etwas tieferer Aufwand sowie in den letzten Jahren höhere Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich) führen zu einer Verbesserung beim Nettovermögen.

Das Investitionsvolumen ist auf ähnlichem Niveau wie in der Vorjahresplanung verblieben.

Finanzierung

Geldflussrechnung		1'000 Fr.
Liquide Mittel (1.1.)		2'765
Geldfluss betriebliche Tätigkeit	999	
Geldfluss Investitionstätigkeit		
- Verwaltungsvermögen	-6'937	
- Finanzvermögen	-	-6'937
Geldfluss Finanzierungstätigkeit		
- Rückzahlung Schulden	-	
- Neuaufnahme Schulden	4'000	
- Veränderung Anlagen	-	4'000
Veränderung Liquide Mittel		-1'937
Liquide Mittel (31.12.)		828
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.		-
Schulden inkl. KK per 31.12.	1.0%	4'000



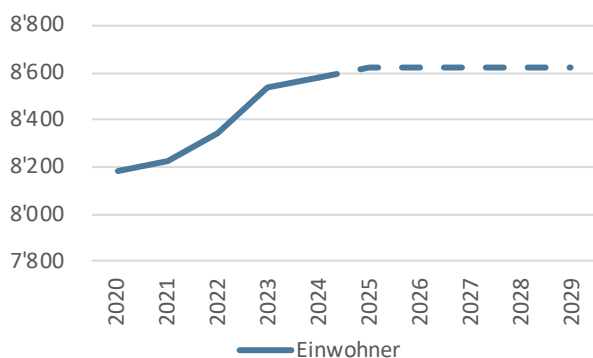
Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss (Steuer- und Gebührenhaushalte) von 1,0 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 6,9 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 5,9 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum kleineren Teil aus der bestehenden Liquidität (inkl. Finanzanlagen) und durch die Erhöhung der verzinslichen Schulden um 4 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 4 Mio. Franken.

Planungsgrundlagen

Die konjunkturellen Aussichten der Schweiz haben sich im Herbst 2025 eingetrübt. Die jüngsten US-Zölle treffen die exportorientierte Industrie hart und verstärken die bestehende Unsicherheit. Besonders die Maschinen- und Uhrenindustrie verlieren an Dynamik, während die Pharmabranche zwar stabilisiert, ihre Gewinne in den USA jedoch unter Preisdruck stehen. Kurzfristig stützt die tiefe Inflation, doch der globale Gegenwind dämpft das Vertrauen. Das Schweizer BIP dürfte 2025 noch leicht wachsen, 2026 verlangsamt sich das Wachstum, ehe 2027 wieder eine Erholung einsetzt. Die Investitionstätigkeit bleibt schwach: Bauprojekte werden zurückgestellt und Ausrüstungsinvestitionen stagnieren. Der private Konsum trägt

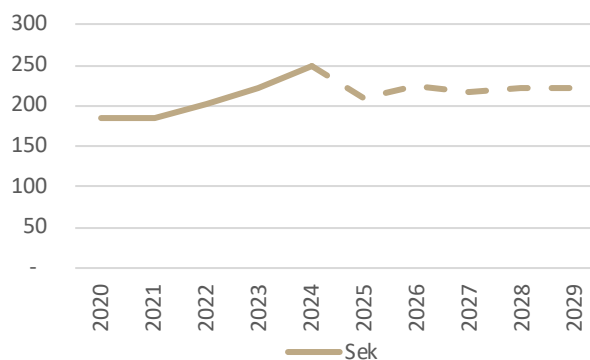
dank Kaufkraftgewinnen weiterhin, verliert aber durch den abkühlenden Arbeitsmarkt an Schwung. Die Arbeitslosigkeit steigt bis 2026 spürbar und bleibt erhöht. Die Inflation bleibt bis 2026 sehr tief, die Zinsen verharren bei null. Prognoserisiken bestehen darin, dass sich die US-Handelspolitik nicht verändert und dadurch vermehrt die Produktion ins Ausland verlagert würde. Chancen ergeben sich aus erfolgreichen Verhandlungen im Handelsstreit und einer Entspannung der internationalen Konflikte (Ukraine, Naher Osten etc.). Dieses Szenario zusammen mit fiskalischen Programmen könnte zusätzliche Wachstumsimpulse mit sich bringen.

Einwohnerprognose



Langfristig wird mit einer stabilen Bevölkerungsentwicklung gerechnet.

Schülerprognose



Im Plan wird mit einer ungefähr stabilen Schüler- und Klassenzahl gerechnet.

Finanzausgleich

Ab 2027 liegt die Steuerkraft in Greifensee bei ca. 100 % (2025 und 2026 bei ca. 85 %) und somit in der neutralen Zone (95 - 110 % vom Mittel). Uster plant mit einer Steuerkraft von ca. 75 %. Es können jährliche Ressourcenausgleichszuschüsse bis zu 1,0 Mio. Franken erwartet werden.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Realisierungsquote Investitionen

In der Investitionsplanung sind die Realisierungsquoten wie folgt berücksichtigt:

Investitionen Verwaltungsvermögen	100 %
Investitionen Finanzvermögen	100 %

Planungsgremium

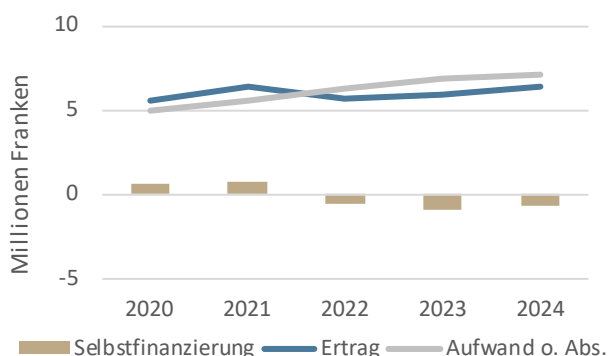
Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde von der Sekundarschulpflege unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse

der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prio., Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Die vergangenen Jahre (2020 - 2024)

Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt

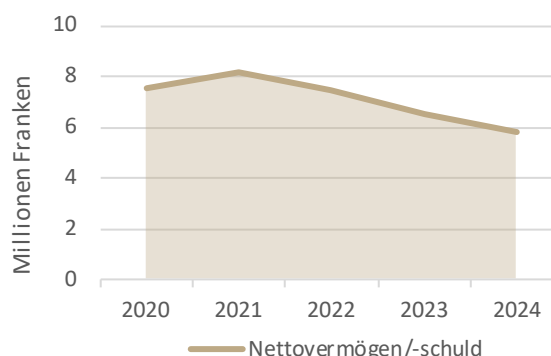


Wie in den vorangehenden zwei Jahren, wurde auch für das vergangene Jahr ein hoher Aufwandüberschuss sowie eine negative Selbstfinanzierung präsentiert, welche grundsätzlich über dem gesetzlich vorgeschriebenen Maximalbetrag liegt. Diese Überschreitung ist dank des bestehenden Nettovermögens erlaubt. In den vergangenen Jahren fand somit ein bewusster Abbau des Nettovermögens statt.

Für die vergangenen fünf Jahre steht den tiefen Nettoinvestitionen von 0,4 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von -0,8 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von -210 % bzw. einem Haushaltsdefizit von 1,2 Mio. Franken entspricht. Durch die hohen Defizite ist die seinerzeit hohe Liquidität deutlich zurückgegangen. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2024 5,8 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit anderen Schulen ein nach wie vor guter Wert für die Substanz. Die Steuerbelastung ist in den vergangenen Jahren stabil geblieben. Für das Referenzjahr 2024 werden Nettoaufwendungen aufgewiesen, die nahe beim Mittelwert zürcherischer Schulen liegen.

Nettovermögen

Steuerhaushalt



Mit -0,7 Mio. Franken ist die Selbstfinanzierung im 2024 0,2 Mio. Franken besser als im Vorjahr. Auch im vergangenen Jahr fanden Aufwandsteigerungen (v.a. Schulbetrieb) statt, wobei prozentual diese im Vergleich zur Entwicklung der Anzahl Schülerinnen und Schüler (SuS) deutlich tiefer ausfielen, sodass die Kosten pro SuS um fast 2'500 Franken reduziert werden konnten. Das Jahresergebnis stark beeinflusst haben zudem die tieferen Steuereinnahmen des laufenden Jahres und ein tieferer Ressourcenausgleich bzw. höhere Ressourcenabschöpfung. Hingegen konnten hohe Steuernachträge und Steueraussscheidungen verzeichnet werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (-10,4 %) liegt auf ausserordentlich schwachem Niveau. Im Abschluss 2024 liegt die Steuerkraft von Greifensee bei 109 % vom kant. Mittel. Ab 110 % müssen Abschöpfungen an den Ressourcenausgleich geleistet werden, umgekehrt gehen unter 95 % (d.h. für Nänikon/Werrikon) Zuschüsse ein. Eine Ressourcenabschöpfung für Greifensee findet im 2026 nicht statt.

Mittelflussrechnung (2020 - 2024) 1'000 Fr.

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	-834
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-397
Veränderung Nettovermögen	-1'230
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-1'230

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2024) Fr./Einw.	673
Selbstfinanzierungsgrad (2020 - 2024)	-210%

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Sekundarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Selbstfinanzierung und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	21
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	23
Aufgabenplan	26
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	28
Erfolgsrechnung alle Planjahre	29
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	31
Planbilanz	33
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	35
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	38
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	39

Gemeindeentwicklung	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Bevölkerung 1)						
Greifensee	5'402	5'400	5'400	5'400	5'400	5'400
Nänikon/Werrikon	3'181	3'224	3'224	3'224	3'224	3'224
Total Kreisgemeinde	8'583	8'624	8'624	8'624	8'624	8'624
Schülerinnen und Schüler (SuS) 2)						
- Kindergarten (PS 1-2)	107	113	95	103	115	92
- Primarstufe (PS 3-8)	370	368	356	344	330	317
- Sekundarstufe (Sek I)	248	210	224	216	223	222
Total SuS	725	691	675	663	668	631

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe SuS

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, SuS-Zahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

-1%

Prognosen für den Bezirk Uster	2023 - 2028		2023 - 2038	
	Periode	p.a.	Periode	p.a.
Bevölkerungsentwicklung				
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	5.8%	1.2%	18.2%	1.2%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-2.3%	-0.5%	-3.8%	-0.3%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-0.7%	-0.1%	-3.4%	-0.2%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	5.1%	1.0%	16.0%	1.1%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, Dezember 2024

Konjunkturelle Entwicklung	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Mittel 25/29
Bruttoinlandprodukt (BIP) 3)	1.0%	1.4%	0.9%	1.6%	1.5%	1.4%	1.4%
Teuerung 4)	1.1%	0.2%	0.5%	0.6%	0.8%	1.0%	0.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation 4)	0.6%	0.3%	0.4%	0.4%	0.7%	0.9%	0.5%
Zins 3-Monats-SARON Franken 4)	1.2%	0.1%	0.0%	0.0%	0.3%	0.5%	0.2%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr, Sportevent-bereinigt

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2027 Konjunkturprognose KOF, 24. September 2025; ab 2028: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Mittel 25/29
Nominales BIP	2.1%	1.6%	1.4%	2.2%	2.3%	2.4%	2.0%
Jährliche Bevölkerungszunahme	0.3%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Bevölkerung und Teuerung	1.4%	0.2%	0.5%	0.6%	0.8%	1.0%	0.6%
Bevölkerung und nominales BIP	2.4%	1.6%	1.4%	2.2%	2.3%	2.4%	2.0%

Realisierungsquote Investitionen 100% für sämtliche Planjahre**Besondere Einflüsse** keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar**Startsitzung Planungsprozess** Mittwoch, 14. Mai 2025

Steuerhaushalt**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2025	2026	2027	2028	2029	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1) -2'919	35	2'543	2'509	2'809	4'978
Nettoinvestitionen VV	-10'297	-8'822	-9'103	-2'606	-5'479	-36'307
Veränderung Nettovermögen	-13'216	-8'787	-6'560	-97	-2'670	-31'329
Nettoinvestitionen FV	-	-	-130	-	-	-130
Haushaltüberschuss/-defizit	-13'216	-8'787	-6'690	-97	-2'670	-31'459

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	37'175	8'443	37'104	8'387	37'501	8'513	38'212	8'659	38'492	8'819	0.9% 1.1%
Fiskalbereich	24	21'621	23	23'529	33	28'292	33	28'912	33	29'590	8.3% 8.2%
Grundstückgewinnsteuern		1'500		2'000		1'500		1'500		1'500	0.0%
Direkter Finanzausgleich	2)	1'950		1'940		1'041		992		711	-22.3%
Abschreibungen VV	1'901		2'020		2'988		3'114		3'132		13.3%
Interne Verrechnungen	847	847	994	994	1'030	1'030	1'048	1'048	1'056	1'056	5.7% 5.7%
Finanzaufwand/-ertrag	202	967	224	1'530	407	1'138	462	1'154	447	1'161	21.9% 4.7%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											

Total	40'149	35'328	40'365	38'381	41'958	41'514	42'870	42'265	43'159	42'837	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-4'821		-1'985		-445		-605		-322		-8'177
Abschreibungen	1'901		2'020		2'988		3'114		3'132		13'155
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1) -2'919		35		2'543		2'509		2'809		4'978
Steuerfuss	96%		101%		101%		101%		101%		
Einfacher Staatssteuerertrag	24'682		23'500		24'299		24'786		25'356		0.7%

2) konsolidierter Wert

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-5'586	-3'291	-1'175	-1'296	-1'036	-12'385
Ergebnis aus Finanzierung	765	1'307	731	691	714	4'208
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-4'821	-1'985	-445	-605	-322	-8'177

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	10'297	8'822	9'103	2'606	5'479	36'307
Finanzvermögen (FV)	-	-	130	-	-	130

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	50'735		53'413		52'362		50'677		50'486		0%
Verwaltungsvermögen	41'018		47'820		53'936		53'427		55'775		36%
Fremdkapital		47'045		58'510		64'019		62'431		64'909	38%
Eigenkapital		44'708		42'723		42'279		41'674		41'352	-8%
Total	91'753	91'753	101'233	101'233	106'297	106'297	104'105	104'105	106'260	106'260	16%
Nettovermögen/-schuld	3'690		-5'097		-11'657		-11'753		-14'423		

Kennzahlen

					Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-8.5%	0.1%	6.3%	6.1%	6.7% ↓ 2.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-28%	0%	28%	96%	51% ↓ 14% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	-1.1%	0.4%	0.6%	0.5% → 0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	630	-949	-2'030	-2'113	-2'660 ↓ -1'424 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)		2025	2026	2027	2028	2029								
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total							
Selbstfinanzierung	1)	-1'709	393	1'666	1'581	2'047	3'979							
Nettoinvestitionen VV		-6'506	-8'472	-6'307	-2'606	-5'479	-29'370							
Veränderung Nettovermögen		-8'215	-8'079	-4'641	-1'025	-3'432	-25'391							
Nettoinvestitionen FV		-	-	-130	-	-	-130							
Haushaltüberschuss/-defizit		-8'215	-8'079	-4'771	-1'025	-3'432	-25'521							
1) ohne FK-Fonds														
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Aufwendungen und Erträge		30'179	8'273	30'247	8'219	30'595	8'343	31'256	8'488	31'485	8'646	1.1%	1.1%	
Fiskalbereich		18	16'173	18	17'787	20	21'746	20	22'197	20	22'721	2.8%	8.9%	
Grundstückgewinnsteuern			1'500		2'000		1'500		1'500		1'500		0.0%	
Direkter Finanzausgleich	2)		1'827		1'475								>-50%	
Abschreibungen VV		1'504		1'640		2'481		2'618		2'687		15.6%		
Interne Verrechnungen		845	845	993	993	1'028	1'028	1'047	1'047	1'054	1'054	5.7%	5.7%	
Finanzaufwand/-ertrag		197	912	203	1'381	372	1'063	407	1'079	401	1'086	19.4%	4.5%	
Buchgewinne/-verluste														
EK-Fonds, Aufwertungen VV														
Ao Aufwand/Ertrag														
Total		32'743	29'531	33'102	31'855	34'496	33'681	35'347	34'311	35'648	35'007	5-Jahres-Total		
Rechnungsergebnis		-3'213		-1'247		-815		-1'036		-640		-6'951		
Abschreibungen		1'504		1'640		2'481		2'618		2'687		10'930		
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-		
Selbstfinanzierung	1)	-1'709		393		1'666		1'581		2'047		3'979		
Steuerfuss		80%		85%		85%		85%		85%				
Einfacher Staatssteuerertrag		24'682		23'500		24'299		24'786		25'356		0.7%		
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto														
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-3'928	-2'424	-1'507	-1'709	-1'325	-1'089	-1'325	-1'089	-10'893				
Ergebnis aus Finanzierung		715	1'177	692	672	685	3'941	672	685	3'941				
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-	-				
Rechnungsergebnis		-3'213	-1'247	-815	-1'036	-640	-6'951	-1'036	-640	-6'951				
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total				
Verwaltungsvermögen (VV)		6'506	8'472	6'307	2'606	5'479	29'370	6'506	8'472	29'370				
Finanzvermögen (FV)		-	-	130	-	-	130	-	-	130				
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.		
Finanzvermögen		45'560		48'445		47'313		45'701		45'246		-1%		
Verwaltungsvermögen		35'289		42'120		45'946		45'935		48'726		38%		
Fremdkapital			42'645		53'609		57'118		56'531		59'508	40%		
Eigenkapital			38'203		36'956		36'141		35'105		34'465	-10%		
Total		80'848	80'848	90'566	90'566	93'259	93'259	91'635	91'635	93'973	93'973	16%		
Nettovermögen/-schuld		2'915		-5'164		-9'805		-10'830		-14'262				
Kennzahlen												Periode		
Selbstfinanzierungsanteil		-6.0%		1.3%		5.1%		4.8%		6.0%		↓	2.2%	Ø
Selbstfinanzierungsgrad		-26%		5%		26%		61%		37%		↓	14%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%		-1.1%		0.5%		0.6%		0.6%		→	0.1%	Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		540		-956		-1'816		-2'006		-2'641		↓	-1'376	Ø

Sekundarschulgemeinde		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	-1'210	-358	877	928	763	999						
Nettoinvestitionen VV		-3'791	-350	-2'796	-	-	-6'937						
Veränderung Nettovermögen		-5'001	-708	-1'919	928	763	-5'937						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit		-5'001	-708	-1'919	928	763	-5'937						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		6'996	170	6'857	168	6'906	170	6'956	171	7'007	173	0.0%	0.4%
Fiskalbereich		6	5'448	5	5'741	13	6'546	13	6'715	13	6'869	20.8%	6.0%
Direkter Finanzausgleich	2)		123		465		1'041		992		711		>50%
Abschreibungen VV		397		380		506		497		445		2.8%	
Interne Verrechnungen		2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	0.0%	0.0%
Finanzaufwand/-ertrag		5	55	20	150	35	75	55	75	45	75	>50%	7.9%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		7'406	5'798	7'264	6'526	7'463	7'833	7'523	7'954	7'511	7'829	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-1'608		-738		371		432		318		-1'226	
Abschreibungen		397		380		506		497		445		2'225	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung	1)	-1'210		-358		877		928		763		999	
Steuerfuss		16%		16%		16%		16%		16%			
Einfacher Staatssteuerertrag		34'538		34'188		35'330		36'034		36'863		1.6%	
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'658		-867		331		413		289		-1'492	
Ergebnis aus Finanzierung		50		129		39		19		29		266	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		-1'608		-738		371		432		318		-1'226	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		3'791		350		2'796		-		-		6'937	
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-		-	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		5'175		4'967		5'048		4'977		5'239		1%	
Verwaltungsvermögen		5'730		5'700		7'990		7'493		7'048		23%	
Fremdkapital			4'400		4'900		6'900		5'900		5'400	23%	
Eigenkapital			6'505		5'767		6'138		6'569		6'887	6%	
Total		10'905	10'905	10'667	10'667	13'038	13'038	12'469	12'469	12'287	12'287	13%	
Nettovermögen/-schuld		775		67		-1'852		-924		-161			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		-20.9%		-5.5%		11.2%		11.7%		9.7%		↓	1.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-32%		-102%		31%		k.A.		k.A.		↑	14% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		-1.2%		0.1%		0.4%		0.3%		↑	-0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		90		8		-215		-107		-19		↑	-49 ø

Gebührenhaushalte		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		1	71	499	467	445	1'483						
Nettoinvestitionen VV		-695	-2'107	-1'990	-1'055	-4'467	-10'314						
Haushaltüberschuss/-defizit		-694	-2'036	-1'491	-588	-4'022	-8'831						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		1'960	1'978	1'869	1'957	1'885	2'433	1'902	2'433	1'919	2'433	-0.5%	5.3%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		32	15	32	15	66	17	82	19	89	20	29.2%	7.5%
Abschreibungen VV		171		174		327		359		416		25.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung		2	172	32	134	172		108		28			
Total		2'165	2'165	2'107	2'107	2'450	2'450	2'452	2'452	2'453	2'453	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		171		174		327		359		416		1'447	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-170		-102		172		108		28		36	
Selbstfinanzierung		1		71		499		467		445		1'483	
Eckwerte												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		92%		95%		108%		105%		101%		100%	
Eigenfinanzierungsgrad		39%		26%		23%		23%		16%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		770	75	2'252	145	2'065	75	1'130	75	4'542	75		
Nettoinvestitionen VV		695		2'107		1'990		1'055		4'467		10'314	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		4'844		6'777		8'440		9'136		13'186		172%	
Fremdkapital	1)		2'956		4'991		6'483		7'070		11'092	275%	
Spezialfinanzierung			1'888		1'785		1'957		2'065		2'094	11%	
Total		4'844	4'844	6'777	6'777	8'440	8'440	9'136	9'136	13'186	13'186	172%	
Nettovermögen/-schuld		-2'956		-4'991		-6'483		-7'070		-11'092			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		0.0%		3.6%		20.4%		19.1%		18.1%		➔	12.2% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		0%		3%		25%		44%		10%		⬇	14% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.8%		0.9%		2.0%		2.6%		2.8%		➡	1.8% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-547		-924		-1'200		-1'309		-2'054		⬇	-1'207 ∅

Wasserwerk		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		125	129	281	262	251	1'047						
Nettoinvestitionen VV		-245	-1'702	-1'545	-750	-3'812	-8'054						
Haushaltüberschuss/-defizit		-120	-1'573	-1'264	-488	-3'561	-7'007						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Eigene Aufwendungen und Erträge		167	11	164	11	165	11	166	11	0.7%	0.0%		
Wasserankauf		300		300		305		310		1.7%			
Mengegebühr			595		595		774		774		6.8%		
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		23	9	23	9	46	11	59	12	65	13	29.9%	10.5%
Abschreibungen VV		122		133		202		209		244		18.8%	
Veränderung Spezialfinanzierung		2			5	79		53		6			
Total		615	615	620	620	797	797	798	798	798	798	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		122		133		202		209		244		910	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		2		-5		79		53		6		137	
Selbstfinanzierung		125		129		281		262		251		1'047	
Eckwerte und Gebührenplanung											5 Jahre		
Kostendeckungsgrad		100%		99%		111%		107%		101%		104%	
Eigenfinanzierungsgrad		37%		25%		20%		20%		13%			
Zinssatz interne Verzinsung		0.75%		0.75%		0.97%		0.98%		0.98%		relevant E/p.a.	
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)		408		408		408		408		407		0.0% 0.0%	
Gebührensatz (Fr./m³)		1.46		1.46		1.90		1.90		1.90		M	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		275	30	1'802	100	1'575	30	780	30	3'842	30		
Nettoinvestitionen VV		245		1'702		1'545		750		3'812		8'054	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		3'174		4'742		6'086		6'627		10'195		221%	
Fremdkapital		1)	2'001		3'575		4'839		5'327		8'888	344%	
Spezialfinanzierung			1'172		1'168		1'247		1'300		1'307	11%	
Total		3'174	3'174	4'742	4'742	6'086	6'086	6'627	6'627	10'195	10'195	221%	
Nettovermögen/-schuld			-2'001		-3'575		-4'839		-5'327		-8'888		
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen											Periode		
Selbstfinanzierungsanteil		20.3%		20.9%		35.3%		32.8%		31.4%		↑	28.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		51%		8%		18%		35%		7%		↓	13% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		2.3%		2.3%		4.4%		5.9%		6.5%		↓	4.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-371		-662		-896		-986		-1'646		↓	-912 ø

Abwasserbeseitigung	2025	2026	2027	2028	2029	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-104	-89	189	180	172	348
Nettoinvestitionen VV	-450	-405	-445	-305	-655	-2'260
Haushaltüberschuss/-defizit	-554	-494	-256	-125	-483	-1'912

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	228	8	233	8	235	8	237	8	238	8	0.7% 0.0%
Beitrag an ARA Uster	700		680		685		690		695		0.7%
Kanalisationsgebühr		820		820		1'116		1'116		1'116	8.0%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	9	6	10	6	20	5	23	6	24	6	27.7% 1.8%
Abschreibungen VV	48		40		125		151		172		37.5%
Veränderung Spezialfinanzierung		152		130	64		29		0		
Total	986	986	963	963	1'129	1'129	1'130	1'130	1'130	1'130	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	48		40		125		151		172		536
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-152		-130		64		29		0		-188
Selbstfinanzierung	-104		-89		189		180		172		348

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	85%	87%	106%	103%	100%	96%
Eigenfinanzierungsgrad	39%	26%	25%	25%	21%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.75%	0.75%	0.97%	0.98%	0.98%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	385	385	385	385	385	0.0% 0.0%
Gebührensatz (Fr./m³)	2.13	2.13	2.90	2.90	2.90	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	495	45	450	45	490	45	350	45	700	45	
Nettoinvestitionen VV	450		405		445		305		655		2'260

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'670		2'034		2'354		2'509		2'992		79%
Fremdkapital		1'018		1'512		1'768		1'893		2'376	133%
Spezialfinanzierung		652		522		586		616		616	-5%
Total	1'670	1'670	2'034	2'034	2'354	2'354	2'509	2'509	2'992	2'992	79%
Nettovermögen/-schuld	-1'018		-1'512		-1'768		-1'893		-2'376		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-12.5%	-10.7%	16.8%	15.9%	15.2%	↓ 4.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-23%	-22%	43%	59%	26%	↓ 15% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.4%	0.4%	1.3%	1.5%	1.6%	→ 1.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-189	-280	-327	-350	-440	↓ -317 ø

Abfallwirtschaft		2025	2026	2027	2028	2029		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total	
Selbstfinanzierung		-20	32	29	25	22	88	
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	
Haushaltüberschuss/-defizit		-20	32	29	25	22	88	

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		
Eigene Aufwendungen und Erträge		565	34	492	29	496	29	499	29	503	29	0.7% 0.0%	
Kehrichtgebühren (Grundgebühren)			250		240		240		240		240	-1.0%	
Sackgebühren und Gewerbekehricht			260		255		255		255		255	-0.5%	
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		0	1		1		1		1		1	>-50% 9.9%	
Abschreibungen VV													
Veränderung Spezialfinanzierung			20		32		29		25		22		
Total		565	565	524	524	524	524	525	525	525	525	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		-		-		-		-		-		-	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-20		32		29		25		22		88	
Selbstfinanzierung		-20		32		29		25		22		88	

Eckwerte und Gebührenplanung							5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		97%	106%	106%	105%	104%	103%	
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%		
Zinssatz interne Verzinsung		0.75%	0.75%	0.97%	0.98%	0.98%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl Wohneinheiten		2'500	2'400	2'400	2'400	2'399	0.0%	0.0%
Gebührensatz (Fr./Wohneinheiten)		100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	M	
Kalkulatorische Menge Säcke (in 1'000)		166	162	162	162	162	0.0%	
Gebührensatz (Fr./Sack 35 lt.)		1.57	1.57	1.57	1.57	1.57	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Nettoinvestitionen VV		-		-		-		-		-		-	

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven		
Verwaltungsvermögen (VV)		-		-		-		-		-			
Fremdkapital	1)		-64		-95		-124		-149		-171	170%	
Spezialfinanzierung			64		95		124		149		171	170%	
Total		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Nettovermögen/-schuld		64		95		124		149		171			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		-3.6%	6.1%	5.5%	4.8%	4.2%	↓	3.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑	k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.2%	-0.1%	-0.2%	-0.2%	-0.3%	↑	-0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		12	18	23	28	32		22 ø

Gesamthaushalt		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	-2'919	106	3'042	2'977	3'254	6'461						
Nettoinvestitionen VV		-10'992	-10'929	-11'093	-3'661	-9'946	-46'621						
Veränderung Nettovermögen		-13'910	-10'823	-8'051	-684	-6'692	-40'160						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-130	-	-	-130						
Haushaltüberschuss/-defizit		-13'910	-10'823	-8'181	-684	-6'692	-40'290						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		39'159	35'492	38'996	37'813	39'419	41'779	40'147	42'496	40'443	43'053	0.8%	4.9%
Abschreibungen VV		2'072		2'194		3'315		3'474		3'548		14.4%	
Interne Verrechnungen		847	847	994	994	1'030	1'030	1'048	1'048	1'056	1'056	5.7%	5.7%
Finanzaufwand/-ertrag		234	982	256	1'546	473	1'155	545	1'173	536	1'181	23.0%	4.7%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		2	172	32	134	172		108		28			
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		42'314	37'493	42'472	40'487	44'409	43'964	45'322	44'717	45'612	45'289	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-4'821		-1'985		-445		-605		-322		-8'177	
Abschreibungen		2'072		2'194		3'315		3'474		3'548		14'602	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-170		-102		172		108		28		36	
Selbstfinanzierung	1)	-2'919		106		3'042		2'977		3'254		6'461	
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-5'569		-3'274		-1'127		-1'233		-967		-12'170	
Ergebnis aus Finanzierung		748		1'290		682		628		645		3'993	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		-4'821		-1'985		-445		-605		-322		-8'177	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		10'992		10'929		11'093		3'661		9'946		46'621	
Finanzvermögen (FV)		-		-		130		-		-		130	
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-5'672		-1'369		4'869		4'674		3'254		5'756	
Geldfluss aus Investitionen		-10'992		-10'929		-11'223		-3'661		-9'946		-46'751	
Geldfluss aus Finanzierungen		15'000		13'500		7'000		-1'000		6'500		41'000	
Veränderung flüssige Mittel		-1'664		1'203		646		13		-192		6	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		50'735		53'413		52'362		50'677		50'486		0%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		3'423		4'625		5'271		5'284		5'093		49%	
Verwaltungsvermögen (VV)		45'862		54'597		62'376		62'563		68'961		50%	
Fremdkapital			50'001		63'501		70'501		69'501		76'001	52%	
davon Fremdvverschuldung + ext. KK			27'009		40'509		47'509		46'509		53'009	96%	
Eigenkapital			46'596		44'509		44'236		43'739		43'446	-7%	
Total		96'597	96'597	108'010	108'010	114'737	114'737	113'240	113'240	119'447	119'447	24%	
Nettovermögen/-schuld		734		-10'088		-18'139		-18'824		-25'515			
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	96%		101%		101%		101%		101%			
Selbstfinanzierungsanteil		-8.0%		0.3%		7.1%		6.8%		7.4%		↓	2.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-27%		1%		27%		81%		33%		↓	14% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%		-1.0%		0.5%		0.7%		0.7%		→	0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		82		-1'873		-3'231		-3'422		-4'714		↓	-2'631 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	-1'708	465	2'165	2'049	2'491	5'462						
Nettoinvestitionen VV		-7'201	-10'579	-8'297	-3'661	-9'946	-39'684						
Veränderung Nettovermögen		-8'909	-10'114	-6'132	-1'612	-7'455	-34'222						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-130	-	-	-130						
Haushaltüberschuss/-defizit		-8'909	-10'114	-6'262	-1'612	-7'455	-34'352						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		32'157	29'751	32'134	31'439	32'500	34'022	33'178	34'618	33'424	35'299	1.0%	4.4%
Abschreibungen VV		1'674		1'814		2'808		2'977		3'103		16.7%	
Interne Verrechnungen		845	845	993	993	1'028	1'028	1'047	1'047	1'054	1'054	5.7%	5.7%
Finanzaufwand/-ertrag		229	927	236	1'396	438	1'081	489	1'098	490	1'106	20.9%	4.5%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		2	172	32	134	172		108		28			
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		34'908	31'696	35'209	33'962	36'946	36'131	37'799	36'763	38'100	37'460	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-3'213		-1'247		-815		-1'036		-640		-6'951	
Abschreibungen		1'674		1'814		2'808		2'977		3'103		12'377	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-170		-102		172		108		28		36	
Selbstfinanzierung	1)	-1'708		465		2'165		2'049		2'491		5'462	
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-3'911		-2'408		-1'458		-1'645		-1'256		-10'678	
Ergebnis aus Finanzierung		698		1'160		643		609		616		3'727	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		-3'213		-1'247		-815		-1'036		-640		-6'951	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		7'201		10'579		8'297		3'661		9'946		39'684	
Finanzvermögen (FV)		-		-		130		-		-		130	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		45'560		48'445		47'313		45'701		45'246		-1%	
Verwaltungsvermögen		40'132		48'897		54'386		55'070		61'913		54%	
Fremdkapital			45'601		58'601		63'601		63'601		70'601	55%	
Eigenkapital			40'091		38'742		38'099		37'170		36'558	-9%	
Total		85'692	85'692	97'342	97'342	101'699	101'699	100'771	100'771	107'159	107'159	25%	
Nettovermögen/-schuld		-41		-10'156		-16'288		-17'900		-25'354			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		-5.6%		1.4%		6.2%		5.7%		6.8%		↓	2.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-24%		4%		26%		56%		25%		↓	14% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%		-1.0%		0.6%		0.8%		0.7%		→	0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-8		-1'881		-3'016		-3'315		-4'695		↓	-2'583 ø

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)**Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	2024	2025	2026	2026	2026
	Rechnung	Approx	Budget	vs. Rg.	vs. Budget
Nettokosten Gemeinde	-10'518	-10'940	-11'309	-791	-368
Nettokosten Schule	-16'717	-17'197	-16'746	-29	450
Nettokosten Finanzen und Steuern	-1'305	-1'760	-1'350	-45	409
Total Aufwand (netto)	-28'540	-29'897	-29'405	-865	491
Direkte Gemeindesteuern	26'179	21'597	23'505	-2'674	1'908
Grundstückgewinnsteuern	1'026	1'500	2'000	974	500
Direkter Finanzausgleich	364	1'950	1'940	1'576	-10
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	62	29	-25	-87	-54
Total Ertrag (netto)	27'631	25'076	27'420	-211	2'344
Ergebnis Erfolgsrechnung	-909	-4'821	-1'985	-1'076	2'836
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'734	2'072	2'194	459	122
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	2) -185	-170	-102	83	68
Selbstfinanzierung	640	-2'919	106	-534	3'025
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	3) 3'314	-1'827	-1'475	-4'789	352
Veränderung übriges Fremdkapital	950	-927	-	-950	927
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	4'904	-5'672	-1'369	-6'273	4'304

II. Investitionstätigkeit

Verwaltungsvermögen (VV)	-2'365	-10'992	-10'929	-8'564	63
Finanzvermögen (FV)	-2'083	-	-	2'083	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	4) -	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-4'447	-10'992	-10'929	-6'482	63

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	5) -	15'000	13'500	13'500	-1'500
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	-9	-	-	9	-
Veränderung Finanzanlagen	5) -	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	-9	15'000	13'500	13'509	-1'500
Veränderung Flüssige Mittel	447	-1'664	1'202	755	2'866

1) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

2) inkl. Spezialfinanzierungen

3) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

4) TA, TP, Rückstellungen etc.

5) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/SuS)	2024 Rechnung	2025 Approx	2026 Budget	2025 vs. Rg.	2026 vs. Rg.	2026 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	68	83	78	22%	15% !	-6%
- Allgemeine Dienste	266	278	310	4%	17% !!	12%
- Verwaltungsliegenschaften	-11	-6	-14	-49%	22%	140%
- Übriges	13	22	20	63%	50%	-8%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	58	66	59	13%	2%	-10%
- Allgemeines Rechtswesen	110	121	114	10%	4%	-6%
- Feuerwehr	64	59	55	-7%	-14%	-7%
- Übriges	37	29	25	-21%	-32%	-14%
Bildung						
- Kindergarten (Franken je SuS)	18'798	18'860	21'607	0%	15% !!	15%
- Primarstufe (Franken je SuS)	22'386	23'311	23'353	4%	4% !!	0%
- Sekundarstufe (Franken je SuS)	25'899	30'890	28'483	19%	10% !!	-8%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	66	78	71	18%	8%	-9%
- Sport und Freizeit	37	36	35	-3%	-5%	-2%
- Übriges	50	53	47	7%	-5%	-11%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	295	324	352	10%	19% !!	9%
- Pflegefinanzierung Spitex	136	141	143	3%	5%	1%
- Übriges	71	88	78	24%	9%	-12%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	148	120	166	-19%	13% !	39%
- Familie und Jugend	256	141	257	-45%	0%	82%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	137	142	64	4%	-53%	-55%
- Asylwesen	2	51	35	2498%	1702% !!	-31%
- Fürsorge, Übriges	89	119	113	34%	27% !	-5%
- Übriges	-1	-6	4	627%	-600%	-169%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	10	21	22	105%	118% !	6%
- Übriges	101	97	106	-4%	6%	10%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	113	114	115	1%	2%	1%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	166	183	178	10%	8% !	-2%
- Abfallwirtschaft (brutto)	92	105	97	13%	5%	-7%
- Übriges	48	70	52	46%	8%	-26%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	1	1	1	120%	29%	-42%
- Übriges	-108	-106	-105	-1%	-2%	-1%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-33	-11	-90	-68%	170%	734%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-18	-15	-29	-14%	59%	86%
- Planmässige Abschreibungen VV	284	325	348	14%	22% !!	7%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'943	2'022	2'090	4%	8%	3%
Nettokosten Kindergarten	372	395	380	6%	2%	-4%
Nettokosten Primarstufe	1'533	1'589	1'540	4%	0%	-3%
Nettokosten Sekundarstufe	748	752	740	1%	-1%	-2%
Total Nettokosten Schule(n)	2'654	2'735	2'659	3%	0%	-3%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	4'597	4'757	4'749	3%	3%	0%
Nettokosten Finanzen und Steuern	233	298	229	28%	-2%	-23%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'830	5'055	4'978	5%	3%	-2%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	371	401	390	8%	5%	-3%
Total Kosten	5'201	5'456	5'369	5%	3%	-2%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	5'402	5'400	5'400	0%	0%	0%
Anzahl SuS Kindergarten	107	113	95	6%	-11%	-16%
Anzahl SuS Primarstufe	370	368	356	-1%	-4%	-3%
Anzahl SuS Sekundarstufe	248	210	224	-15%	-10%	7%
Total Schülerinnen und Schüler (SuS)	725	691	675	-5%	-7%	-2%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	1.1%	0.2%	0.5%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.0%	1.4%	0.9%			
Summe (nominelles Wachstum)	2.1%	1.6%	1.4%			

Quelle: - 2027 Konjunkturprognose KOF, 24. September 2025; ab 2028: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	5'770	7'661	4'593	1'290	1'700	-	21'014
2 = Nachhol-/Entwicklung	736	756	1'714	1'316	3'646	5'928	14'096
3 = Wunsch	-	55	-	-	133	-	188
Total	6'506	8'472	6'307	2'606	5'479	5'928	35'298

Wasserwerk	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	60	-	-	-	-	-	60
2 = Nachhol-/Entwicklung	185	1'702	1'545	750	3'812	4'474	12'468
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	245	1'702	1'545	750	3'812	4'474	12'528

Abwasserbeseitigung	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	365	200	200	200	500	-	1'465
2 = Nachhol-/Entwicklung	85	205	245	105	155	169	964
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	450	405	445	305	655	169	2'429

Abfallwirtschaft	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	130	-	-	-	130
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	130	-	-	-	130

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Total	7'201	10'579	8'427	3'661	9'946	10'571	50'385

#	Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total	
0220 Übrige allgemeine Dienste							56	10					66	
1	Digitalisierung KLIBnet	0220.5200.04	1	GDE	5		56	10					66	
1500 Feuerwehr							35						35	
2	Anschaffung Atemschutzgeräte	1500.5060.03	1	GDE	8		52						52	
3	Subvention Anschaffung Atemschutzgeräte	1500.6310.00	1	GDE	8		-17						-17	
1620 Zivilschutz									200				200	
4	Rückbau OKP Breiti	1620.5040.01	1	GDE	20				200				200	
2120 Primarstufe 3-8							54	366	183				603	
5	Planung & Ausbau Teamzimmer	2120.5040.01	1	GDE	20				50				50	
6	Anschaffung Hardware inkl. Erstinstallation	2120.5060.01	1	GDE	4		54	158					212	
7	Anschaffung Interactive Boards	2120.5060.03	1	GDE	8			108	108				216	
8	Neuausrüstung Schulräume Trakte 3 - 5 (Umbau)	2120.5060.04	1	GDE	8			100	25				125	
2170 Schulliegenschaften							28	5'401	7'065	3'900	1'200	1'700	19'294	
9	Schulraumentwicklung Baustein A+B, Realisierungskredit	2170.5040.06	1	GDE	20		5'500	6'840	2'000				14'340	
10	Schulraumentwicklung Baustein E, Turn- und Sporthalle	2170.5040.09	1	GDE	20			100	1'900	1'200			3'200	
11	Schulraumentwicklung Baustein F, Aussenraum	2170.5040.10	1	GDE	20						1'700		1'700	
12	Schulraumentwicklung Baustein C, Anbau Gruppenräume Trakt	2170.5040.12	1	GDE	20		-220						-220	
13	Schulraumentwicklung Baustein D, Sanierung und Erweiterung I	2170.5040.13	1	GDE	20		3						3	
14	KiGa Ocht, Anteil Sanierung Aussenraum Überbauung Ocht	2170.5040.15	1	GDE	20		66						66	
15	Primarschulanlagen, Ersatz Schliessanlage	2170.5040.16	1	GDE	20	28	52	25					105	
16	KiGa Ocht, Umnutzung stillgelegter Schulraum	2170.5040.18	1	GDE	20									
17	SH Breiti Videoüberwachung und vorgezogener Ersatz Aussenra	2170.5060.01	1	GDE	8			100					100	
3410 Sport							4	67	5	35	75	-15	-15	156
18	Beschaffung neue Mietboote	3410.5060.01	2	GDE	8									
19	Sportplätze Grossriet, Umrüstung Flutlichtanlagen auf LED	3410.5060.02	1	GDE	8	4	72						76	
20	Ersatzmassnahmen Konzessionierung Seeanlage (50%)	3410.5090.01	1	GDE	10		10	20	50	90			170	
21	Rückzahlung Darlehen Tennisclub Greifensee	3410.6460.00	2	GDE	0		-15	-15	-15	-15	-15	-15	-90	
5340 Wohnen im Alter (ohne Pflege)							-27	-109	-59	-109	-109	-109	-522	
22	Alterswohnungen, Anteil Sanierung Aussenraum Überbauung O	5340.5040.01	1	GDE	20		82						82	
23	Alterswohnungen, Fernwärmeanschluss	5340.5040.xx	1	GDE	20				50				50	
24	Rückzahlung Darlehen Zentrum Im Hof	5340.6450.00	2	GDE	0		-109	-109	-109	-109	-109	-109	-654	

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
5730 Asylwesen					14		250					264
25 Asylcontainer Tumigerstrasse 31a/b	5730.5040.01	2	GDE	20	14		250					264
6150 Gemeindestrassen					123	740	585	700	2'140	3'853	6'312	14'453
26 Sanierung Wildsbergstrasse (Teil Richtung Uster)	6150.5010.06	2	GDE	40	40	590						630
27 Im Städtli, Absperrung Poller Zufahrt Städtli	6150.5010.07	3	GDE	40						133		133
28 Brücke Städtli	6150.5010.10	2	GDE	40	16			50	500			566
29 GVK: Wege bei Schule	6150.5010.11	2	GDE	40							70	70
30 Stationsstrasse, Sanierung Strasse	6150.5010.12	2	GDE	40							143	143
31 Umsetzung Sofortmassnahmen GVK	6150.5010.15	2	GDE	40		60						60
32 Burstwiesenstrasse, Sanierung Strasse	6150.5010.16	2	GDE	40			90	90	1'500	1'500		3'180
33 Hirzerenstrasse, Sanierung Strasse	6150.5010.17	2	GDE	40	11				50	670		731
34 Müllerwis, Sanierung Strasse	6150.5010.18	2	GDE	40	19						510	529
35 Seilerwis, Sanierung Strasse	6150.5010.19	2	GDE	40	13						255	268
36 Breitistrasse, Sanierung Strasse	6150.5010.21	2	GDE	40	24	40	10	470				544
37 Ersatzneubau Garnhänkesteg	6150.5010.22	2	GDE	40		50						50
38 Städtlipflästerung, sicherheitsrelevante Reparaturen	6150.5010.23	3	GDE	40			55					55
39 Ersatzneubau Bootsvermietungssteg	6150.5010.24	2	GDE	40			80					80
40 Sandbühlstrasse (Bereich im Wald), Sanierung Strasse	6150.5010.xx	2	GDE	40							463	463
41 Tumigerstrasse, Sanierung Strasse	6150.5010.xx	2	GDE	40				90	90	1'500	1'500	3'180
42 Grabenweg, Sanierung Strasse	6150.5010.xx	2	GDE	40							345	345
43 Schulhausstrasse, Sanierung Strasse	6150.5010.xx	2	GDE	40							345	345
44 Am Pfisterhölzli, Sanierung Strasse	6150.5010.xx	2	GDE	40						50	715	765
45 Sandbühlstrasse (Bereich Ocht), Sanierung Strasse	6150.5010.xx	2	GDE	40							1'200	1'200
46 Mettmenriedtweg, Sanierung Strasse	6150.5010.xx	2	GDE	40							259	259
47 Im Näppenriet, Sanierung Strasse	6150.5010.xx	2	GDE	40							259	259
48 Werrikerweg, Sanierung Strasse	6150.5010.xx	2	GDE	40							248	248
49 Ersatz Kommunalfahrzeug (Meili)	6150.5060.01	2	GDE	8			190					190
50 Umrüstung öffentliche Beleuchtung	6150.5060.02	2	GDE	8			160					160
6310 Schifffahrt						10	20	50	90			170
51 Ersatzmassnahmen Konzessionierung Seeanlage (50%)	6310.5090.01	2	GDE	10		10	20	50	90			170
7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)					35	245	1'702	1'545	750	3'812	4'474	12'563
52 Stationsstrasse, Sanierung WL	7101.5030.13	2	WAS	50	5						636	641
53 Reservoir Homberg, Innenverrohrung	7101.5030.20	1	WAS	30	16	60						76

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
54 Burstwiesenstrasse, Sanierung WL	7101.5030.22	2	WAS	50				25	500	335		860
55 Hirzerenstrasse, Sanierung WL	7101.5030.23	2	WAS	50					20	230		250
56 Reservoir Homberg, Zu-/Ableitung inkl. Steuerkabel 1. Etappe	7101.5030.24	2	WAS	50	11	100	1'250	1'250				2'611
57 Breitistrasse, Sanierung WL	7101.5030.25	2	WAS	50	2	10	10	240				262
58 Notwassereinspeisung Stationsstrasse	7101.5030.26	2	WAS	50		20	120					140
59 Dorf-/Seestrasse, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							350	350
60 Tumigerstrasse (Langacher-Gemeindegrenze), Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50						490		490
61 Grabenweg, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							22	22
62 Schulhausstrasse, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							260	260
63 Am Pfisterhölzli, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50						5	280	285
64 Sandbühlstrasse (Bereich Ocht), Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							370	370
65 Bauernhaus Furen bis Breitistrasse, Sanierung WL	7101.5030.27	2	WAS	50			302					302
66 Schwerzenbachstrasse bis zum Pumpwerk Furen	7101.5030.28	2	WAS	50			50					50
67 Reservoir Homberg, Zu-/Ableitung inkl. Steuerkabel 2. Etappe	7101.5030.xx	2	WAS	50					200	2'000	2'000	4'200
68 Milandia bis Schützenhaus, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50						291		291
69 Milandia bis Kehrplatz Burstwiesenstrasse	7101.5030.xx	2	WAS	50						431		431
70 Hanflandweg, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							86	86
71 Albertus-Walder-Weg, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							194	194
72 Wildsbergstrasse bis Tumigerhof, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							129	129
73 Grafenwiesenweg, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							280	280
74 Mettmernriedteweg, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							11	11
75 Im Näppenriet, Sanierung WL	7101.5030.xx	2	WAS	50							6	6
76 Ersatz elektronische Wasserzähler	7101.5060.01	2	WAS	8		85						85
77 Ersatz elektronische Wasserzähler	7101.5060.01	2	WAS	8			70					70
78 Ersatz elektronische Wasserzähler	7101.5060.01	2	WAS	8				60				60
79 Ersatz elektronische Wasserzähler	7101.5060.01	2	WAS	8					60			60
80 Ersatz elektronische Wasserzähler	7101.5060.01	2	WAS	8						60		60
81 Notwassereinspeisung Stationsstrasse, Beitrag Energie Uster	7101.6350.00	2	WAS	50			-70					-70
82 Wasseranschlussgebühren	7101.6370.00	2	WAS	40		-30						-30
83 Wasseranschlussgebühren	7101.6370.00	2	WAS	40			-30					-30
84 Wasseranschlussgebühren	7101.6370.00	2	WAS	40				-30				-30
85 Wasseranschlussgebühren	7101.6370.00	2	WAS	40					-30			-30
86 Wasseranschlussgebühren	7101.6370.00	2	WAS	40						-30		-30
87 Wasseranschlussgebühren	7101.6370.00	2	WAS	40							-150	-150
7200 Abwasserbeseitigung							20	180				200
88 Ersatz öffentl. WC Salomon-Landolt-Weg	7200.5040.01	2	GDE	20			20	180				200

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)					5	450	405	445	305	655	169	2'434
89 Kanalsanierung (Inliner- und Roboterarbeiten)	7201.5030.03	1	ABW	50		100	100	100	100	500		900
90 Kanalisationsuntersuchung (private Hausanschlüsse)	7201.5030.08	1	ABW	50		100	100	100	100			400
91 Breitistrasse, Sanierung AWL	7201.5030.11	2	ABW	50		5	5	130				140
92 Wildsbergstrasse (Teil Richtung Uster), Sanierung AWL	7201.5030.12	1	ABW	50	5	165						170
93 Pumpwerk Städtli, Sanierung (2030)	7201.5030.xx	2	ABW	50							86	86
94 Pumpwerk Grossriet, Sanierung (2032)	7201.5030.xx	2	ABW	50							108	108
95 Kanalisationsuntersuchung (ganze Gemeinde) (2025)	7201.5030.13	2	ABW	50			80					80
96 Burstwiesenstrasse, Sanierung AWL	7201.5030.xx	2	ABW	50				25	100			125
97 Tumigerstrasse, Sanierung AWL	7201.5030.xx	2	ABW	50					20	100		120
98 Hirzerenstrasse, Sanierung AWL	7201.5030.xx	2	ABW	50						100		100
99 Am Pfisterhölzli, Sanierung AWL	7201.5030.xx	2	ABW	50							200	200
100 Überarbeitung Genereller Entwässerungsplan (GEP)	7201.5290.01	2	ABW	5		100	100	50				250
101 Private Kanalisationsleitungen, Aufnahme ins GIS	7201.5290.02	2	ABW	5		25	50	50				125
102 Überarbeitung Siedlungsentwässerungsverordnung (SEVO)	7201.5290.03	2	ABW	5			15	35	30			80
103 Kanalisationsanschlussgebühren	7201.6370.00	2	ABW	40		-45						-45
104 Kanalisationsanschlussgebühren	7201.6370.00	2	ABW	40			-45					-45
105 Kanalisationsanschlussgebühren	7201.6370.00	2	ABW	40				-45				-45
106 Kanalisationsanschlussgebühren	7201.6370.00	2	ABW	40					-45			-45
107 Kanalisationsanschlussgebühren	7201.6370.00	2	ABW	40						-45		-45
108 Kanalisationsanschlussgebühren	7201.6370.00	2	ABW	40							-225	-225
7410 Gewässerverbauungen					70	30	50	908	-790	50	-250	68
109 Werrikerbach, Teilprojekt B	7410.5020.03	2	GDE	50	70	30	50	908	50			1'108
110 Werrikerbach, Teilprojekt C	7410.5020.04	2	GDE	50					50	50	50	150
111 Subvention (Werrikerbach)	7410.6310.00	2	GDE	50					-890		-300	-1'190
7710 Friedhof und Bestattung							30	170				200
112 Ausserordentliche Instandsetzungsarbeiten	7710.5030.03	1	GDE	20			30	170				200
7900 Raumordnung					161	140	130	40			-10	461
113 Revision BZO	7900.5290.02	1	GDE	10	86	30	30					146
114 Revision Kernzonenplanung	7900.5290.04	1	GDE	10	49	30	50					129
115 BGK Tumigerstrasse	7900.5290.05	1	GDE	10	27		40	40				107
116 BGK Burstwiesenstrasse	7900.5290.06	2	GDE	10		80	10					90
117 Subvention (BGK Tumigerstrasse)	7900.6310.00	2	GDE	10							-10	-10

#	Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
	8140 Produktionsverbesserung Pflanzen					5		50					55
118	Aufwertung Pfadiareal	8140.5030.01	1	GDE	20	5		50					55
	9630 Liegenschaften des Finanzvermögens								130				130
119	Fernwärmeanschluss Liegenschaft Schlossstrasse 1	9630.7040.02	2	FV	0				130				130
	Anlagen im Bau ohne Zuweisung zu Projekt					1'203							1'203
120	SRE A+B, Projektierungskredit		1	GDE	33	327							327
121	Unterhalt Friedhofgebäude und Umgebung		1	GDE	20	68							68
122	SRE A+B, Realisierungskredit		1	GDE	33	761							761
123	Erweiterung Gemeinschaftsgrab mit Aschengruft		1	GDE	20	48							48

Zusammenzug Nettoinvestitionen Sekundarschulgemeinde (1'000 Fr.)

Sekundarschulgemeinde	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	1'787	280	2'796	-	-	-	4'863
2 = Nachhol-/Entwicklung	2'004	70	-	-	-	-	2'074
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	3'791	350	2'796	-	-	-	6'937

Finanzvermögen (FV)	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Sekundarschulgemeinde	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Total	3'791	350	2'796	-	-	-	6'937

#	Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
	2130 Sekundarstufe I						90						90
1	Ersatz Access Points	2130.5060.xx	2	SEK	4		90						90
	2170 Schulliegenschaften					61	3'701	350	2'796				6'908
2	Trakt A, Sanierung Klassenzimmer inkl. Gruppenräume	2170.5040.xx	1	SEK	20		280	280	280				840
3	Trakt B, Sanierung Klassenzimmer inkl. Gruppenräume	2170.5040.xx	1	SEK	20								
4	Trakt A, Dachsanierungen / Fenstersanierungen	2170.5040.xx	1	SEK	20	50	1'071						1'122
5	Umstellung Beleuchtung auf LED Trakt A	2170.5040.xx	1	SEK	10	3	189						192
6	Renovation/Aufstockung Trakt C (Planungskredit)	2170.5040.xx	1	SEK	10	8	246						254
7	Renovation/Aufstockung Trakt C	2170.5040.xx	1	SEK	33				2'516				2'516
8	Trakt B, Dachsanierungen	2170.5040.xx	2	SEK	20		490						490
9	Trakt B, Fenstersanierungen	2170.5040.xx	2	SEK	20		770						770
10	Sanierung Heizung	2170.5040.xx	2	SEK	20		654						654
11	Klimageräte Trakt A/B	2170.5040.xx	2	SEK	10			70					70

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029				
Veränderungen Steuergesetz/-tarif														
- Natürliche Personen						0.0%	-0.4%	0.0%	-0.3%	0.0%				
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung			
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF
<i>Natürliche Personen</i>	15'316	16'128	15'692	15'543	14'667	15'144	15'300	15'984	16'289	16'663	Ø3y 2026 in % Ø3y			
- Einkommen	12'523	13'369	12'899	12'236	11'994	12'413	12'500	12'915	13'161	13'464	x	x	x	100%
- Vermögen	2'793	2'760	2'793	3'307	2'673	2'731	2'800	3'069	3'128	3'200	x	x	x	101%
<i>Juristische Personen</i>	8'141	7'565	6'817	9'400	7'063	9'538	8'200	8'315	8'498	8'693				
- Gewinn	8'048	7'127	6'694	9'279	6'934	9'413	8'000	8'112	8'290	8'481	x	x		96%
- Kapital	92	438	123	121	129	125	200	203	207	212	x	x		106%
Total	23'457	23'694	22'509	24'943	21'731	24'682	23'500	24'299	24'786	25'356				
Steuerfuss Rechnungsjahr	80%	80%	80%	80%	80%	80%	85%	85%	85%	85%				
Steuern Rechnungsjahr	18'765	18'955	18'007	19'955	17'384	19'746	19'975	20'654	21'068	21'553				
Steuererträge aus früheren Jahren	4'693	3'846	3'359	3'917	6'958	-1'032	-388	3'000	3'129	3'265	x	x	x	108%
Nachsteuern	22	18	18	8	6	6	10	11	11	11				
Aktive Steuerauscheidungen	214	217	174	52	91	91	115	119	124	129	x	x	x	91%
Passive Steuerauscheidungen	-4'671	-3'987	-1'299	-3'401	-4'496	-3'062	-2'330	-2'412	-2'515	-2'625	x	x	x	109%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-36	-42	-147	-35	-23	-23	-32	-68	-68	-68				
Quellensteuern	104	483	345	211	314	314	300	304	311	318	x	x	x	76%
Personalsteuern	102	104	100	101	103	100	100	100	100	100				
Total Ertrag Gemeindesteuern	19'194	19'594	20'556	20'808	20'338	16'140	17'749	21'708	22'159	22'683				
Tatsächliche Forderungsverluste	15	253	5	29	8	12	12	14	14	14				
Wertberichtigungen Forderungen											x	x	x	86%
Total Aufwand Gemeindesteuern	15	253	5	29	8	12	12	14	14	14				
Grundstückgewinnsteuern	1'181	1'541	1'138	2'002	1'026	1'500	2'000	1'500	1'500	1'500	Manuelle Festlegung			
Hundesteuern	33	33	36	38	40	34	38	38	38	38				
Total Ertrag Sondersteuern	1'214	1'574	1'174	2'040	1'066	1'534	2'038	1'538	1'538	1'538				
Tatsächliche Forderungsverluste														
Kantonsanteil an Hundesteuern	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6				
Total Aufwand Sondersteuern	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6				
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	194	187	189	190	194	190	190	191	193	194				
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	170	189	139	150	178	250	170	171	172	174				
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	25	14	12	12	22	24	48	48	48	48				
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	4'495	4'554	4'809	4'800	4'680	3'710	3'810	4'710	4'802	4'916				

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung			
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF
Natürliche Personen	22'408	23'463	23'175	23'573	22'964	23'175	23'944	24'943	25'418	26'003				Ø3y
- Einkommen	19'092	20'158	19'792	19'614	19'643	19'844	20'469	21'139	21'542	22'037	x	x	x	2026 in % Ø3y
- Vermögen	3'316	3'305	3'383	3'959	3'321	3'331	3'475	3'804	3'877	3'966	x	x	x	
Juristische Personen	9'319	8'645	8'089	10'847	9'028	11'363	10'244	10'387	10'616	10'860				
- Gewinn	9'104	8'090	7'830	10'583	8'760	11'007	9'900	10'039	10'259	10'495	x	x		
- Kapital	214	555	259	264	268	356	344	349	356	364	x	x		
Total	31'727	32'109	31'263	34'420	31'993	34'538	34'188	35'330	36'034	36'863				105%
Steuerfuss Rechnungsjahr	14%	14%	14%	14%	14%	16%	16%	16%	16%	16%				
Steuern Rechnungsjahr	4'442	4'495	4'377	4'819	4'479	5'526	5'470	5'653	5'765	5'898				
Steuererträge aus früheren Jahren	982	846	758	915	1'545	-145	80	700	747	764	x	x	x	x
Nachsteuern	7	5	6	2	10	2	6	6	6	6				x
Aktive Steuerauscheidungen	453	1'034	76	44	515	542	544	577	615	629	x	x	x	x
Passive Steuerauscheidungen	-871	-744	-280	-612	-831	-555	-437	-463	-494	-505	x	x	x	x
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-8	-8	-33	-8	-6	-8	-10	-16	-16	-16				x
Quellensteuern	30	115	98	70	106	84	88	89	91	93	x	x	x	
Total Ertrag Gemeindesteuern	5'034	5'742	5'001	5'231	5'818	5'448	5'741	6'546	6'715	6'869				107%
Tatsächliche Forderungsverluste	5	3	30	5	3	6	5	13	13	13				x
Wertberichtigungen Forderungen											x	x	x	x
Total Aufwand Gemeindesteuern	5	3	30	5	3	6	5	13	13	13				42%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	149	174	125	135	167	225	193	194	196	197	wie Schulverwaltung			
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	7	4	3	3	6	5	5	5	5	5	wie letztes Budgetjahr			

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028	Bemessung: 2027 Auszahlung: 2029	Bemessung: 2028 Auszahlung: 2030	Bemessung: 2029 Auszahlung: 2031
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	4'800	4'680	3'710	3'810	4'710	4'802	4'916
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	4'096	4'301	1) 4'350	1) 4'400	4'600	4'700	4'800
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		117%	109%	85%	87%	102%	102%	102%
Ausgleichsgrenze		110%	0%	95%	95%	0%	0%	0%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	206	-	423	370	-	-	-
Einwohnerzahl	Anzahl	5'384	5'402	5'400	5'400	5'400	5'400	5'400
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	1'110	-	2'284	1'997	-	-	-
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		94%	94%	96%	101%	101%	101%	101%
Steuerfussindex		0.9817	0.9772	0.9745	0.9745	0.9745	0.9745	0.9745
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	-	-	2'192	2'017	-	-	-
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	1'089	-	-	-	-	-	-
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	927	-	1'827	1'697	-	-	-
- Steuerfuss		80%	80%	80%	85%	85%	85%	85%
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	162	-	365	319	-	-	-
- Steuerfuss		14%	14%	16%	16%	16%	16%	16%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028	Bemessung: 2027 Auszahlung: 2029	Bemessung: 2028 Auszahlung: 2030	Bemessung: 2029 Auszahlung: 2031
Einwohnerzahl	Anzahl	5'384	5'402	5'400	5'400	5'400	5'400	5'400
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	1'187	1'174	1'168	1'163	1'158	1'152	1'147
Anteil Einwohner < 20 Jahre		22.047%	21.733%	21.633%	21.534%	21.435%	21.337%	21.239%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.551%	22.417%	22.336%	22.256%	22.176%	22.096%	22.017%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-27	-37	-38	-39	-40	-41	-42
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	12'507	12'587	12'613	12'676	12'752	12'854	12'982
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	5'384	5'402	5'400	5'400	5'400	5'400	5'400
Fläche in Quadratkilometer	manuell	2.27	2.27	2.27	2.27	2.27	2.27	2.27
Bevölkerungsdichte	E/km2	2'368.6	2'376.5	2'375.6	2'375.6	2'375.6	2'375.6	2'375.6
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	341						
Steigungsindex	manuell	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		104.2	104.9	105.1	105.6	106.3	107.1	108.2
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

		Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028	Auszahlung: 2029	Auszahlung: 2030	Auszahlung: 2031
Individueller Sonderlastenausgleich								
Politische Gemeinde (1'000 Franken)								
Unterstützungsbeitrag STAF	manuell							
Total	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Sekundarschulgemeinde (1'000 Franken)								
Unterstützungsbeitrag STAF	manuell							
Total	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde**Aufgabenplan (1'000 Fr.)**

	Plan		Veränderung		Ausserordentlich + = Verbesserung, - = Verschlechterung
	Aufw	Ertrag	Aufw	Ertrag	
	Typ	Typ	%	%	
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	0.7%	0.7%	
- Allgemeine Dienste	E	E	0.7%	0.7%	
- Verwaltungsliegenschaften	T	T	0.7%	0.7%	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	0.7%	0.7%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	2.7%	2.7%	
- Feuerwehr	E	E	0.7%	0.7%	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	
Bildung					
- Kindergarten (PS 1-2)	T	T	0.7%	0.7%	2028: -150' eine Klasse mehr / 2029: +150' eine Klasse weniger
- Primarstufe (PS 3-8)	T	T	0.7%	0.7%	2027+2029: je +150' eine Klasse weniger
- Musikschulen	E	E	0.7%	0.7%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.7%	0.7%	
- Tagesbetreuung	E	E	0.7%	0.7%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	E	E	0.7%	0.7%	
- Volksschule, Sonstiges	E	E	0.7%	0.7%	
- Sonderschulen	E	E	0.7%	0.7%	
- Übriges	E	E	0.7%	0.7%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	0.7%	0.7%	
- Sport und Freizeit	E	E	0.7%	0.7%	
- Übriges	E	E	0.7%	0.7%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E5	E5	5.7%	5.7%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E5	E5	5.7%	5.7%	
- Übriges	E	E	0.7%	0.7%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	2.7%	2.7%	
- Familie und Jugend	E	E	0.7%	0.7%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	2.7%	2.7%	
- Asylwesen	E2	E2	2.7%	2.7%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	0.7%	0.7%	
- Übriges	E	E	0.7%	0.7%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	0.7%	0.7%	
- Übriges	E2	E2	2.7%	2.7%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	2027: +180 Ergebnisverbesserung
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2027: +300 Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	0.7%	0.7%	
- Übriges	E	E	0.7%	0.7%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten, FV Übriges	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	0.3%	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	2027: -350' Zinsertrag Steuern auf Normalniveau

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Sekundarschulgemeinde
Aufgabenplan (1'000 Fr.)

	Plan		Veränderung		Ausserordentlich + = Verbesserung, - = Verschlechterung
	Aufw	Ertrag	Aufw	Ertrag	
	Typ	Typ	%	%	
Allgemeine Verwaltung	T	T	0.7%	0.7%	
Bildung					
- Sekundarstufe (Sek I)	T	T	0.7%	0.7%	
- Musikschulen	EO	EO	0.7%	0.7%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.7%	0.7%	
- Tagesbetreuung	EO	EO	0.7%	0.7%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	EO	EO	0.7%	0.7%	
- Volksschule, Sonstiges	EO	EO	0.7%	0.7%	
- Sonderschulen	EO	EO	0.7%	0.7%	
- Übriges	EO	EO	0.7%	0.7%	
Kultur, Sport und Freizeit	EO	EO	0.7%	0.7%	
Gesundheit	EO	EO	0.7%	0.7%	
Soziale Sicherheit	EO	EO	0.7%	0.7%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten, FV Übriges	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	0.3%	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	2027: -75' Zinsertrag Steuern auf Normalniveau

BO = Bevölkerungsveränderung

EO = Einwohner + Teuerung

EO? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2025 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-1'943
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-3'213</u>
Veränderung	-1'270

Einzelpositionen

	-1'270
Familie und Jugend	600
Volkswirtschaft Übriges	-2
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	46
Übrige Gemeindesteuern	-3'652
Ressourcenausgleich	1'827
Sonderlastenausgleich	-85
Zinsen	-48
Planmässige Abschreibungen Steuerhaushalt	45

Bemerkung

Rückerstattung Heimversorgertaxen (einmalig)
 ZKB-Gewinnausschüttung
 Hochrechnung Gemeinde
 Hochrechnung Gemeinde
 Korrektur Abgrenzung 2025 (mutmasslich)
 Wegfall STAF-Beitrag
 Neukalkulation Zinsen & Interne Verrechnung Gebühren
 Aktuelle Kalkulation

Sekundarschulgemeinde**Hochrechnung 2025 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-845
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-1'608</u>
Veränderung	-763

Einzelpositionen

	-763
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	9
Übrige Gemeindesteuern	-730
Sonderlastenausgleich	-22
Planmässige Abschreibungen	-19

Bemerkung

Hochrechnung Gemeinde
 Hochrechnung Gemeinde
 Wegfall STAF-Beitrag
 Aktuelle Kalkulation

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2025 Approx		2026 Budget		2027 Plan		2028 Plan		2029 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	2'848	1'081	3'003	1'061	3'025	1'069	3'047	1'076	3'069	1'084	1.9%	0.1%
- Exekutive	451	3	426	3	429	3	432	3	435	3	-0.9%	0.5%
- Allgemeine Dienste	2'098	849	2'316	811	2'333	817	2'350	823	2'367	829	3.1%	-0.6%
- Verwaltungsliegenschaften	199	230	173	247	174	249	175	251	177	253	-2.9%	2.4%
- Übriges	100		89		89		90		91		-2.5%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'962	476	1'897	531	1'925	537	1'954	543	1'984	549	0.3%	3.6%
- Öffentliche Sicherheit	514	159	530	210	534	211	538	213	542	214	1.3%	7.8%
- Allgemeines Rechtswesen	751	96	726	110	745	112	766	116	787	119	1.2%	5.6%
- Feuerwehr	354	36	334	39	337	40	339	40	341	40	-0.9%	3.0%
- Übriges	343	186	307	172	310	173	312	175	314	176	-2.2%	-1.4%
Bildung	11'926	1'217	11'573	1'206	11'506	1'215	11'740	1'224	11'525	1'233	-0.9%	0.3%
- Kindergarten (PS 1-2)	1'134		1'213	34	1'222	34	1'381	34	1'241	35	2.3%	
- Primarstufe (PS 3-8)	5'682	351	5'168	127	5'056	128	5'092	129	4'979	130	-3.2%	-22.0%
- Musikschulen	235	39	270	45	272	45	274	46	276	46	4.1%	4.1%
- Schulliegenschaften	1'097	75	1'106	91	1'114	92	1'122	93	1'130	93	0.7%	5.5%
- Tagesbetreuung	1'041	730	1'143	750	1'151	755	1'160	761	1'168	766	2.9%	1.2%
- Schulleitung und Schulverwaltung	1'008		1'087	144	1'095	145	1'103	146	1'111	147	2.5%	
- Volksschule, Sonstiges	626		600		604		609		613		-0.5%	
- Sonderschulen	1'103	21	985	15	992	15	999	15	1'006	15	-2.3%	-7.5%
- Übriges												
Kultur, Sport und Freizeit	1'095	192	1'010	179	1'017	180	1'025	181	1'032	182	-1.5%	-1.2%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	447	24	408	22	411	22	414	22	417	22	-1.7%	-1.9%
- Sport und Freizeit	307	112	293	101	295	102	297	102	299	103	-0.6%	-2.0%
- Übriges	342	56	309	56	312	56	314	56	316	57	-1.9%	0.5%
Gesundheit	2'962	-	3'068	-	3'224	-	3'389	-	3'562	-	4.7%	
- Pflegefinanzierung Heime	1'750		1'900		2'009		2'124		2'245		6.4%	
- Pflegefinanzierung Spitex	760		770		814		861		910		4.6%	
- Übriges	452		398		401		404		407		-2.6%	
Soziale Sicherheit	8'092	5'031	8'607	5'153	8'784	5'276	8'966	5'402	9'152	5'532	3.1%	2.4%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	2'428	1'780	2'776	1'879	2'852	1'930	2'929	1'983	3'009	2'037	5.5%	3.4%
- Familie und Jugend	1'383	620	1'434	47	1'444	47	1'455	48	1'466	48	1.5%	-47.2%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'550	785	1'550	1'204	1'592	1'236	1'636	1'270	1'680	1'305	2.0%	13.5%
- Asylwesen	1'260	985	1'409	1'218	1'448	1'252	1'487	1'286	1'528	1'321	4.9%	7.6%
- Fürsorge, Übriges	678	34	644	34	648	34	653	34	658	34	-0.7%	0.4%
- Übriges	794	827	794	771	800	777	806	782	811	788	0.6%	-1.2%
Verkehr	1'377	742	1'398	704	1'419	709	1'441	714	1'464	719	1.5%	-0.8%
- Gemeindestrassen	854	741	823	703	829	708	835	713	841	718	-0.4%	-0.8%
- Übriges	523	1	575	1	590	1	606	1	623	1	4.5%	-14.2%
Umweltschutz und Raumordnung	2'640	2'259	2'491	2'210	2'837	2'554	2'842	2'556	2'845	2'558	1.9%	3.2%
- Wasserwerk	615	615	620	620	797	797	798	798	798	798	6.7%	6.7%
- Abwasserbeseitigung	986	986	963	963	1'129	1'129	1'130	1'130	1'130	1'130	3.5%	3.5%
- Abfallwirtschaft	565	565	524	524	524	524	525	525	525	525	-1.8%	-1.8%
- Übriges	475	94	384	103	387	104	390	104	393	105	-4.6%	2.8%
Volkswirtschaft	75	641	78	642	78	646	79	651	79	656	1.5%	0.6%
- Forstwirtschaft	8		5		5		5		5		-12.1%	
- Übriges	67	641	73	642	74	646	74	651	75	656	2.7%	0.6%
Finanzen und Steuern	3'022	21'146	2'084	22'278	5'321	26'138	5'333	26'432	3'388	24'947	2.9%	4.2%
- Steuern	18	17'673	18	19'787	20	23'246	20	23'697	20	24'221	2.8%	8.2%
- Ressourcenausgleich, Bildung		1'827		1'475								>-50%
- Ressourcenausgleich, Auflösung		927			1'827		1'697					>-50%
- Ressourcenausgleich, Abschöpfung	1'089	162			365	2'192	319	2'017				>-50%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	152	210	166	604	368	288	420	304	421	311	29.0%	10.3%
- Emmissionskosten, FV Übriges	9		10		10		10		10		4.1%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	234	317	233	387	233	388	233	390	233	391	-0.1%	5.4%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	15	6	15	9	15	9	15	10	15	10	0.5%	13.9%
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	1'504		1'640		2'481		2'618		2'687		15.6%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital	2	24	2	15	2	15	2	15	2	15		
- Fonds im Eigenkapital 2)												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	35'998	32'785	35'209	33'962	39'138	38'323	39'815	38'779	38'100	37'460	1.4%	3.4%
Ergebnis	-3'213		-1'247		-815		-1'036		-640			

1) Total Steuerhaushalt ohne Gebührenhaushalte, nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten
2) Parkplatz-, Forstreserve-, Mehrwertausgleichsfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2025 Approx		2026 Budget		2027 Plan		2028 Plan		2029 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	27		31		32		32		32		4.0%	
Bildung	6'868	156	6'726	152	6'774	153	6'823	155	6'873	156	0.0%	-0.1%
- Sekundarstufe (Sek I)	4'448	90	4'461	86	4'493	86	4'525	87	4'558	87	0.6%	-0.7%
- Musikschulen	41		45		45		46		46		2.9%	
- Schulliegenschaften	609	54	563	56	567	56	571	57	575	57	-1.4%	1.5%
- Tagesbetreuung	1		1		1		1		1		0.5%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	983		949		956		963		970		-0.3%	
- Volksschule, Sonstiges	281	2	251	2	252	2	254	2	256	2	-2.3%	0.5%
- Sonderschulen	505	10	456	9	460	9	463	9	466	9	-2.0%	-2.8%
- Übriges												
Kultur, Sport und Freizeit	62	62	66	66	66	66	67	67	67	67	2.0%	2.0%
Gesundheit	36		32		32		33		33		-2.4%	
Soziale Sicherheit												
Finanzen und Steuern	574	5'741	409	6'308	558	7'613	568	7'733	506	7'606	-3.1%	7.3%
- Steuern	6	5'448	5	5'741	13	6'546	13	6'715	13	6'869	20.8%	6.0%
- Ressourcenausgleich, Bildung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Abschöpfung	162					365		319			>-50%	
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.		286		465		676		673		711		25.6%
- Sonderlastenausgleich												
- Sonderlastenausgleich, übrige Gde.												
- Zinsen	6	7	22	99	37	24	57	24	47	24	>50%	38.6%
- Emmissionskosten, FV Übriges	0		0		0		0		0		0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		2		2		2		2		2		0.5%
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	397		380		506		497		445		2.8%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital	2		2		2		2		2			
- Fonds im EK, Spezialfinanzierungen												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	7'568	5'960	7'264	6'526	7'463	7'833	7'523	7'954	7'511	7'829	-0.2%	7.1%
Ergebnis	-1'608		-738		371		432		318			

1) nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	2025	2026	2027	2028	2029	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-19'372	-19'703	-20'911	-21'428	-21'509	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	16'173	17'787	21'746	22'197	22'721	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	-3'198	-1'915	835	769	1'211	
Zinssaldo	-10	380	-170	-220	-220	
Deckungsbeitrag I	-3'208	-1'535	665	549	991	
Grundstückgewinnsteuern	1'500	2'000	1'500	1'500	1'500	
Deckungsbeitrag II	-1'708	465	2'165	2'049	2'491	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-1'827	-1'475	1'827	1'697		
Veränderung übriges Fremdkapital 1)	-927					
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-4'462	-1'010	3'992	3'746	2'491	4'757
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-7'201	-10'579	-8'297	-3'661	-9'946	
Investitionen Sachanlagen FV			-130			
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Veränderung Fonds im Eigenkapital						
Geldfluss aus Investitionen	-7'201	-10'579	-8'427	-3'661	-9'946	-39'814
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden						
Zunahme langfristige Schulden	19'000 1.00%	13'000 1.00%	5'000 1.00%		7'000 1.00%	
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)	-7'000 0.91%					
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)						
Veränderung interne Kontokorrente						
Veränderung externe Kontokorrente						
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	12'000	13'000	5'000	-	7'000	37'000
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	337	1'411	565	85	-455	1'943
Endbestand flüssige Mittel	2'631	4'042	4'607	4'692	4'237	
Zielliquidität 3)	5'000	5'000	5'000	5'000	5'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	24'008	37'008	42'008	42'008	49'008	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.96%	0.97%	0.98%	0.98%	0.98%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich

2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten

3) gem. Angabe Gemeinde

4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2025	7'000	0.91%	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
2032	5'008	0.80%	-	-
2033	-	-	-	-
2034	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	12'008	0.86%	-	
Zinsbindung (Jahre)		3.4		

Sekundarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2025	2026	2027	2028	2029	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		-6'665	-6'184	-5'663	-5'761	-6'091	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		5'448	5'741	6'546	6'715	6'869	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		-1'217	-442	883	954	779	
Zinssaldo		7	84	-6	-26	-16	
Deckungsbeitrag		-1'210	-358	877	928	763	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)							
Veränderung übriges Fremdkapital 1)							
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-1'210	-358	877	928	763	999
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-3'791	-350	-2'796			
Investitionen Sachanlagen FV							
Überträge aus betrieblichem Bereich							
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Veränderung Fonds im Eigenkapital							
Geldfluss aus Investitionen		-3'791	-350	-2'796	-	-	-6'937
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden							
Zunahme langfristige Schulden		3'000 1.00%	500 1.00%	2'000 1.00%	-1'000 1.00%	-500 1.00%	
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)							
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)							
Veränderung interne Kontokorrente							
Veränderung externe Kontokorrente							
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		3'000	500	2'000	-1'000	-500	4'000
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		-2'001	-208	81	-72	263	-1'937
Endbestand flüssige Mittel		764	556	637	565	828	
Zielliquidität 3)		1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)		3'000	3'500	5'500	4'500	4'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)		1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich

2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten

3) gem. Angabe Gemeinde

4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
2032	-	-	-	-
2033	-	-	-	-
2034	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	-	-	-	-
Zinsbindung (Jahre)				

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2025		2026		2027		2028		2029		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	2'631		4'042		4'607		4'692		4'237		61%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	27		27		27		27		27		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	12'197		12'197		12'327		12'327		12'327		1%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	30'704		32'179		30'352		28'655		28'655		-7%
<i>Total Finanzvermögen</i>	45'560		48'445		47'313		45'701		45'246		-1%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	40'132		48'897		54'386		55'070		61'913		54%
<i>Total Verwaltungsvermögen</i>	40'132		48'897		54'386		55'070		61'913		54%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente		1		1		1		1		1	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		6'318		6'318		6'318		6'318		6'318	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		24'008		37'008		42'008		42'008		49'008	104%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		15'273		15'273		15'273		15'273		15'273	0%
<i>Total Fremdkapital</i>		45'601		58'601		63'601		63'601		70'601	55%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Spezialfinanzierungen 5)		1'888		1'785		1'957		2'065		2'094	11%
- Fonds 6)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		38'203		36'956		36'141		35'105		34'465	-10%
<i>Total Eigenkapital</i>		40'091		38'742		38'099		37'170		36'558	-9%
Total	85'692	85'692	97'342	97'342	101'699	101'699	100'771	100'771	107'159	107'159	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) Gebührenhaushalte

6) inkl. Globalbudgets und Mehrwertausgleichsfonds

7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Sekundarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2025		2026		2027		2028		2029		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	764		556		637		565		828		8%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	4'411		4'411		4'411		4'411		4'411		0%
<i>Total Finanzvermögen</i>	5'175		4'967		5'048		4'977		5'239		1%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	5'730		5'700		7'990		7'493		7'048		23%
<i>Total Verwaltungsvermögen</i>	5'730		5'700		7'990		7'493		7'048		23%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		1'198		1'198		1'198		1'198		1'198	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		3'000		3'500		5'500		4'500		4'000	33%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		203		203		203		203		203	0%
<i>Total Fremdkapital</i>		4'400		4'900		6'900		5'900		5'400	23%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds, Spezialfinanzierungen 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		6'505		5'767		6'138		6'569		6'887	6%
<i>Total Eigenkapital</i>		6'505		5'767		6'138		6'569		6'887	6%
Total	10'905	10'905	10'667	10'667	13'038	13'038	12'469	12'469	12'287	12'287	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudgets und Mehrwertausgleichsfonds

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2025	2026	2027	2028	2029		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'400	5'400	5'400	5'400	5'400		
Steuerfuss	80%	85%	85%	85%	85%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	-5.6%	1.4%	6.2%	5.7%	6.8%	↓	2.9% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.6%	-0.6%	0.5%	1.3%	-0.3%	↗	0.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-24%	4%	26%	56%	25%	↓	14% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.1%	-1.0%	0.6%	0.8%	0.7%	→	0.2% ø
Kapitaldienstanteil	5.6%	4.5%	8.6%	9.1%	9.3%	→	7.4% ø
Bruttoverschuldungsanteil	98%	131%	138%	135%	152%	↘	131% ø
Nettovermögensquotient	4) 0%	-57%	-75%	-81%	-112%	↘	-65% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) -8	-1'881	-3'016	-3'315	-4'695	↓	-2'583 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	3	3	3	2		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	46%	39%	36%	36%	33%	↑	38% ø
Zinsbelastungsquote	5) 2.5%	3.0%	4.4%	4.3%	5.1%	↓	3.9% ø
Investitionsanteil	19.1%	25.1%	20.5%	12.4%	23.0%	↘	20.0% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 12	30	44	34	54	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 1'344	-1'178	-1'364	-2'893	-4'497		
Selbstfinanzierungsquotient	8) -8.7%	2.0%	8.1%	7.5%	9.5%	↑	3.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Sekundarschulgemeinde	2025	2026	2027	2028	2029		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	8'624	8'624	8'624	8'624	8'624		
Steuerfuss	16%	16%	16%	16%	16%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	-20.9%	-5.5%	11.2%	11.7%	9.7%	↓	1.2% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	1.3%	-2.5%	0.1%	-0.1%	-0.3%	↑	-0.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-32%	-102%	31%	k.A.	k.A.	↑	14% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	-1.2%	0.1%	0.4%	0.3%	↑	-0.1% ø
Kapitaldienstanteil	6.8%	4.6%	6.6%	6.6%	5.9%	↗	6.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	72%	72%	86%	72%	66%	↗	74% ø
Nettovermögensquotient	4) 14%	1%	-28%	-14%	-2%	↑	-6% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 90	8	-215	-107	-19	↑	-49 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	3	5	6	5		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	61%	55%	48%	54%	57%	↑	55% ø
Zinsbelastungsquote	5) 2.5%	1.2%	3.2%	2.5%	2.2%	↑	2.3% ø
Investitionsanteil	35.1%	4.8%	28.7%	0.0%	0.0%	→	13.7% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 4	8				↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) -3'208	-3'505	-2'935	-2'904	-3'178		
Selbstfinanzierungsquotient	8) -21.9%	-6.5%	15.5%	16.1%	12.9%	↑	3.5% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt		2025	2026	2027	2028	2029	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich		5'400	5'400	5'400	5'400	5'400	
Gesamtsteuereffuss	4)	96%	101%	101%	101%	101%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil		-8.0%	0.3%	7.1%	6.8%	7.4%	↓ 2.7% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		3.3%	-0.8%	0.5%	1.1%	-0.3%	↗ 0.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-27%	1%	27%	81%	33%	↓ 14% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%	-1.0%	0.5%	0.7%	0.7%	→ 0.2% ø
Kapitaldienstanteil		5.8%	4.5%	8.3%	8.6%	8.7%	→ 7.2% ø
Bruttoverschuldungsanteil		94%	122%	128%	124%	137%	→ 121% ø
Nettovermögensquotient	5)	3%	-43%	-64%	-65%	-86%	→ -51% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	82	-1'873	-3'231	-3'422	-4'714	↓ -2'631 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		3	3	3	4	3	3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote		47%	40%	38%	38%	35%	↑ 40% ø
Zinsbelastungsquote	6)	2.5%	2.7%	4.2%	4.0%	4.6%	↑ 3.6% ø
Investitionsanteil		22.5%	22.2%	22.1%	10.5%	19.9%	↘ 19.4% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	9	22	95	69	>100	↗
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	-1'864	-4'683	-4'299	-5'798	-7'675	
Selbstfinanzierungsquotient	9)	-11.6%	0.1%	9.7%	9.4%	10.2%	↑ 3.8% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) inkl. Schule(n)

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte

(Franken je Einwohner)

Steuerkraft (kalkulatorisch)		3'710	3'810	4'710	4'802	4'916	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	-457	45	503	487	550	225 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-1'773	-2'000	-1'861	-678	-1'842	-1'631 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-	-	-24	-	-	-5 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-2'230	-1'955	-1'382	-191	-1'292	-1'410 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		7'829	7'512	7'404	7'263	7'181	
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		350	331	362	382	388	

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

Der Regierungsrat verfolgt in den Richtlinien der Regierungspolitik 2023 - 2027 zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Die Position des Kantons Zürich im interkantonalen Steuerwettbewerb hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Im Zuge der STAF (Steuerreform und AHV-Finanzierung) haben etliche Kantone ihre Gewinnsteuersätze teilweise deutlich gesenkt. Der Kanton Zürich hat bei natürlichen Personen eine mittlere Steuerbelastung, während er bei juristischen Personen laut dem jüngsten Steuerbelastungsmonitor neu die höchste Gewinn- und Kapitalbelastung aller Kantone aufweist. In den geraden Jahren (2026 und 2028) werden der Steuertarif sowie die Abzüge beim Einkommen und Vermögen für natürliche Personen an die aufgelaufene Teuerung angepasst (Ausgleich der kalten Progression). Die steuerliche Neubewertung der Liegenschaften (Eigenmiet- und Vermögenssteuerwerte) ist im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan im Steuerertrag per 1.1.2026 mit Wirksamkeit ab 2027 individuell berücksichtigt.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Begrenzung Beteiligungsabzug, Individualbesteuerung, Anrechnung Gewinnsteuer an Kapitalsteuer etc.), die Partizipation des Kantons am Grundstückgewinnsteuerertrag mit 25%, eine allfällige Abschaffung des Eigenmietwerts (eidg. Volksabstimmung am 28.9.2025) sowie die Beteiligung der Gemeinden am Mehrertrag der OECD-Mindeststeuer sind noch offen und im Finanz- und Aufgabenplan nicht abgebildet.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2025

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2025 erfüllt der Finanzausgleich aus Sicht des Regierungsrates nach wie vor seine gesetzlichen Vorgaben. Entgegen der Einschätzung des Fachbeirats sieht der Regierungsrat im Ressourcenausgleich keine Hinweise darauf, dass der Einbezug des Steuerfusses bei den Ressourcenzuschüssen zu Fehlanreizen führt. Der Fachbeirat regt hingegen an, den Steuerfuss bei den Ressourcenzuschüssen nicht mehr oder zumindest weniger stark einzubeziehen. Der Regierungsrat ist offen, die Kritik des Fachbeirats bei einer Überarbeitung des Finanzausgleichs zu berücksichtigen. Bezüglich Sonderlastenausgleich teilt der Regierungsrat die Einschätzung des Fachbeirats, künftig bei spezialgesetzlichen Änderungen darauf zu achten, welche Lasten bereits durch den Finanzausgleich kompensiert werden. Eine solche Doppelkompensation wurde vom Fachbeirat z.B. im Bereich der Gemeindestrassen

im Zusammenhang mit den Beiträgen aus dem Strassenfonds ausgemacht. Eine weitere Doppelkompensation wird beim demografischen Sonderlastenausgleich beim Kinder- und Jugendheimgesetz im Bereich Bildung genannt. Der Regierungsrat hält es aufgrund der Stellungnahme des Fachbeirats sowie des Anliegens im Postulat KR-Nr. 171/2024 „Braucht der innerkantonale Finanzausgleich eine Auffrischung?“ für angezeigt, den Finanzausgleich zu überprüfen.

Bildung

Im Schulbereich sind verschiedene finanziell bedeutende Massnahmen vorgesehen. Diese umfassen unter anderem die Anpassung des Lehrpersonalgesetzes zur Attraktivierung des Lehrberufs, die gesetzliche Verankerung von heilpädagogisch geführten Förderklassen sowie der Begabungs- und Begabtenförderung. Insbesondere die Anpassungen am Lehrpersonalgesetz dürften für die Schulen zu Mehrkosten führen. Im Finanz- und Aufgabenplan sind die geplanten Massnahmen nicht automatisch berücksichtigt.

Pflegefinanzierung

Die Kosten im Bereich Pflegefinanzierung sind in den letzten Jahren stark angestiegen. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass der Pflegebedarf zugenommen hat. Die Anzahl Bewohner der stationären Pflege ist hingegen ungefähr stabil geblieben, trotz gestiegener Einwohnerzahl. Die Heimeintritte erfolgen heute tendenziell später, dafür bereits in einer höheren Pflegestufe. Zudem wird die ambulante Pflege stärker in Anspruch genommen. Weil diese Trends weiter anhalten dürfte, wurde die Zuwachsrate im Aufgabenplan erhöht.

Zürcher Verkehrsverbund

Bis 2026 wird mit einem steigenden Gesamtaufwand gerechnet (u.a. höheres Leistungsentgelt an die Verkehrsunternehmen und Wegfall der Vorteilsanrechnung ab 2026). Anschliessend wird von einer Stabilisierung ausgegangen.

Katalog möglicher Korrekturmassnahmen

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgettechniken anwenden (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimierte Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Laufzeiten staffeln etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Anwendung längerer Nutzungsdauern (führt zu geringerer Abschreibungsbelastung)
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten (z.B. Regionales Betriebsamt / Zivilstandsamt, Tagesstrukturen, Eigenwirtschaftsbetriebe etc.)
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (u.U. mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergien, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Liegenschaftsportfolio

Formulierung Land- und Liegenschaftspolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzinsertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird.

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2020 - 2024

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

V

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Sekundarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Wasserwerk	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

Spezialauswertungen

Selbstfinanzierung und Geldflussrechnung 2024 (Ist und Prognosen)	10
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	11
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	12
Vergleich Nettoaufwendungen Bildungsbereich Fr./SuS	14
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	15
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	16

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	18
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	20
Investitionsrechnung	22
Bilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	25
Steuerstatistik	28

Steuerhaushalt

Haushaltsaldo (1'000 Fr.)

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	2'302	2'984	764	1'600	433	8'083
Nettoinvestitionen VV	-1'793	-900	-203	-4'042	-1'913	-8'851
Veränderung Nettovermögen	509	2'084	561	-2'443	-1'480	-769
Nettoinvestitionen FV	-	-52	-10	-229	-2'083	-2'374
Haushaltüberschuss/-defizit	509	2'032	551	-2'672	-3'563	-3'143

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	28'696	5'212	30'164	5'554	31'892	5'944	34'091	7'150	36'142	8'327	5.9% 12.4%
Fiskalbereich	26	24'261	262	25'369	42	25'593	40	26'076	17	26'196	-10.3% 1.9%
Grundstückgewinnsteuern		1'181		1'541		1'138		2'002		1'026	-3.4%
Direkter Finanzausgleich	1'085	365	793	545	1'453	450	1'055	531	216	581	-33.2% 12.3%
Abschreibungen VV	1'407		1'429		1'572		1'414		1'600		3.3%
Interne Verrechnungen	536	536	546	546	678	678	825	825	899	899	13.8% 13.8%
Finanzaufwand/-ertrag	99	1'189	76	1'271	115	1'141	127	1'154	646	1'324	>50% 2.7%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV	-0				-0					259	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	31'849	32'743	33'270	34'825	35'753	34'945	37'551	37'738	39'520	38'611	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	894		1'555		-807		186		-909		919
Abschreibungen	1'407		1'429		1'572		1'414		1'600		7'422
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-0		-		-0		-		-259		-259
Selbstfinanzierung	2'302		2'984		764		1'600		433		8'083
Steuerfuss	94%		94%		94%		94%		94%		
Einfacher Staatssteuerertrag	23'457		23'694		22'509		24'943		21'731		-1.9%

2) konsolidierter Wert

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-195	361	-1'834	-841	-1'587	-4'096
Ergebnis aus Finanzierung	1'089	1'194	1'026	1'027	678	5'015
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	894	1'555	-807	186	-909	919

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	1'793	900	203	4'042	1'913	8'851
Finanzvermögen (FV)	-	52	10	229	2'083	2'374

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	48'434		48'819		46'381		51'356		50'572		4%
Verwaltungsvermögen	31'768		31'022		29'428		32'057		32'623		3%
Fremdkapital		30'698		28'782		25'558		32'975		33'666	10%
Eigenkapital		49'504		51'059		50'251		50'438		49'529	0%
Total	80'202	80'202	79'840	79'840	75'809	75'809	83'413	83'413	83'195	83'195	4%
Nettovermögen/-schuld	17'736		20'037		20'824		18'381		16'906		

Kennzahlen

Selbstfinanzierungsanteil	7.1%	8.7%	2.2%	4.3%	1.2%	↓	4.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	128%	332%	376%	40%	23%	↗	91% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.2%	0.1%	0.2%	-0.3%	↑	-0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	2'847	3'215	3'405	2'964	2'733	↗	3'033 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)		2020	2021	2022	2023	2024							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'718	2'202	1'357	2'538	1'101	8'916						
Nettoinvestitionen VV		-1'706	-750	-144	-4'042	-1'813	-8'454						
Veränderung Nettovermögen		12	1'452	1'213	-1'504	-712	462						
Nettoinvestitionen FV		-	-52	-10	-229	-2'083	-2'374						
Haushaltüberschuss/-defizit		12	1'400	1'203	-1'733	-2'795	-1'913						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		23'749	5'132	24'601	5'420	25'875	5'688	27'420	6'981	29'279	8'158	5.4%	12.3%
Fiskalbereich		21	19'227	259	19'627	11	20'592	34	20'845	13	20'378	-10.3%	1.5%
Grundstückgewinnsteuern			1'181		1'541		1'138		2'002		1'026		-3.4%
Direkter Finanzausgleich	2)	1'085		793	123	1'263	117	934	125		254		>-50%
Abschreibungen VV		1'225		1'239		1'403		1'245		1'422			3.8%
Interne Verrechnungen		535	535	545	545	678	678	824	824	898	898	13.8%	13.8%
Finanzaufwand/-ertrag		92	1'125	69	1'213	112	1'083	124	1'098	640	1'218	>50%	2.0%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		-0				-0					259		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		26'707	27'200	27'506	28'469	29'342	29'296	30'581	31'875	32'252	32'190	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		493		963		-46		1'294		-62		2'641	
Abschreibungen		1'225		1'239		1'403		1'245		1'422		6'534	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-0		-		-0		-		-259		-259	
Selbstfinanzierung	1)	1'718		2'202		1'357		2'538		1'101		8'916	
Steuerfuss		80%		80%		80%		80%		80%			
Einfacher Staatssteuerertrag		23'457		23'694		22'509		24'943		21'731		-1.9%	
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto													

Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-540	-181	-1'017	320	-640	-2'058
Ergebnis aus Finanzierung	1'033	1'144	971	974	578	4'699
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	493	963	-46	1'294	-62	2'641

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	1'706	750	144	4'042	1'813	8'454
Finanzvermögen (FV)	-	52	10	229	2'083	2'374

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	40'121		39'622		38'052		43'569		43'396		8%
Verwaltungsvermögen	29'035		28'329		26'844		29'642		30'286		4%
Fremdkapital		29'889		27'720		24'711		31'732		32'266	8%
Eigenkapital		39'268		40'231		40'185		41'478		41'416	5%
Total	69'157	69'157	67'951	67'951	64'896	64'896	73'211	73'211	73'682	73'682	7%
Nettovermögen/-schuld	10'232		11'902		13'340		11'836		11'129		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	6.4%	7.9%	4.7%	8.2%	3.6%	↘ 6.2% 0
Selbstfinanzierungsgrad	101%	294%	945%	63%	61%	↗ 105% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.2%	0.1%	0.2%	-0.2%	↗ -0.1% 0
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	1'930	2'226	2'508	2'198	2'060	↗ 2'185 0

Sekundarschulgemeinde

Haushaltsaldo (1'000 Fr.)

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	584	782	-592	-939	-668	-834
Nettoinvestitionen VV	-87	-150	-60	-	-100	-397
Veränderung Nettovermögen	497	632	-652	-939	-768	-1'230
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	497	632	-652	-939	-768	-1'230
1) ohne FK-Fonds						

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	4'947	80	5'563	133	6'018	256	6'671	169	6'863	170	8.5% 20.5%
Fiskalbereich	5	5'034	3	5'742	30	5'001	5	5'231	3	5'818	-10.5% 3.7%
Direkter Finanzausgleich		365		422	190	333	121	406	216	326	-2.7%
Abschreibungen VV	182		190		169		169		179		-0.5%
Interne Verrechnungen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-1.2% -1.2%
Finanzaufwand/-ertrag	7	64	7	57	3	59	4	57	6	106	-5.8% 13.7%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	5'142	5'543	5'763	6'355	6'411	5'650	6'970	5'863	7'267	6'421	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	401		592		-761		-1'107		-847		-1'722
Abschreibungen	182		190		169		169		179		889
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	584		782		-592		-939		-668		-834
Steuerfuss	14%		14%		14%		14%		14%		
Einfacher Staatssteuerertrag	31'727		32'109		31'263		34'420		31'993		0.2%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto											

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	345	541	-817	-1'161	-947	-2'038
Ergebnis aus Finanzierung	56	50	55	53	101	316
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	401	592	-761	-1'107	-847	-1'722

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	87	150	60	-	100	397
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	8'312		9'197		8'330		7'787		7'176		-14%
Verwaltungsvermögen	2'733		2'693		2'583		2'415		2'337		-15%
Fremdkapital		809		1'061		847		1'243		1'400	73%
Eigenkapital		10'236		10'828		10'067		8'959		8'113	-21%
Total	11'045	11'045	11'889	11'889	10'913	10'913	10'202	10'202	9'513	9'513	-14%
Nettovermögen/-schuld	7'503		8'135		7'483		6'545		5'776		

Kennzahlen

					Periode
Selbstfinanzierungsanteil	10.5%	12.3%	-10.5%	-16.0%	-10.4% ↓ -2.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	672%	522%	-993%	k.A.	-665% ↗ -210% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.2%	0.0%	-0.1%	-0.8% ↗ -0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	917	989	897	766	673 ↗ 848 ø

Gebührenhaushalte**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-102	-108	175	144	208	318
Nettoinvestitionen VV	-478	-821	-1'398	-38	-452	-3'187
Haushaltüberschuss/-defizit	-580	-928	-1'223	106	-244	-2'869

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	1'985	1'883	1'881	1'773	1'836	2'011	1'816	1'966	1'694	1'917	-3.9% 0.4%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag							21	15	30	15	
Abschreibungen VV	63		77		93		118		134		20.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	39	205	32	216	108	25	90	64	144	70	
Total	2'087	2'087	1'989	1'989	2'037	2'037	2'045	2'045	2'002	2'002	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	63		77		93		118		134		486
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-166		-185		82		26		74		-169
Selbstfinanzierung	-102		-108		175		144		208		318

Eckwerte

	2020	2021	2022	2023	2024	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	92%	91%	104%	101%	104%	98%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	74%	48%	50%	48%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	606	129	895	74	1'655	257	389	351	644	193	
Nettoinvestitionen VV	478		821		1'398		38		452		3'187

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'585		2'546		4'077		3'996		4'319		172%
Fremdkapital		-475		670		2'119		2'013		2'262	-576%
Spezialfinanzierung		2'060		1'876		1'958		1'984		2'058	0%
Total	1'585	1'585	2'546	2'546	4'077	4'077	3'996	3'996	4'319	4'319	172%
Nettovermögen/-schuld	475		-670		-2'119		-2'013		-2'262		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-5.4%	-6.1%	8.7%	7.3%	10.8%	↓ 3.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-21%	-13%	13%	378%	46%	↓ 10% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.0%	0.3%	0.8%	→ 0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	90	-125	-398	-374	-419	→ -245 ø

Wasserwerk**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	98	100	176	138	146	658
Nettoinvestitionen VV	-318	-564	-446	-187	-384	-1'900
Haushaltüberschuss/-defizit	-220	-464	-271	-48	-238	-1'241

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	204	14	161	10	140	14	150	10	162	17	-5.7% 4.2%
Wasserankauf	307		269		308		292		280		-2.3%
Gebührenertrag		595		519		610		582		582	-0.5%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag							20	8	21	9	
Abschreibungen VV	59		68		86		90		104		15.2%
Veränderung Spezialfinanzierung	39		32		90		49		41		
Total	609	609	529	529	623	623	601	601	608	608	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	59		68		86		90		104		408
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	39		32		90		49		41		250
Selbstfinanzierung	98		100		176		138		146		658

Eckwerte

	2020	2021	2022	2023	2024	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	107%	106%	117%	109%	107%	109%
Eigenfinanzierungsgrad	60%	43%	40%	41%	38%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.00%	0.00%	0.00%	0.75%	0.74%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	363	45	594	29	530	83	197	11	449	65	
Nettoinvestitionen VV	318		564		446		187		384		1'900

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'596		2'309		2'670		2'767		3'051		91%
Fremdkapital		637		1'319		1'589		1'638		1'881	195%
Spezialfinanzierung		959		991		1'080		1'129		1'170	22%
Total	1'596	1'596	2'309	2'309	2'670	2'670	2'767	2'767	3'051	3'051	91%
Nettovermögen/-schuld	-637		-1'319		-1'589		-1'638		-1'881		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	16.1%	18.9%	28.2%	23.0%	24.0%	↑ 22.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	31%	18%	39%	74%	38%	↓ 35% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.0%	2.0%	2.0%	→ 0.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-120	-247	-299	-304	-348	→ -264 ø

Abwasserbeseitigung	2020	2021	2022	2023	2024	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-105	-155	25	70	-41	-206
Nettoinvestitionen VV	-159	-256	-952	149	-68	-1'287
Haushaltüberschuss/-defizit	-264	-412	-927	219	-108	-1'493

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	225	6	166	0	176	0	180	18	231	7	0.6% 6.8%
Beitrag an ARA Uster	698		719		646		590		626		-2.7%
Gebührenertrag		813		729		847		817		811	-0.1%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag							1	6	9	7	
Abschreibungen VV	4		9		7		29		30		>50%
Veränderung Spezialfinanzierung		109		164		18		41		70	
Total	928	928	893	893	847	847	842	842	895	895	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	4		9		7		29		30		78
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-109		-164		18		41		-70		-284
Selbstfinanzierung	-105		-155		25		70		-41		-206

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	88%	82%	102%	105%	92%	93%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	59%	71%	63%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.00%	0.00%	0.00%	-0.84%	0.73%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	243	84	301	45	1'126	173	191	340	196	128	
Nettoinvestitionen VV	159		256		952		-149		68		1'287

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	-11		237		1'407		1'230		1'268		-11692%
Fremdkapital	1)	-990		-578		574		355		464	-147%
Spezialfinanzierung		979		815		833		875		804	-18%
Total	-11	-11	237	237	1'407	1'407	1'230	1'230	1'268	1'268	-11692%
Nettovermögen/-schuld	990		578		-574		-355		-464		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-12.8%	-21.3%	3.0%	8.3%	-4.9%	↓ -5.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-66%	-60%	3%	-47%	-60%	↑ -16% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.0%	-0.6%	0.3%	↑ -0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	187	108	-108	-66	-86	↑ 7 ø

Abfallwirtschaft**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-96	-53	-25	-64	103	-135
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-96	-53	-25	-64	103	-135

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	550	16	567	40	566	54	603	24	396	33	-7.9% 19.6%
Gebührenertrag		439		474		487		514		466	1.5%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag							0	0			
Abschreibungen VV											
Veränderung Spezialfinanzierung		96		53		25		64		103	
Total	550	550	567	567	566	566	603	603	499	499	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	-		-		-		-		-		-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-96		-53		-25		-64		103		-135
Selbstfinanzierung	-96		-53		-25		-64		103		-135

Eckwerte

	2020	2021	2022	2023	2024	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	83%	91%	96%	89%	126%	95%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	0%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.00%	0.00%	0.00%	0.67%	0.51%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-		-		-		-		-		-

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	-		-		-		-		-		
Fremdkapital	1)	-123		-70		-45		20		-83	-32%
Spezialfinanzierung		123		70		45		-20		83	-32%
Total	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettovermögen/-schuld		123		70		45		-20		83	

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-21.0%	-10.2%	-4.7%	-11.9%	20.6%	↓ -5.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.0%	-0.1%	0.0%	↑ 0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	23	13	8	-4	15	↑ 11 ø

Gesamthaushalt		2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	2'200	2'876	940	1'744	640		8'400					
Nettoinvestitionen VV		-2'271	-1'720	-1'602	-4'081	-2'365		-12'038					
Veränderung Nettovermögen		-71	1'156	-662	-2'337	-1'724		-3'638					
Nettoinvestitionen FV		-	-52	-10	-229	-2'083		-2'374					
Haushaltüberschuss/-defizit		-71	1'104	-672	-2'566	-3'807		-6'012					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		31'791	32'902	33'099	34'781	35'224	35'137	37'001	37'725	38'069	38'046	4.6%	3.7%
Abschreibungen VV		1'471		1'506		1'665		1'532		1'734		4.2%	
Interne Verrechnungen		536	536	546	546	678	678	825	825	899	899	13.8%	13.8%
Finanzaufwand/-ertrag		99	1'189	76	1'271	115	1'141	149	1'169	676	1'339	>50%	3.0%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		39	205	32	216	108	25	90	64	144	329		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		33'936	34'831	35'259	36'814	37'790	36'982	39'597	39'783	41'522	40'613		
Rechnungsergebnis		894		1'555		-807		186		-909			919
Abschreibungen		1'471		1'506		1'665		1'532		1'734			7'908
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-166		-185		82		26		-185			-427
Selbstfinanzierung	1)	2'200		2'876		940		1'744		640			8'400
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-195		361		-1'834		-834		-1'573			-4'074
Ergebnis aus Finanzierung		1'089		1'194		1'026		1'020		664			4'993
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-			-
Rechnungsergebnis		894		1'555		-807		186		-909			919
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		2'271		1'720		1'602		4'081		2'365			12'038
Finanzvermögen (FV)		-		52		10		229		2'083			2'374
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-7'453		2'172		-10'677		-1'010		4'904			-12'064
Geldfluss aus Investitionen		-2'263		-1'755		-1'637		-4'310		-4'447			-14'412
Geldfluss aus Finanzierungen		4'443		-4'444		6'018		2'993		-9			9'001
Veränderung flüssige Mittel		-5'273		-4'026		-6'296		-2'327		447			-17'475
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		48'434		48'819		46'381		51'356		50'572			4%
davon Liquidität, KK + Anlagen		17'280		13'255		6'959		4'640		5'087			-71%
Verwaltungsvermögen		33'354		33'568		33'505		36'053		36'942			11%
Fremdkapital			30'223		29'452		27'676		34'988		35'928		19%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			7'442		3'000		9'018		12'019		12'009		61%
Eigenkapital			51'564		52'934		52'209		52'421		51'586		0%
Total		81'787	81'787	82'386	82'386	79'886	79'886	87'409	87'409	87'514	87'514		7%
Nettovermögen/-schuld		18'211		19'367		18'705		16'368		14'644			
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	94%		94%		94%		94%		94%			
Selbstfinanzierungsanteil		6.5%		8.0%		2.6%		4.5%		1.6%		↓	4.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad		97%		167%		59%		43%		27%		↗	70% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.3%		-0.2%		0.1%		0.2%		-0.3%		↑	-0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'936		3'090		3'007		2'591		2'315		↗	2'788 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde

Haushaltsaldo (1'000 Fr.)

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1) 1'616	2'095	1'532	2'682	1'308	9'234
Nettoinvestitionen VV	-2'184	-1'571	-1'542	-4'081	-2'264	-11'641
Veränderung Nettovermögen	-568	524	-10	-1'398	-956	-2'407
Nettoinvestitionen FV	-	-52	-10	-229	-2'083	-2'374
Haushaltüberschuss/-defizit	-568	472	-20	-1'627	-3'039	-4'782

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	26'840	27'423	27'533	28'484	28'985	29'547	30'204	31'919	30'987	31'732	3.7% 3.7%
Abschreibungen VV	1'288		1'316		1'496		1'363		1'556		4.8%
Interne Verrechnungen	535	535	545	545	678	678	824	824	898	898	13.8% 13.8%
Finanzaufwand/-ertrag	92	1'125	69	1'213	112	1'083	145	1'112	670	1'233	64.2% 2.3%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	39	205	32	216	108	25	90	64	144	329	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	28'794	29'287	29'496	30'459	31'379	31'333	32'626	33'920	34'255	34'192	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	493		963		-46		1'294		-62		2'641
Abschreibungen	1'288		1'316		1'496		1'363		1'556		7'020
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-166		-185		82		26		-185		-427
Selbstfinanzierung	1) 1'616		2'095		1'532		2'682		1'308		9'234
Steuerfuss	80%		80%		80%		80%		80%		

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-540	-181	-1'017	327	-625	-2'036
Ergebnis aus Finanzierung	1'033	1'144	971	967	563	4'678
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	493	963	-46	1'294	-62	2'641

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	2'184	1'571	1'542	4'081	2'264	11'641
Finanzvermögen (FV)	-	52	10	229	2'083	2'374

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	40'121		39'622		38'052		43'569		43'396		8%
Verwaltungsvermögen	30'621		30'875		30'921		33'638		34'606		13%
Fremdkapital		29'414		28'391		26'830		33'745		34'528	17%
Eigenkapital		41'328		42'107		42'143		43'462		43'474	5%
Total	70'742	70'742	70'497	70'497	68'973	68'973	77'207	77'207	78'001	78'001	10%
Nettovermögen/-schuld	10'707		11'231		11'222		9'824		8'868		

Kennzahlen

					Periode
Selbstfinanzierungsanteil	5.7%	7.1%	5.0%	8.1%	4.0% ↘ 6.0% Ø
Selbstfinanzierungsgrad	74%	133%	99%	66%	58% ↗ 79% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.2%	0.1%	0.2%	-0.2% ↗ -0.1% Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	2'020	2'101	2'110	1'825	1'642 ↗ 1'939 Ø

Geldflussrechnung 2024 (1'000 Fr.)**Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1)	2024		Rg. 2024 vs.	
		Rechnung	Fipla	Budget	
Nettokosten Gemeinde		-10'518	-9'947	-9'654	-571 -864
Nettokosten Schule		-16'717	-16'414	-16'378	-304 -339
Nettokosten Finanzen und Steuern		-1'305	-1'564	-1'521	258 216
Total Aufwand (netto)		-28'540	-27'924	-27'553	-616 -987
Direkte Gemeindesteuern		26'179	26'263	27'203	-84 -1'024
Grundstückgewinnsteuer		1'026	1'000	1'000	26 26
Direkter Finanzausgleich		364	-149	-1'470	513 1'834
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen		62	44	44	18 18
Total Ertrag (netto)		27'631	27'158	26'778	473 853
Ergebnis Erfolgsrechnung		-909	-765	-775	-144 -134
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		1'734	1'874	1'935	-139 -201
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	2)	-185	-102	-106	-83 -79
Selbstfinanzierung		640	1'006	1'054	-366 -413
Überträge in Investitionsbereich		-	-	-	- -
Veränderung Übriges Finanzvermögen	3)	3'314	-	-	3'314 3'314
Veränderung Übriges Fremdkapital		950	-858	462	1'807 488
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		4'904	148	1'516	4'756 3'388

II. Investitionstätigkeit

Verwaltungsvermögen (VV)		-2'365	-4'009	-4'865	1'644 2'500
Finanzvermögen (FV)		-2'083	-130	-130	-1'953 -1'953
Überträge aus betrieblichem Bereich		-	-	-	- -
Veränderung Abgrenzungen etc.	4)	-	-	-	- -
Geldfluss aus Investitionen		-4'447	-4'139	-4'995	-309 547

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	5)	-	6'000	-	-6'000 -
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	- -
Veränderung übrige Kontokorrente		-9	-	-	-9 -9
Veränderung Finanzanlagen	5)	-	-	1'500	- -1'500
Geldfluss aus Finanzierungen		-9	6'000	1'500	-6'009 -1'509
Veränderung Flüssige Mittel		447	2'010	-1'979	-1'562 2'426

1) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

2) inkl. Spezialfinanzierungen

3) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

4) TA, TP, Rückstellungen etc.

5) inkl. kurzfristiger Bereich

Einwohner	5'402	5'380	5'320
-----------	--------------	--------------	--------------

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/SuS)	2020	2021	2022	2023	2024	% p.a.
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	63	56	68	71	68	1.8%
- Allgemeine Dienste	245	211	261	269	266	2.1%
- Verwaltungsliegenschaften			0	-19	-11	k.A.
- Übriges	8	2	18	16	13	13.1%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	62	52	51	52	58	-1.4%
- Allgemeines Rechtswesen	97	83	89	102	110	3.3%
- Feuerwehr	58	65	59	56	64	2.2%
- Übriges	23	19	25	21	37	12.2%
Bildung						
- Kindergarten (Franken je SuS)	13'834	15'248	16'439	17'993	18'798	8.0%
- Primarstufe (Franken je SuS)	19'666	20'964	20'836	21'219	22'386	3.3%
- Sekundarstufe (Franken je SuS)	24'720	27'998	27'262	28'370	25'899	1.2%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	64	64	69	73	66	1.0%
- Sport und Freizeit	29	36	32	25	37	6.3%
- Übriges	41	47	39	42	50	5.2%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	194	209	289	315	295	11.0%
- Pflegefinanzierung Spitex	102	105	101	128	136	7.4%
- Übriges	40	30	30	41	71	15.4%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	252	212	192	84	148	-12.5%
- Familie und Jugend	96	107	222	246	256	28.0%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	170	136	61	114	137	-5.3%
- Asylwesen					2	k.A.
- Fürsorge, Übriges	72	76	85	55	89	5.4%
- Übriges	1	24	33	56	-1	k.A.
Verkehr						
- Gemeindestrassen	36	40	33	7	10	-27.1%
- Übriges	94	98	100	116	101	1.6%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	115	99	117	112	113	-0.5%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	175	167	159	156	166	-1.3%
- Abfallwirtschaft (brutto)	104	106	106	112	92	-2.9%
- Übriges	33	52	52	55	48	10.2%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	1	1	0	0	1	1.9%
- Übriges	-132	-98	-100	-108	-108	-5.0%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-18	-12	6	-2	-33	16.2%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-36	-38	-38	-19	-18	-16.0%
- Planmässige Abschreibungen VV	253	255	284	250	284	2.9%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'649	1'629	1'806	1'821	1'943	4.2%
Nettokosten Kindergarten	373	402	392	371	372	-0.1%
Nettokosten Primarstufe	1'395	1'455	1'477	1'482	1'533	2.4%
Nettokosten Sekundarstufe	562	626	663	734	748	7.4%
Total Kosten Schule(n)	2'330	2'483	2'533	2'587	2'654	3.3%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'979	4'112	4'339	4'407	4'597	3.7%
Nettokosten Finanzen und Steuern	199	204	252	229	233	4.0%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'178	4'316	4'591	4'636	4'830	3.7%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	394	372	383	380	371	-1.5%
Total Kosten	4'572	4'688	4'974	5'016	5'201	3.3%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	5'302	5'346	5'319	5'384	5'402	0.5%
Anzahl SuS Kindergarten	143	141	127	111	107	-7.0%
Anzahl SuS Primarstufe	376	371	377	376	370	-0.4%
Anzahl SuS Sekundarstufe	186	184	203	221	248	7.5%
Total Schülerinnen und Schüler (SuS)	705	696	707	708	725	0.7%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	-0.7%	0.6%	2.8%	2.1%	1.1%	1.2%
Wirtschaftswachstum (BIP)	-2.1%	5.2%	2.9%	1.1%	1.0%	1.6%
Summe (nominelles Wachstum)	-2.8%	5.8%	5.7%	3.2%	2.1%	2.8%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2024 Greifensee	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differenz zu Median	
	Fr./Einw.	Fr./Einw.	abweichung	koeffizient	Fr./Einw.	Fr./Einw.		Fr./Einw.	Fr./Einw.	in %
Nettoaufwand Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	2'115	1'937	393	19	785	3'376	158	1'943	6	0
Kosten Kindergarten	373	376	60	16	235	647	158	372	-3	-1
Kosten Primarschule	1'335	1'372	181	14	983	2'268	158	1'533	161	12
Kosten Sekundarschule	622	640	98	16	392	899	159	762	122	19
Kosten Schule(n)	2'331	2'409	244	10	1'782	3'349	158	2'668	259	11
Steuerhaushalt ohne F+S	4'446	4'374	446	10	3'500	6'177	158	4'611	237	5
Finanzen und Steuern	279	251	185	66	-901	605	158	233	-19	-7
Steuerhaushalt gesamthaft	4'725	4'602	467	10	3'573	6'700	158	4'844	242	5
Bruttokosten Gebührenhaushalte	746	480	515	69	185	3'369	157	371	-110	-23
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	5'471	5'164	719	13	4'045	7'979	158	5'215	51	1

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2024 Greifensee	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
Allgemeine Verwaltung	473							336			
- Exekutive	51	64	49	98	-2	352	158	68	4	6	20'387
- Allgemeine Dienste	364	366	157	43	155	1'126	158	266	-100	-27	-540'787
- Verwaltungsliegenschaften	39	36	56	143	-151	239	158	-11	-47	-131	-255'756
- Übriges	20	19	17	85	6	166	158	13	-5	-28	-28'529
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	209							269			
- Öffentliche Sicherheit	52	23	27	51	-33	119	157	58	35	153	190'815 !
- Allgemeines Rechtswesen	86	93	34	40	11	194	158	110	17	19	93'984
- Feuerwehr	49	55	19	38	16	119	158	64	8	15	45'677
- Übriges	22	21	10	45	-30	61	158	37	16	74	84'643
Kultur, Sport und Freizeit	153							153			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	45	40	24	54	2	156	158	66	26	66	142'421 !
- Sport und Freizeit	94	53	62	66	-64	311	158	37	-16	-30	-84'251
- Übriges	13	14	27	203	0	304	146	50	36	267	195'333 !
Gesundheit	492							502			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	303	277	87	29	107	477	157	295	18	6	97'232
- Pflegefinanzierung Spitex	159	156	62	39	48	554	157	136	-20	-13	-107'978
- Übriges	31	26	44	143	-230	268	158	71	45	174	243'485 !
Soziale Sicherheit	622							631			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	161	123	61	38	16	431	158	148	25	20	135'111 !
- Familie und Jugend	140	167	152	109	-839	351	158	256	89	53	479'851 !!
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	128	87	67	52	-103	305	158	137	49	57	266'638 !
- Asylwesen	57	57	50	87	-73	191	158	2	-55	-97	-297'679
- Fürsorge, Übriges	102	72	56	55	-55	284	158	89	17	24	91'777
- Übriges	34	17	25	73	-87	118	158	-1	-18	-105	-95'052
Verkehr	180							111			
- Gemeindestrassen	71	51	67	95	-196	245	158	10	-41	-80	-221'315
- Übriges	109	96	23	21	60	184	158	101	5	5	25'443
Umweltschutz und Raumordnung	77							48			
- Übriges	77	71	34	44	-35	183	158	48	-23	-32	-122'675
Volkswirtschaft	-95							-107			
- Forstwirtschaft	9	9	29	315	-53	217	158	1	-9	-93	-47'003
- Übriges	-104	-111	61	-58	-758	48	158	-108	3	-3	15'683
Bildung											
- Kindergarten (je SuS)	18'341	18'391	2'374	13	13'109	26'287	144	18'798	407	2	43'568
- Primarschule (je SuS)	21'629	21'476	2'234	10	17'679	28'116	144	22'386	910	4	336'686 !
- Sekundarschule (je SuS)	26'473	26'226	3'923	15	19'847	39'748	100	25'899	-327	-1	-81'166
Finanzen und Steuern	279							233			
- Zinsen	-44	-22	56	-128	-398	102	158	-33	-11	52	-61'272
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-29	-17	122	-417	-981	117	158	-18	-1	5	-4'465
- Planmässige Abschreibungen VV	352	289	139	40	69	907	158	284	-5	-2	-25'105
Gebührenhaushalte	746							371			
- Wasserwerk (brutto)	136	181	80	59	11	671	137	113	-69	-38	-370'874
- Abwasserbeseitigung (brutto)	206	190	71	35	102	542	157	166	-24	-13	-129'505
- Abfallwirtschaft (brutto)	95	97	24	25	41	162	157	92	-4	-4	-22'582
- Netzwerke (brutto)	7	79	130	1'860	53	490	9				
- Elektrizitätswerk (brutto)	193	1'428	371	192	747	2'083	12				
- Gasversorgung (brutto)	96	490	228	238	258	1'020	10				
- Fernwärme (brutto)	13	110	82	622	5	315	22				
Einwohnerzahl	6'883	5'058	7'107	103	382	36'457	158	5'402			
Anzahl SuS Kindergarten	150	107	135	90	8	714	144	107			
Anzahl SuS Primarstufe	455	336	400	88	35	2'216	144	370			
Anzahl SuS Sekundarstufe	251	198	180	72	20	941	100	248			

Vergleich Nettoaufwendungen Bildungsbereich

Gemeinde/Schulgemeinde: Greifensee

Kindergarten	Durchschnitt Fr./SuS	Median Fr./SuS	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./SuS	Maximum Fr./SuS	Anzahl	Eigene Gde. Fr./SuS	Differenz zu Median	
									Fr./SuS	in %
Kindergarten	9'918	9'875	1'940	20	4'218	15'035	144	10'665	790	8
Musikschule	442	383	228	52	97	1'475	139	446	64	17
Schulliegenschaften	2'395	2'388	711	30	1'013	5'438	144	2'008	-380	-16
Tagesbetreuung	519	358	384	74	-47	2'334	141	400	42	12
Schulleitung und Schulverwaltung	1'837	1'952	797	43	602	5'495	144	2'007	54	3
Volksschule, Sonstiges	1'043	1'023	481	46	45	3'423	143	1'082	58	6
Sonderschulen	2'130	1'764	1'042	49	34	5'115	144	2'191	426	24
Bildung, Übriges	57	53	88	154	-17	473	101			
Nettoaufwand bereinigt	18'341	18'391	2'374	13	13'109	26'287	144	18'798	407	2
Abschreibungen	1'510	1'313	641	42	-227	3'929	144	1'222	-91	-7
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	19'851	19'629	2'549	13	14'133	28'150	144	20'020	391	2

Primarstufe	Durchschnitt Fr./SuS	Median Fr./SuS	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./SuS	Maximum Fr./SuS	Anzahl	Eigene Gde. Fr./SuS	Differenz zu Median	
									Fr./SuS	in %
Primarstufe	13'209	13'241	1'784	14	7'973	17'927	144	14'253	1'012	8
Musikschule	449	383	228	51	97	1'475	139	446	64	17
Schulliegenschaften	2'396	2'388	711	30	1'013	5'438	144	2'008	-380	-16
Tagesbetreuung	524	358	384	73	-47	2'334	141	400	42	12
Schulleitung und Schulverwaltung	1'840	1'952	797	43	602	5'495	144	2'007	54	3
Volksschule, Sonstiges	1'044	1'023	481	46	45	3'423	143	1'082	58	6
Sonderschulen	2'110	1'764	1'042	49	34	5'115	144	2'191	426	24
Bildung, Übriges	57	53	88	154	-17	473	101			
Nettoaufwand bereinigt	21'629	21'476	2'234	10	17'679	28'116	144	22'386	910	4
Abschreibungen	1'516	1'313	641	42	-227	3'929	144	1'222	-91	-7
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	23'145	22'808	2'409	10	18'098	32'046	144	23'608	800	4

Sekundarstufe	Durchschnitt Fr./SuS	Median Fr./SuS	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./SuS	Maximum Fr./SuS	Anzahl	Eigene Gde. Fr./SuS	Differenz zu Median	
									Fr./SuS	in %
Sekundarstufe	17'332	17'340	4'117	24	9'169	34'847	100	17'708	368	2
Musikschule	380	359	235	62	107	1'273	91	172	-187	-52
Schulliegenschaften	2'554	2'634	797	31	1'013	6'490	94	1'666	-969	-37
Tagesbetreuung	305	231	376	123	-2	1'980	82			
Schulleitung und Schulverwaltung	2'076	2'122	699	34	602	3'926	95	3'093	970	46
Volksschule, Sonstiges	1'122	1'029	474	42	45	3'423	95	1'000	-29	-3
Sonderschulen	2'661	2'121	1'128	42	1'043	5'916	100	2'260	140	7
Bildung, Übriges	42	52	95	223	-38	473	70			
Nettoaufwand bereinigt	26'473	26'226	3'923	15	19'847	39'748	100	25'899	-327	-1
Abschreibungen	1'786	1'468	927	52	216	5'825	100	720	-748	-51
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	28'260	27'742	4'287	15	21'379	42'633	100	26'619	-1'123	-4

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2024 Greifensee	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							91			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	134	134	79	59%	-441	273		100	-34	-25%
Kostendeckungsgrad	112%	105%	55%	49%	54%	574%		107%	2%	2%
Kapitalkostenintensität	17%	20%	28%	164%	-211%	58%		22%	2%	9%
Elektrizität							9			
Kostendeckungsgrad	108%	109%	6%	5%	95%	115%				
Kapitalkostenintensität	8%	7%	5%	65%	1%	22%				
Gas							7			
Kostendeckungsgrad	97%	96%	16%	16%	69%	120%				
Kapitalkostenintensität	2%	1%	2%	125%	-1%	6%				
Fernwärme							11			
Kostendeckungsgrad	110%	104%	23%	21%	82%	172%				
Kapitalkostenintensität	24%	26%	14%	58%	-3%	44%				
Netzwerke							8			
Kostendeckungsgrad	74%	70%	35%	47%	8%	135%				
Kapitalkostenintensität	26%	16%	22%	84%	3%	60%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser							104			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	161	155	50	31%	78	372		163	8	5%
Kostendeckungsgrad	105%	100%	30%	29%	41%	230%		92%	-8%	-8%
Kapitalkostenintensität	9%	7%	15%	172%	-48%	64%		4%	-3%	-47%
Abfallwirtschaft							104			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	83	84	24	29%	21	135		67	-17	-20%
Kostendeckungsgrad	100%	99%	15%	15%	62%	186%		126%	27%	27%
Kapitalkostenintensität	1%	0%	4%	348%	-16%	17%		0%	0%	-91%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2024

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplan-kunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2025 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2024) einbezogenen 158 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 382 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 36'457 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind **sämtliche Einwohner des Kantons** im Kostenvergleich berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsent-schädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinwesen im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2024 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektoriert/konsolidiert) ¹. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächen-deckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schülerinnen und Schüler (SuS) und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je SuS** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur SuS-Zahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.

Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt (bei negativen Werten ist der Zinsertrag auf dem Spezialfinanzierungskonto höher als die Abschreibungen).

Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene

Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder SuS) multiplizierten Abweichung ergibt für die Gesamt-Mehrkosten bzw. die Gesamt-Minderkosten gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Dies wird für jede Gemeinde individuell ausgewertet.

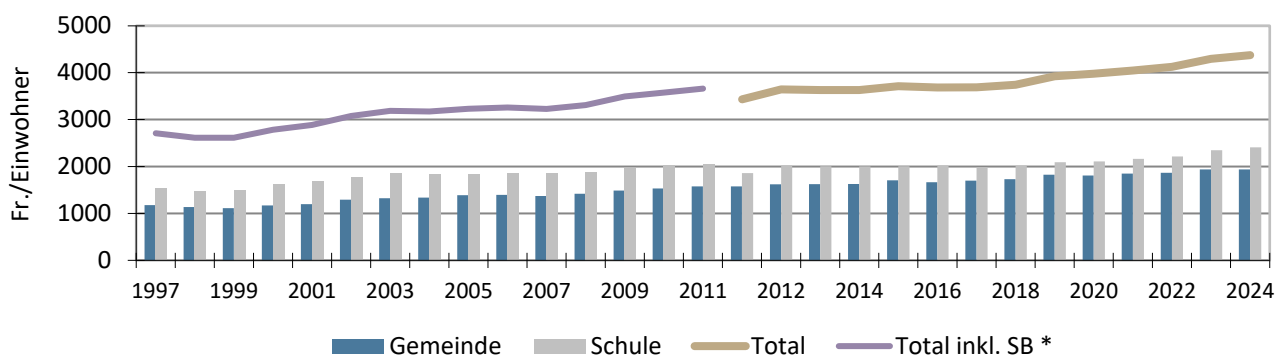
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein durchschnittlicher Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2024 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 80 auf 4'374 Franken je Einwohner weiter zugenommen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Wachstum jedoch verlangsamt. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+60 Fr./E bzw. +3 %), Allgemeine Dienste (+22 Fr./E bzw. +6 %) sowie Pflegefinanzierung Spitex (+21 Fr./E bzw. +16 %) zu verzeichnen. Moderatere Zunahmen zeigten sich für Verwaltungsliegenschaften, Ergänzungsleis-

tungen IV und AHV, Fürsorge Übriges sowie Umweltschutz und Raumordnung. Deutlich zurückgegangen sind die Nettoaufwendungen im Bereich Familie und Jugend aufgrund einmaliger Rückerstattungen von Versorgertaxen (-28 Fr./E bzw. -14 %). Ebenfalls (leicht) tiefere Nettoaufwendungen fallen bei Volkswirtschaft an (höhere ZKB-Gewinnausschüttung). Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,9 % stärker zugenommen als die Teuerung (+1,1 %), jedoch weniger stark als im Vorjahr, als die Zunahme 4,1 % betrug.

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2020		2021		2022		2023		2024		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	2'356	863	2'148	917	2'688	1'003	2'691	1'041	2'666	1'043	3.1%	4.9%
- Exekutive	337	0	299	0	362	0	402	19	371	3	2.5%	>50%
- Allgemeine Dienste	1'763	634	1'609	672	1'999	750	2'043	745	2'029	769	3.6%	5.0%
- Verwaltungsliegenschaften					245	245	175	277	210	271		
- Übriges	256	229	239	245	81	8	72		56		-31.6%	>-50%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'715	441	1'613	440	1'608	419	1'674	434	2'000	545	3.9%	5.4%
- Öffentliche Sicherheit	449	120	420	141	425	153	443	161	492	176	2.3%	10.0%
- Allgemeines Rechtswesen	586	74	532	89	567	93	650	102	699	104	4.5%	8.7%
- Feuerwehr	333	23	421	73	348	35	337	37	372	28	2.9%	5.8%
- Übriges	347	224	241	137	268	137	244	134	436	237	5.9%	1.5%
Bildung	9'923	551	10'542	615	10'612	669	11'008	1'032	11'639	1'345	4.1%	25.0%
- Kindergarten (PS 1-2)	1'057		1'130		1'137		1'129	0	1'141		1.9%	
- Primarstufe (PS 3-8)	5'033	60	5'138	43	5'084	51	5'246	208	5'469	196	2.1%	34.2%
- Musikschulen	197		194		189		209	35	256	43	6.8%	
- Schulliegenschaften	986	77	1'035	73	1'050	81	1'108	129	1'114	157	3.1%	19.3%
- Tagesbetreuung	727	411	754	494	779	530	843	635	1'003	812	8.4%	18.5%
- Schulleitung und Schulverwaltung	1'123		1'106		1'002		968		1'066	109	-1.3%	
- Volksschule, Sonstiges	417		459		506	1	478	2	516	0	5.5%	
- Sonderschulen	383	2	726	5	865	6	1'027	23	1'074	29	29.4%	>50%
- Übriges												
Kultur, Sport und Freizeit	885	178	977	190	948	201	950	196	1'054	225	4.5%	6.1%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	358	20	363	22	388	23	420	25	380	23	1.5%	3.3%
- Sport und Freizeit	258	103	308	115	285	115	245	110	348	147	7.8%	9.2%
- Übriges	270	55	305	53	275	63	285	61	326	56	4.8%	0.5%
Gesundheit	1'754	-	1'817	-	2'221	-	2'600	-	2'694	-	11.3%	
- Pflegefinanzierung Heime	1'031		1'118		1'536		1'698		1'593		11.5%	
- Pflegefinanzierung Spitex	543		563		539		690		735		7.9%	
- Übriges	180		137		146		212		366		19.3%	
Soziale Sicherheit	6'025	2'895	6'191	3'217	6'691	3'546	7'268	4'274	8'084	4'678	7.6%	12.7%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	2'411	1'076	2'218	1'084	2'424	1'405	2'188	1'736	2'458	1'661	0.5%	11.5%
- Familie und Jugend	603	96	622	50	1'194	15	1'342	15	1'441	57	24.3%	-12.4%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'758	857	2'068	1'339	1'307	985	1'434	817	1'681	943	-1.1%	2.4%
- Asylwesen									1'186	1'176		
- Fürsorge, Übriges	388	6	414	6	505	52	642	344	588	108	11.0%	>50%
- Übriges	864	860	869	738	1'261	1'088	1'662	1'362	729	734	-4.2%	-3.9%
Verkehr	1'301	609	1'358	621	1'320	616	1'430	767	1'413	815	2.1%	7.5%
- Gemeindestrassen	764	573	804	593	760	586	776	739	870	815	3.3%	9.2%
- Übriges	537	37	554	28	560	30	654	28	544		0.3%	>-50%
Umweltschutz und Raumordnung	2'336	2'163	2'376	2'097	2'405	2'129	2'425	2'128	2'367	2'107	0.3%	-0.7%
- Wasserwerk	609	609	529	529	623	623	601	601	608	608	-0.1%	-0.1%
- Abwasserbeseitigung	928	928	893	893	847	847	842	842	895	895	-0.9%	-0.9%
- Abfallwirtschaft	550	550	567	567	566	566	603	603	499	499	-2.4%	-2.4%
- Übriges	248	75	386	107	368	92	380	83	365	105	10.1%	8.6%
Volkswirtschaft	11	709	61	580	26	555	37	615	66	644	>50%	-2.4%
- Forstwirtschaft	3		3		2		3		3		2.4%	
- Übriges	8	709	58	580	23	555	35	615	63	644	>50%	-2.4%
Finanzen und Steuern	2'487	20'878	2'742	22'111	3'102	22'436	2'727	23'620	2'133	22'652	-3.8%	2.1%
- Steuern	21	20'408	259	21'168	11	21'730	34	22'848	13	21'404	-10.3%	1.2%
- Ressourcenausgleich	1'085		1'122	329	1'484	221	1'098	163	-159	-24		
- Unterstützungsbeitrag STAF				123	20	137	22	147	21	140		
- Zinsen	29	116	18	76	52	18	110	119	137	287	47.2%	25.3%
- Emmissionskosten, FV Übriges					10				10			
- Liegenschaften des Finanzvermögens	113	304	102	308	105	307	198	303	221	319	18.4%	1.2%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges	12	6	2	90	15	8	18	21	6	6	-16.6%	1.5%
- Planmässige Abschreibungen VV	1'225		1'239		1'403		1'241		1'422		3.8%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV							4					
- WB Finanzvermögen									459	200		
- Aufwertungen VV										259		
- Fonds im Fremdkapital	3	44	0	18	0	15	2	18	2	62		
- Fonds im Eigenkapital	-0				-0							
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	28'794	29'287	29'824	30'788	31'620	31'574	32'812	34'105	34'117	34'054	4.3%	3.8%
Ergebnis	493		963		-46		1'294		-62			

1) Total Steuerhaushalt ohne Gebührenhaushalte, nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

2) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

3) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

4) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

EK = Eigenkapital

**Sekundarschulgemeinde
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)**

	2020		2021		2022		2023		2024		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	25		27		35		26		26		0.6%	
Bildung	4'867	120	5'440	114	5'903	244	6'545	141	6'743	154	8.5%	6.3%
- Sekundarstufe (Sek I)	3'153	64	3'283	41	3'679	80	4'212	76	4'469	78	9.1%	5.0%
- Musikschulen	39		39		38		36		43		2.0%	
- Schulliegenschaften	448	43	486	42	532	56	536	53	469	56	1.2%	6.9%
- Tagesbetreuung												
- Schulleitung und Schulverwaltung	623		744		783	3	890	3	934	1	10.7%	
- Volksschule, Sonstiges	169	7	178	2	227	2	267	2	250	2	10.3%	-28.0%
- Sonderschulen	435	6	710	29	645	104	604	6	578	17	7.4%	30.5%
- Übriges												
Kultur, Sport und Freizeit			57	57	53	58	63	59	59	61		
Gesundheit	50		36		19		34	17	29		-13.0%	
Soziale Sicherheit	3										>-50%	
Finanzen und Steuern	197	5'423	204	6'184	400	5'347	303	5'647	410	6'205	20.2%	3.4%
- Steuern	5	5'034	3	5'742	30	5'001	5	5'231	3	5'818	-10.5%	3.7%
- Ressourcenausgleich					190		121		216			
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.		365		422		313		384		306		-4.3%
- Unterstützungsbeitrag STAF						20		22		21		
- Zinsen	8	23	5	16	4	6	5	7	6	55	-5.9%	24.0%
- Emmissionskosten, FV Übriges									0			
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges	1	1	6	1	7	1	3	1	5	1	>50%	7.5%
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	182		190		169		169		179		-0.5%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen 2)												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital 3)	1		1	3	1	7	1	3	1	5		
- Fonds im EK, Spezialfinanzierungen												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total 4)	5'142	5'543	5'763	6'355	6'411	5'650	6'970	5'863	7'267	6'421	9.0%	3.7%
Ergebnis	401		592		-761		-1'107		-847			

1) nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

2) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

3) Legate, Stiftungen etc.

4) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	1) 2020	2021	2022	2023	2024	in %	Total
Personalaufwand	-6'337	-6'388	-6'622	-7'041	-7'444	17%	
Sachaufwand	-4'994	-5'151	-5'132	-5'369	-5'689	14%	
Finanzaufwand	-89	-66	-72	-66	-114	28%	
Regalien, Konzessionen	0	1	3	1	0	86%	
Entgelte	2'892	2'971	3'269	3'504	3'943	36%	
Finanzertrag	1'009	1'137	1'065	1'091	854	-15%	
<i>Deckungslücke I</i>	-7'519	-7'497	-7'489	-7'882	-8'450	12%	-38'836
Transferaufwand	2) -15'505	-16'310	-17'468	-17'972	-17'681	14%	
Durchlaufende Beiträge		-13	-5	-5	-33		
Ausserordentlicher Aufwand							
Interne Verrechnungen	-535	-545	-678	-824	-898	68%	
Übrige Erträge	12	9	9	9	9	-22%	
Transferertrag	2) 4'067	4'634	4'756	5'721	6'143	51%	
Durchlaufende Beiträge		13	5	5	33		
Ausserordentlicher Ertrag							
Interne Verrechnungen	535	545	678	824	898	68%	
<i>Transfersaldo</i>	-11'427	-11'667	-12'702	-12'242	-11'528	1%	-59'566
<i>Deckungslücke II</i>	-18'946	-19'164	-20'191	-20'124	-19'978	5%	-98'402
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	19'227	19'627	20'592	20'845	20'378		100'669
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>	281	463	402	721	400	42%	2'267
Zinsaufwand	-4	-3	-40	-79	-98	2610%	
Zinsertrag	116	76	18	22	179	54%	
<i>Zinssaldo</i>	113	73	-22	-57	81		188
<i>Deckungsbeitrag I</i>	394	536	379	664	481	22%	2'454
Grundstückgewinnsteuern	1'181	1'541	1'138	2'002	1'026		6'888
<i>Deckungsbeitrag II</i>	1'575	2'077	1'518	2'666	1'507	-4%	9'343
Abschreibungen Finanzvermögen							-
Veränderung übriges Finanzvermögen	3) -2'245	-3'802	-3'750	-6'265	1'571		-14'491
Veränderung übriges Fremdkapital	4) -7'362	3'419	-7'540	3'931	852		-6'699
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-8'032	1'694	-9'771	332	3'930		-11'847

II. Investitionstätigkeit

Investitionen Verwaltungsvermögen	-2'184	-1'571	-1'542	-4'081	-2'264		
Investitionen Finanzvermögen		-52	-10	-229	-2'083		
Buchgewinne/-verluste							
Veränderung Abgrenzungen etc.	5) 7	18	-25				
Geldfluss aus Investitionen	-2'176	-1'605	-1'577	-4'310	-4'347		-14'015

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	6) 2'442	-4'442	6'018	2'990			
Veränderung interne Kontokorrente							
Veränderung externe Kontokorrente	1	-2	0	3	-9		
Veränderung Finanzanlagen	7) 2'000						
Geldfluss aus Finanzierungen	4'443	-4'444	6'018	2'993	-9		9'001

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	-5'766	-4'354	-5'330	-985	-426		-16'861
Endbestand flüssige Mittel	13'390	9'036	3'706	2'720	2'294		

Bestand verzinsliche Schulden	8) 7'442	3'000	9'018	12'008	12'008		
Durchschnittssatz Zinsen	0.00%	0.00%	0.89%	1.45%	0.86%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)	0.50	0.50	5.50	3.84	3.42		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

3) inkl. übrige Finanzanlagen

4) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

5) TA, TP, Rückstellungen etc.

6) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

7) kurz- und langfristige Finanzanlagen

8) kurz- und langfristige Schulden

Sekundarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	1) 2020	2021	2022	2023	2024	in %	Total
Personalaufwand	-446	-646	-839	-1'009	-998	124%	
Sachaufwand	-1'002	-1'144	-1'426	-1'444	-1'383	38%	
Finanzaufwand	-7	-7	-3	-4	-6	-21%	
Regalien, Konzessionen							
Entgelte	73	68	113	129	115	59%	
Finanzertrag	40	42	53	50	51	27%	
Deckungslücke I	-1'342	-1'688	-2'103	-2'277	-2'220	65%	-9'631
Transferaufwand	2) -3'504	-3'775	-3'972	-4'344	-4'701	34%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Aufwand							
Interne Verrechnungen	-1	-1	-1	-1	-1	-5%	
Übrige Erträge							
Transferertrag	2) 372	484	470	443	376	1%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Ertrag							
Interne Verrechnungen	1	1	1	1	1	-5%	
Transfersaldo	-3'131	-3'291	-3'503	-3'901	-4'325	38%	-18'150
Deckungslücke II	-4'473	-4'979	-5'605	-6'178	-6'545	46%	-27'781
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	5'034	5'742	5'001	5'231	5'818		26'826
Ordentlicher Deckungsbeitrag	561	763	-604	-947	-728	-230%	-955
Zinsaufwand							
Zinsertrag	23	16	6	7	55	136%	
Zinssaldo	23	16	6	7	55		107
Deckungsbeitrag I	584	779	-598	-941	-672	-215%	-848
Abschreibungen Finanzvermögen							-
Veränderung übriges Finanzvermögen	3) 204	-556	-99	-800	1'484		234
Veränderung übriges Fremdkapital	4) -209	255	-209	398	162		398
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	580	478	-906	-1'342	974		-217

II. Investitionstätigkeit

Investitionen Verwaltungsvermögen	-87	-150	-60		-100		
Investitionen Finanzvermögen							
Buchgewinne/-verluste							
Veränderung Abgrenzungen etc.	5)						
Geldfluss aus Investitionen	-87	-150	-60		-100		-397

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	6)						
Veränderung interne Kontokorrente							
Veränderung externe Kontokorrente							
Veränderung Finanzanlagen	7)						
Geldfluss aus Finanzierungen							-

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	493	328	-966	-1'342	873		-613
Endbestand flüssige Mittel	3'871	4'200	3'234	1'892	2'765		

Bestand verzinsliche Schulden	8)						
Durchschnittssatz Zinsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

3) inkl. übrige Finanzanlagen

4) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

5) TA, TP, Rückstellungen etc.

6) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

7) kurz- und langfristige Finanzanlagen

8) kurz- und langfristige Schulden

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2020		2021		2022		2023		2024		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	1'316		661						-2		1'975	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit							188	88			188	88
Bildung	210		391		504		2'831		2'093		6'028	
Kultur, Sport und Freizeit		15					174		4	15	178	30
Gesundheit				15			3	35	546		549	50
Soziale Sicherheit	-8	109		543		543		109	14	109	5	1'411
Verkehr	189				5		189	47	66		450	47
Umweltschutz und Raumordnung	85		267		102		854		268	1'068	1'575	1'068
Volkswirtschaft	44	6	-17	-6	75		140	57	15		256	57
Subtotal Steuerhaushalt	1'835	130	1'301	552	686	543	4'378	335	3'004	1'192	11'205	2'750
Wasserwerk	363	45	594	29	530	83	197	11	449	65	2'133	233
Abwasserbeseitigung	243	84	301	45	1'126	173	191	340	196	128	2'057	770
Abfallwirtschaft												
Subtotal Gebührenhaushalte	606	129	895	74	1'655	257	389	351	644	193	4'190	1'003
Total	2'442	258	2'196	626	2'342	799	4'766	686	3'648	1'384	15'395	3'753
Nettoinvestitionen VV	2'184		1'571		1'542		4'081		2'264		11'641	
Finanzvermögen												
Total	-	-	52	-	10	-	245	16	2'083	-	2'390	16
Nettoinvestitionen FV	-		52		10		229		2'083		2'374	
Total Nettoinvestitionen	2'184		1'623		1'552		4'310		4'347		14'015	

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen

Sekundarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2020		2021		2022		2023		2024		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	87		150		60				100		397	-
Nettoinvestitionen VV	87		150		60		-		100		397	
Finanzvermögen												
Total											-	-
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	87		150		60				100		397	

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde		2020		2021		2022		2023		2024		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		13'390		9'036		3'706		2'720		2'294		-83%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		18		20		20		27		27		49%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen		10'082		10'134		10'144		10'373		12'197		21%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		16'631		20'433		24'183		30'448		28'877		74%
Total Finanzvermögen		40'121		39'622		38'052		43'569		43'396		8%
Verwaltungsvermögen												
- Steuerhaushalt allgemein		29'035		28'329		26'844		29'642		30'286		4%
- Wasserwerk		1'596		2'309		2'670		2'767		3'051		91%
- Abwasserbeseitigung		-11		237		1'407		1'230		1'268		-11692%
- Abfallwirtschaft												
Total Verwaltungsvermögen		30'621		30'875		30'921		33'638		34'606		13%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			1					11		1		101%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			8'163		13'951		5'006	4'681		6'318		-23%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)		7'442		3'000		4'010	7'000		7'000		-6%
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden							5'008	5'008		5'008		
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)			7		25							-100%
- Übriges Fremdkapital			13'802		11'414		12'805	17'045		16'200		17%
Total Fremdkapital			29'414		28'391		26'830	33'745		34'528		17%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
Spezialfinanzierungen												
- Wasserwerk			959		991		1'080	1'129		1'170		22%
- Abwasserbeseitigung			979		815		833	875		804		-18%
- Abfallwirtschaft			123		70		45	-20		83		-32%
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			39'268		40'231		40'185	41'478		41'416		5%
Total Eigenkapital			41'328		42'107		42'143	43'462		43'474		5%
Total			70'742		70'497		68'973	77'207		78'001		

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget und Mehrwertausgleichsfonds
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Sekundarschulgemeinde		2020		2021		2022		2023		2024		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		3'871		4'200		3'234		1'892		2'765		-29%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente												
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen												
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		4'441		4'997		5'096		5'895		4'411		-1%
Total Finanzvermögen		8'312		9'197		8'330		7'787		7'176		-14%
Verwaltungsvermögen												
- VV Allgemein		2'733		2'693		2'583		2'415		2'337		-15%
Total Verwaltungsvermögen		2'733		2'693		2'583		2'415		2'337		-15%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente												
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			591	808		639		1'036		1'198		103%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)											
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden												
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital		218		253		207		207		203		-7%
Total Fremdkapital		809		1'061		847		1'243		1'400		73%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Fonds, Spezialfinanzierungen	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		10'236		10'828		10'067		8'959		8'113		-21%
Total Eigenkapital		10'236		10'828		10'067		8'959		8'113		-21%
Total		11'045	11'045	11'889	11'889	10'913	10'913	10'202	10'202	9'513	9'513	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget und Mehrwertausgleichsfonds

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2020	2021	2022	2023	2024		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'302	5'346	5'319	5'384	5'402		
Steuerfuss	80%	80%	80%	80%	80%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	5.7%	7.1%	5.0%	8.1%	4.0%	↘	6.0% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	9.8%	1.5%	2.4%	2.1%	4.5%	↘	4.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	74%	133%	99%	66%	58%	↗	79% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.2%	0.1%	0.2%	-0.2%	↑	-0.1% ø
Kapitaldienstanteil	4.2%	4.2%	5.0%	4.3%	4.5%	↑	4.5% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.0%	1.2%	0.9%	0.8%	1.6%	k.A.	1.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	55%	57%	46%	51%	56%	↗	53% ø
Nettovermögensquotient	4) 56%	57%	55%	47%	44%	↗	52% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 2'020	2'101	2'110	1'825	1'642	↗	1'939 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	5	4	4	3		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	57%	59%	60%	55%	55%	↑	57% ø
Zinsbelastungsquote	5) -0.2%	-0.8%	0.4%	0.8%	0.3%	↑	0.1% ø
Investitionsanteil	8.3%	7.4%	7.4%	13.6%	10.3%	→	9.4% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)		>100		>100	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 5'246	4'181	849	1'517	2'826		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 9.2%	11.6%	7.5%	12.7%	6.3%	↑	9.6% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Sekundarschulgemeinde	2020	2021	2022	2023	2024		
Kennzahlen	1,2,3)						
Greifensee	5'302	5'346	5'319	5'384	5'402		
Nänikon/Werrikon	2'882	2'882	3'023	3'159	3'181		
Einwohner, zivilrechtlich	8'184	8'228	8'342	8'543	8'583		
Steuerfuss	14%	14%	14%	14%	14%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	10.5%	12.3%	-10.5%	-16.0%	-10.4%	↓	-2.8% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-2.3%	11.3%	3.9%	6.1%	1.3%	↘	4.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	672%	522%	-993%	k.A.	-665%	↗	-210% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.2%	0.0%	-0.1%	-0.8%	↗	-0.3% ø
Kapitaldienstanteil	3.0%	2.8%	2.9%	2.8%	2.0%	↑	2.7% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.3%	0.2%	0.1%	0.1%	0.8%	k.A.	0.3% ø
Bruttoverschuldungsanteil	11%	13%	11%	18%	19%	↑	14% ø
Nettovermögensquotient	4) 149%	142%	150%	125%	99%	↗	133% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 917	989	897	766	673	↗	848 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	3	4	3		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	93%	91%	92%	88%	87%	↑	90% ø
Zinsbelastungsquote	5) -0.4%	-0.2%	-0.1%	-0.1%	-0.9%	↑	-0.3% ø
Investitionsanteil	1.7%	2.6%	0.9%	0.0%	1.4%	↑	1.3% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 6		13	8	10	↘	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 712	179	-1'389	-2'547	-2'656		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 13.1%	17.4%	-13.5%	-19.5%	-14.9%	↓	-3.7% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2020	2021	2022	2023	2024		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'302	5'346	5'319	5'384	5'402		
Gesamtsteuerfuss	94%	94%	94%	94%	94%		
Maximum Kanton	130%	129%	130%	130%	130%		
Minimum Kanton	72%	72%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	100%	100%	100%	99%	99%		
Mittelwert Bezirk	101%	102%	102%	100%	100%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	6.5%	8.0%	2.6%	4.5%	1.6%	↓	4.6% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	8.3%	2.5%	2.6%	2.6%	4.1%	↘	4.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	97%	167%	59%	43%	27%	↗	70% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.2%	0.1%	0.2%	-0.3%	↑	-0.1% ø
Kapitaldienstanteil	4.0%	4.0%	4.7%	4.1%	4.1%	↑	4.2% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.9%	1.0%	0.7%	0.7%	1.5%	k.A.	1.0% ø
Bruttoverschuldungsanteil	48%	49%	40%	46%	50%	↑	46% ø
Nettovermögensquotient	4) 75%	76%	73%	63%	56%	↗	69% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 2'936	3'090	3'007	2'591	2'315	↗	2'788 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	5	3	4	3		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	62%	63%	64%	59%	58%	↑	61% ø
Zinsbelastungsquote	5) -0.2%	-0.7%	0.3%	0.7%	0.1%	↑	0.0% ø
Investitionsanteil	7.3%	6.6%	6.4%	11.4%	8.8%	→	8.1% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)		62		54	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 5'958	4'360	-540	-1'030	170		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 9.9%	12.7%	3.4%	6.5%	2.0%	↑	7.0% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2020	2021	2022	2023	2024		
(Franken je Einwohner)							
Steuerkraft	4'495	4'554	4'809	4'800	4'680	Periode	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	9) 376	487	217	388	164		327 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	9) -422	-312	-297	-758	-431		-444 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	9) -	-10	-2	-43	-386		-88 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	9) -46	165	-82	-412	-652		-205 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	8'657	8'841	8'762	8'753	8'612		8'725 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	389	351	368	368	381		371 ø

9) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)**Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)***Natürliche Personen*

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total**Steuerfuss Rechnungsjahr**

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Personalsteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

Grundstückgewinnsteuern

Hundesteuern

Total Ertrag Sondersteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Kantonsanteil an Hundesteuern

Total Aufwand Sondersteuern**Steuerkraft (Fr./Einwohner)**

Korrekturfaktor

Kalkulatorischer Wert

Kant. Mittel

2020	2021	2022	2023	2024
15'316	16'128	15'692	15'543	14'667
12'523	13'369	12'899	12'236	11'994
2'793	2'760	2'793	3'307	2'673
8'141	7'565	6'817	9'400	7'063
8'048	7'127	6'694	9'279	6'934
92	438	123	121	129
23'457	23'694	22'509	24'943	21'731
80%	80%	80%	80%	80%
12'253	12'903	12'553	12'435	11'734
6'512	6'052	5'454	7'520	5'650
4'693	3'846	3'359	3'917	6'958
22	18	18	8	6
214	217	174	52	91
-4'671	-3'987	-1'299	-3'401	-4'496
-36	-42	-147	-35	-23
104	483	345	211	314
102	104	100	101	103
19'194	19'594	20'556	20'808	20'338
15	253	5	29	8
15	253	5	29	8
1'181	1'541	1'138	2'002	1'026
33	33	36	38	40
1'214	1'574	1'174	2'040	1'066
6	6	6	6	6
6	6	6	6	6
4'495	4'554	4'809	4'800	4'680
0.999	1.012	1.001	1.000	1.000
4'499	4'498	4'806	4'801	4'681
3'770	3'941	4'014	4'096	4'301

Basisperiode

12.09.2025

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)

Natürliche Personen

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total

Steuerfuss Rechnungsjahr

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

	2020	2021	2022	2023	2024
<i>Natürliche Personen</i>	22'408	23'463	23'175	23'573	22'964
- Einkommen	19'092	20'158	19'792	19'614	19'643
- Vermögen	3'316	3'305	3'383	3'959	3'321
<i>Juristische Personen</i>	9'319	8'645	8'089	10'847	9'028
- Gewinn	9'104	8'090	7'830	10'583	8'760
- Kapital	214	555	259	264	268
Total	31'727	32'109	31'263	34'420	31'993
Steuerfuss Rechnungsjahr	14%	14%	14%	14%	14%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	3'137	3'285	3'244	3'300	3'215
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen	1'305	1'210	1'132	1'519	1'264
Steuererträge aus früheren Jahren	982	846	758	915	1'545
Nachsteuern	7	5	6	2	10
Aktive Steuerauscheidungen	453	1'034	76	44	515
Passive Steuerauscheidungen	-871	-744	-280	-612	-831
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-8	-8	-33	-8	-6
Quellensteuern	30	115	98	70	106
Total Ertrag Gemeindesteuern	5'034	5'742	5'001	5'231	5'818
Tatsächliche Forderungsverluste	5	3	30	5	3
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	5	3	30	5	3

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft	2
Finanzausgleich	3
Spezifischer Aufwand	3
Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

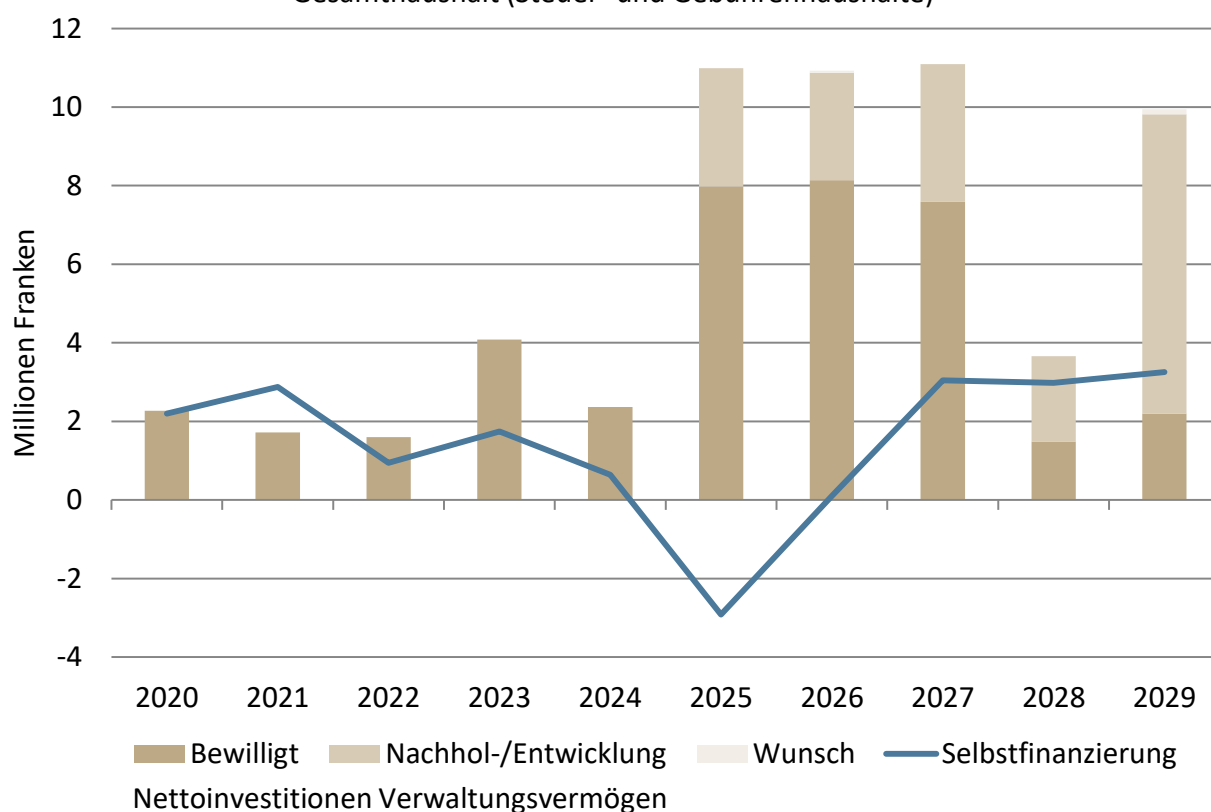
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Sekundarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

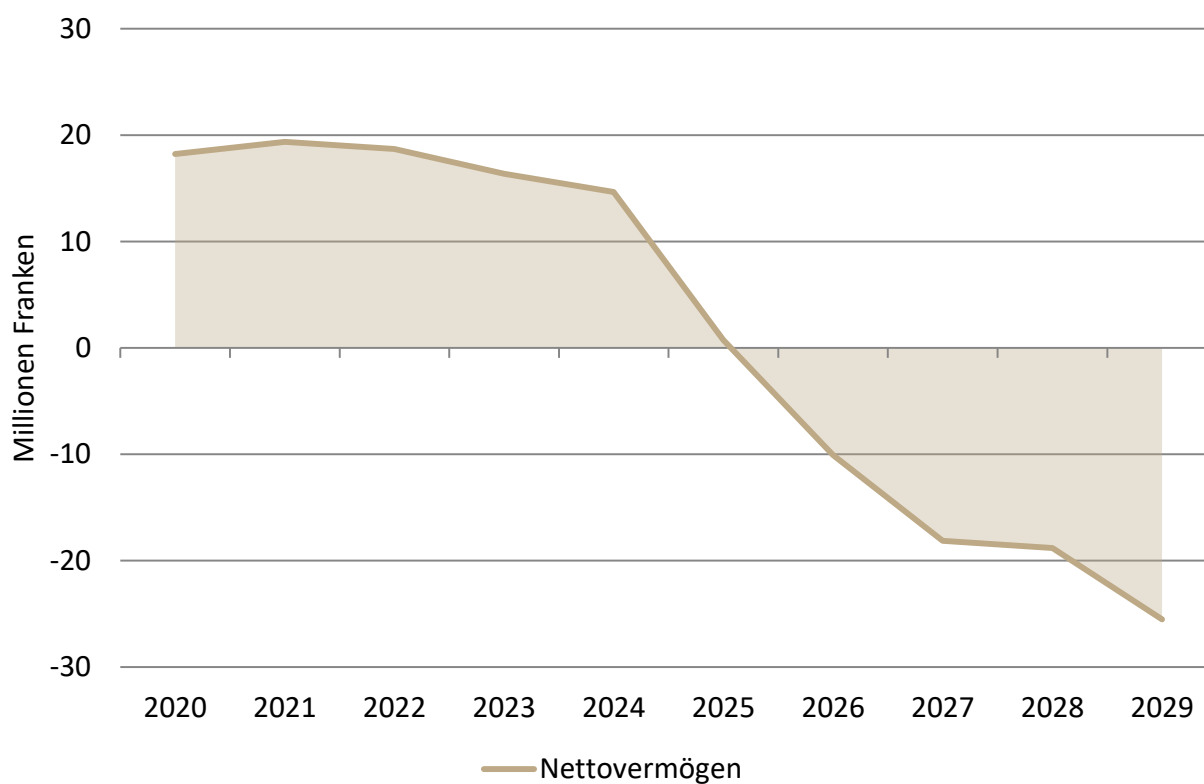
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



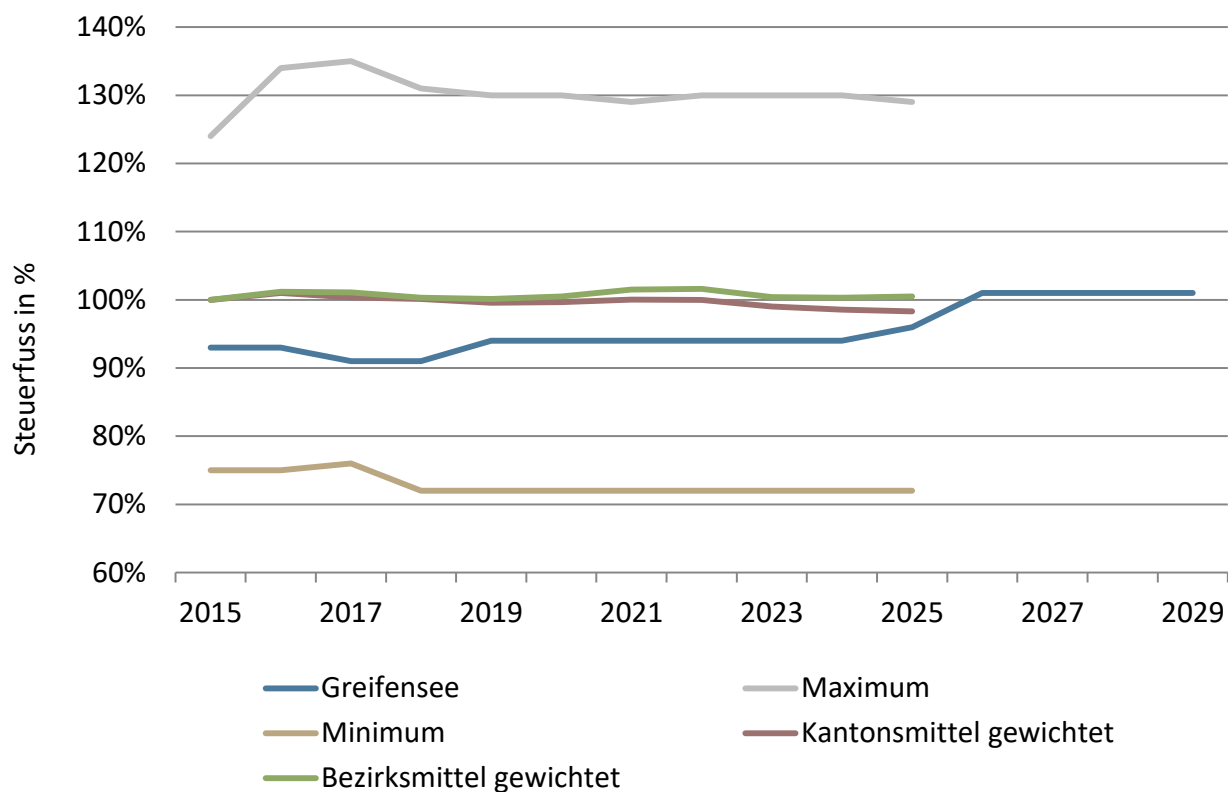
Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



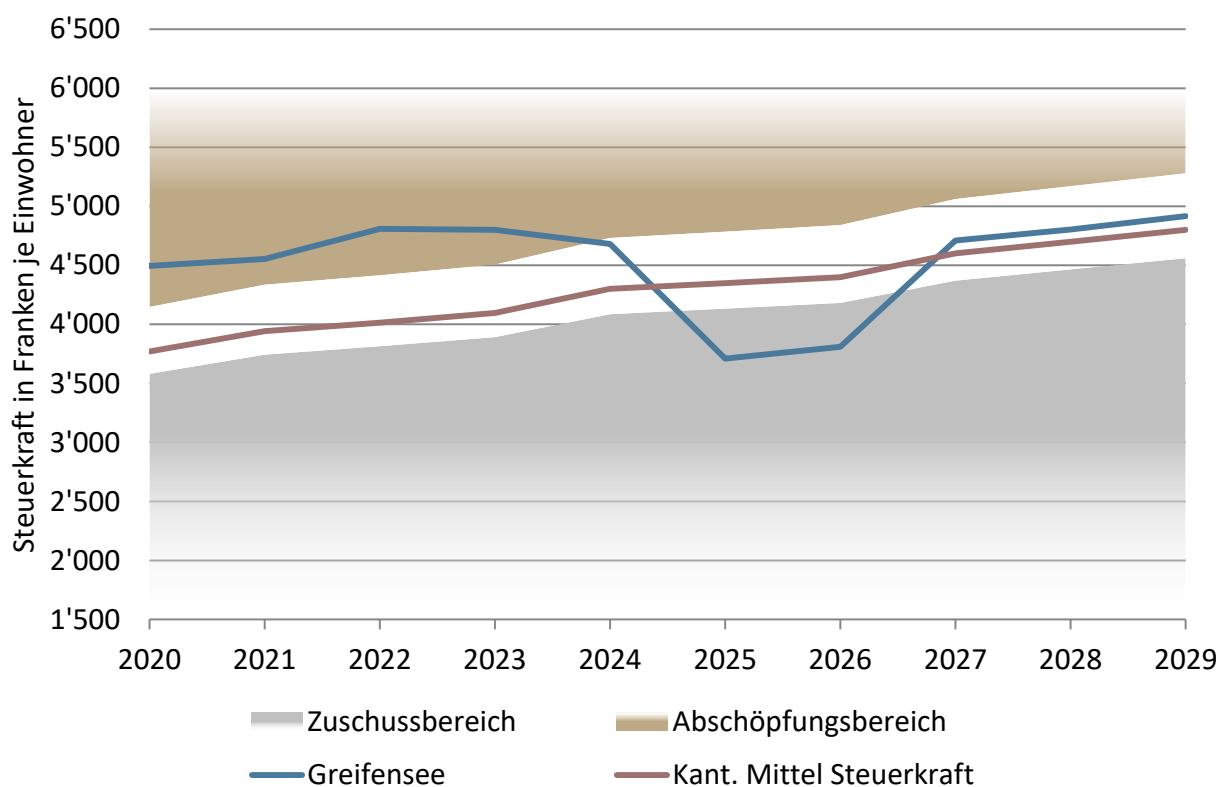
Steuerfussentwicklung

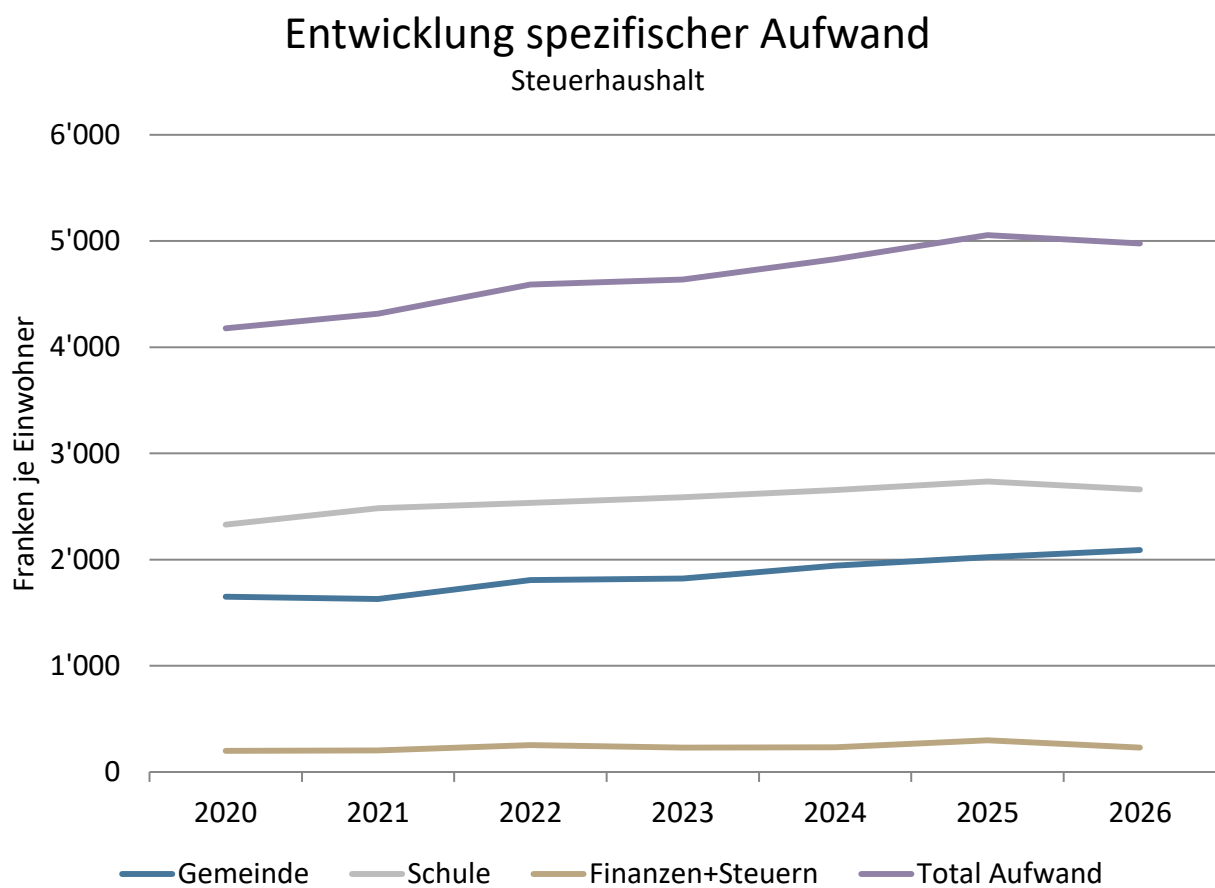
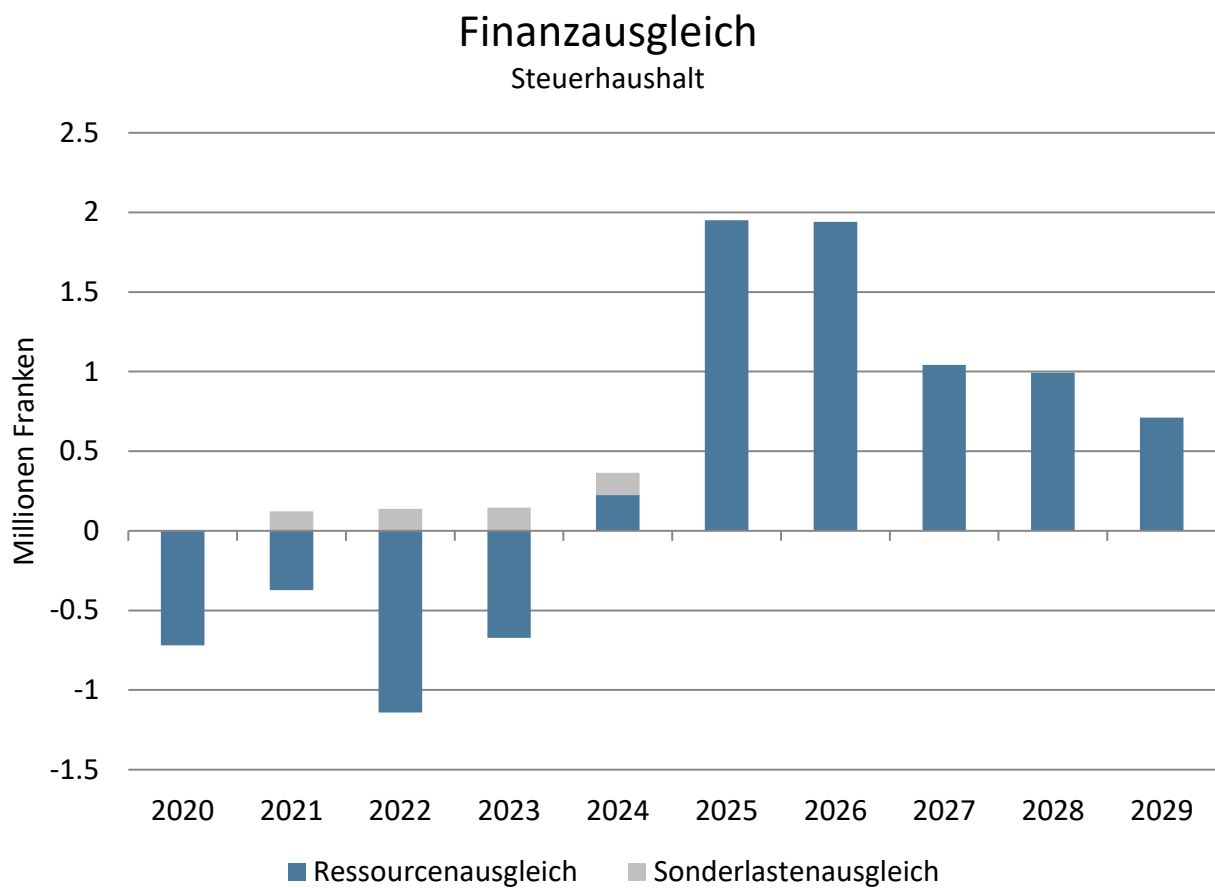
Gesamtsteuerfuss Gemeinden Kanton Zürich



Steuerkraft

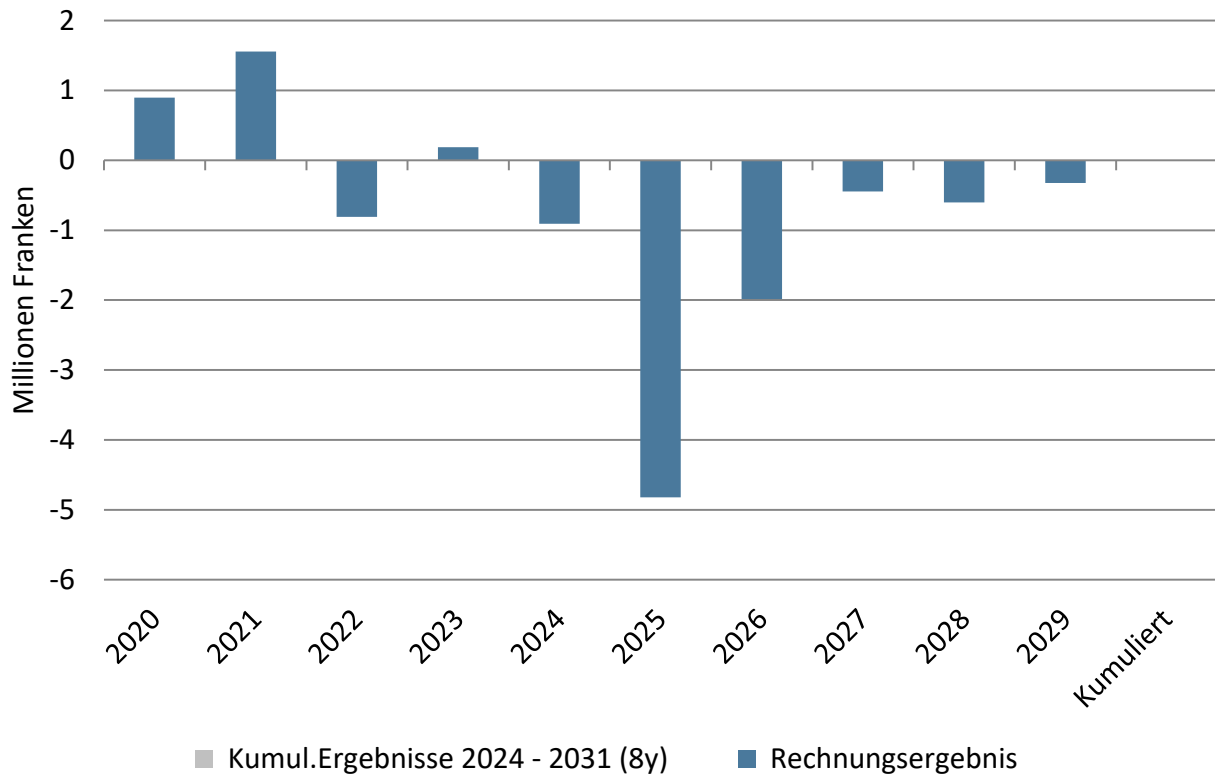
Steuerhaushalt





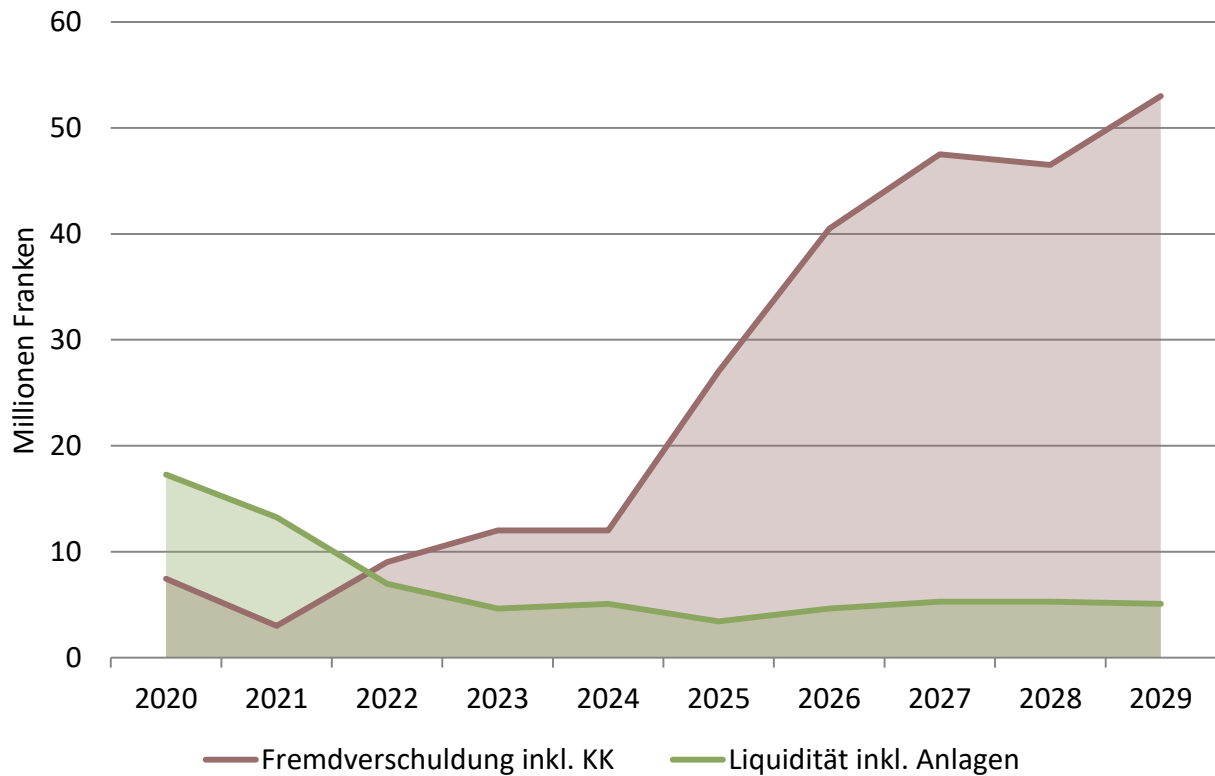
Rechnungsausgleich

Steuerhaushalt



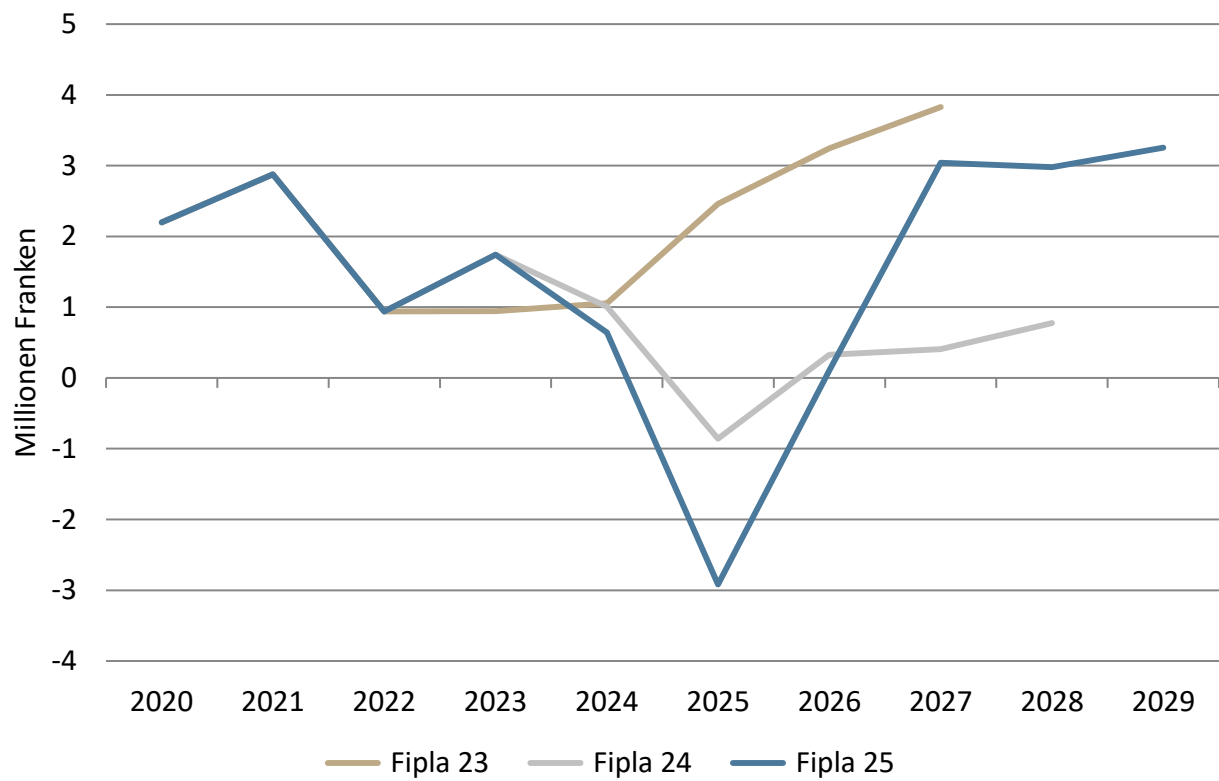
Fremdverschuldung und Liquidität

Gesamthaushalt (Werte jeweils per Ende Jahr)



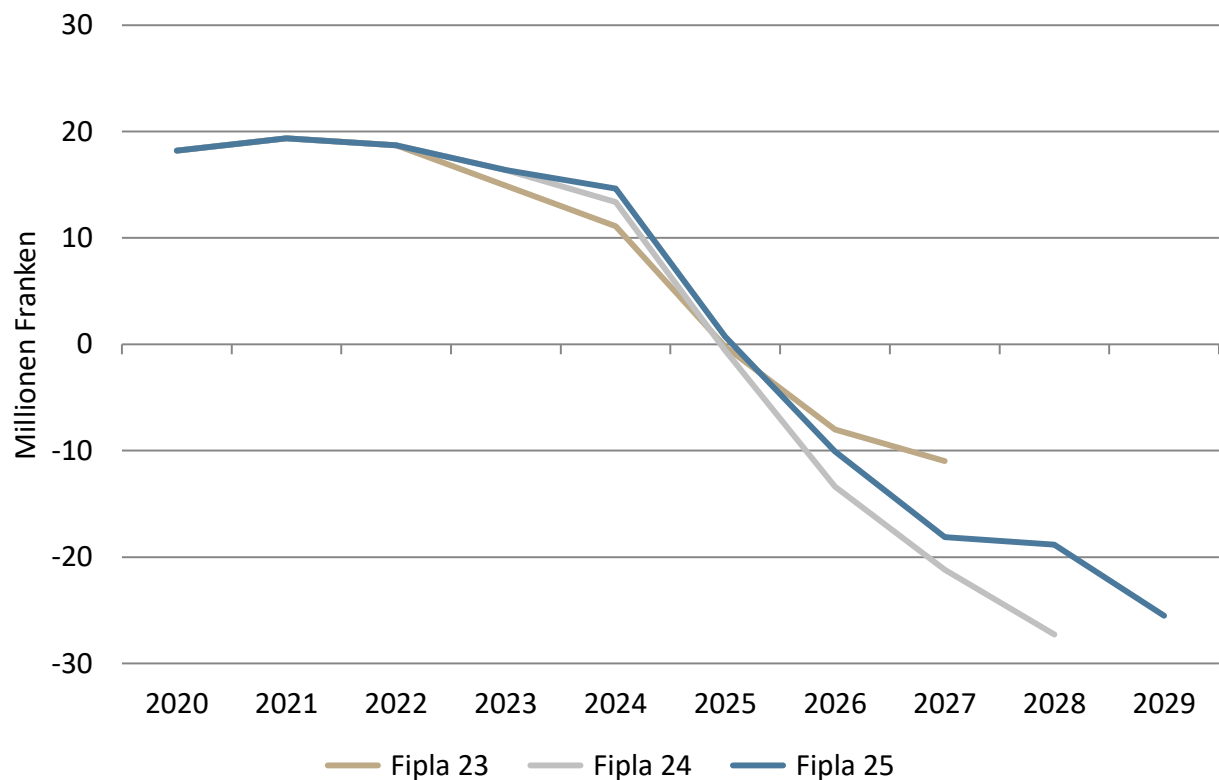
Entwicklung Selbstfinanzierung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



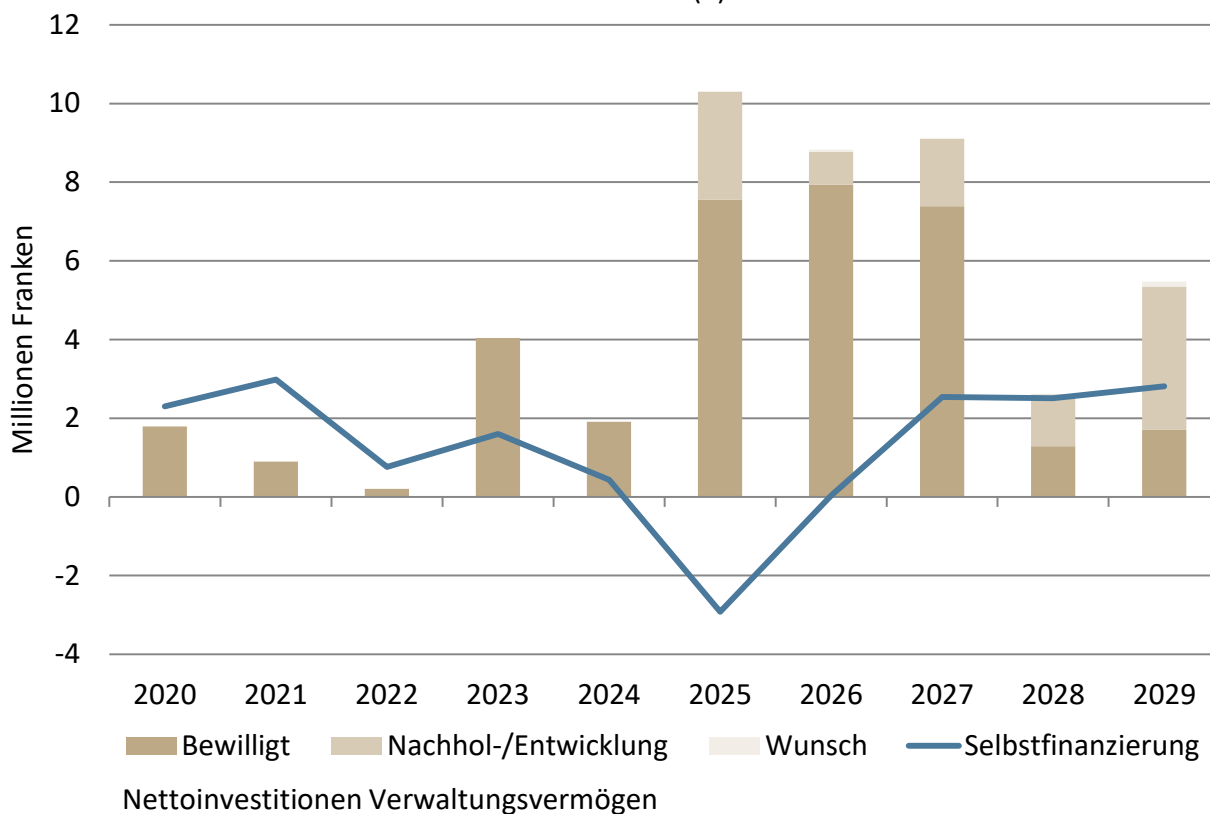
Entwicklung Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



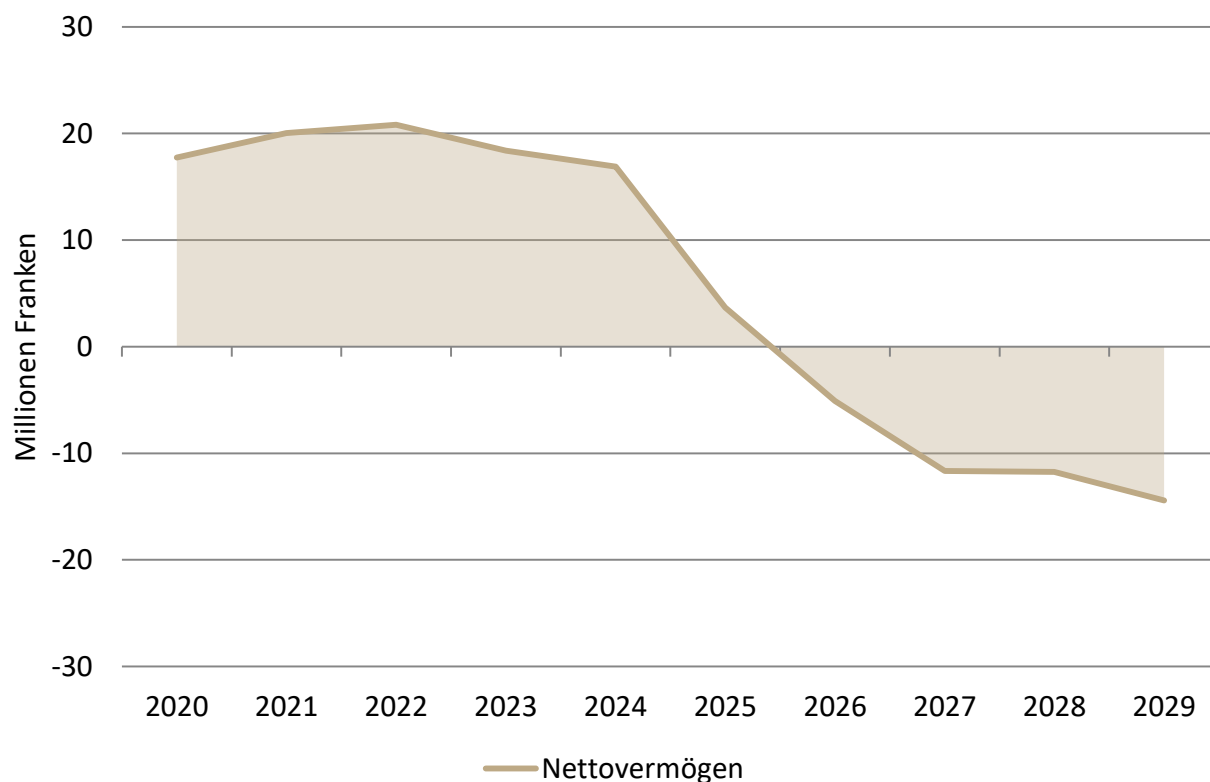
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



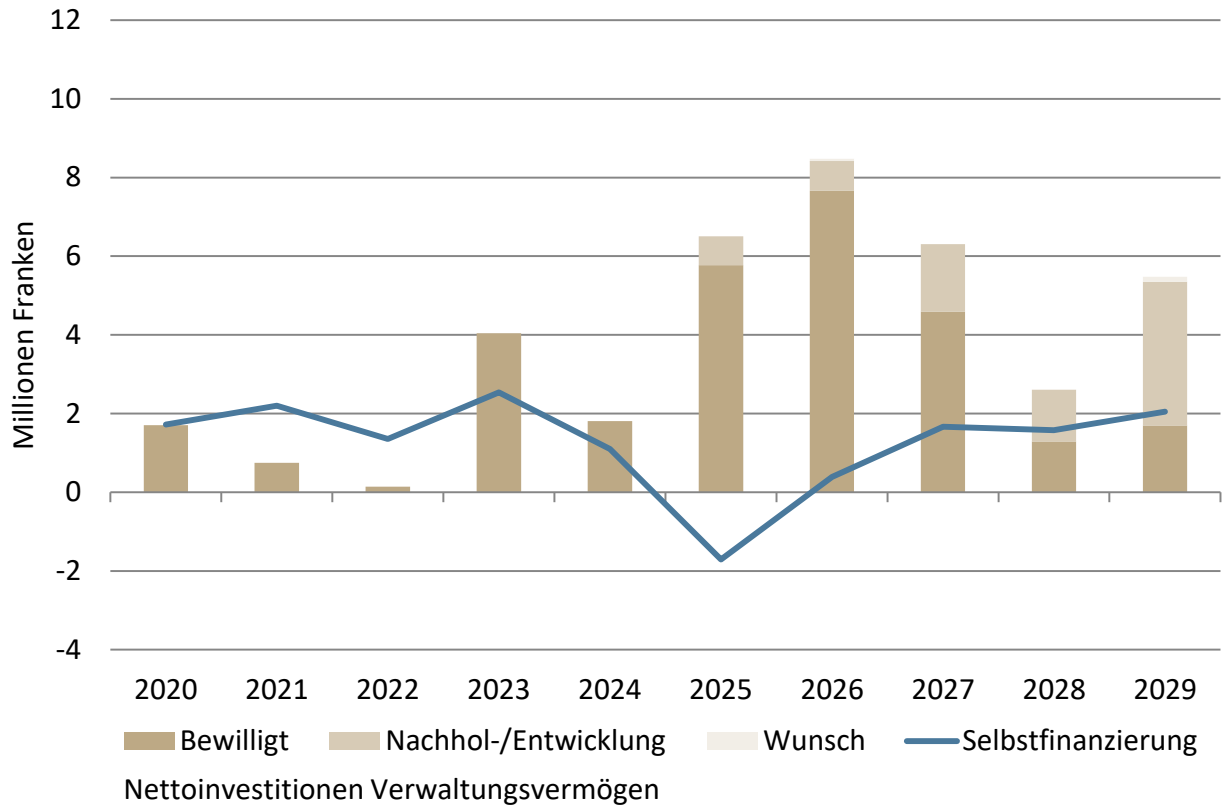
Nettovermögen

Steuerhaushalt(e)



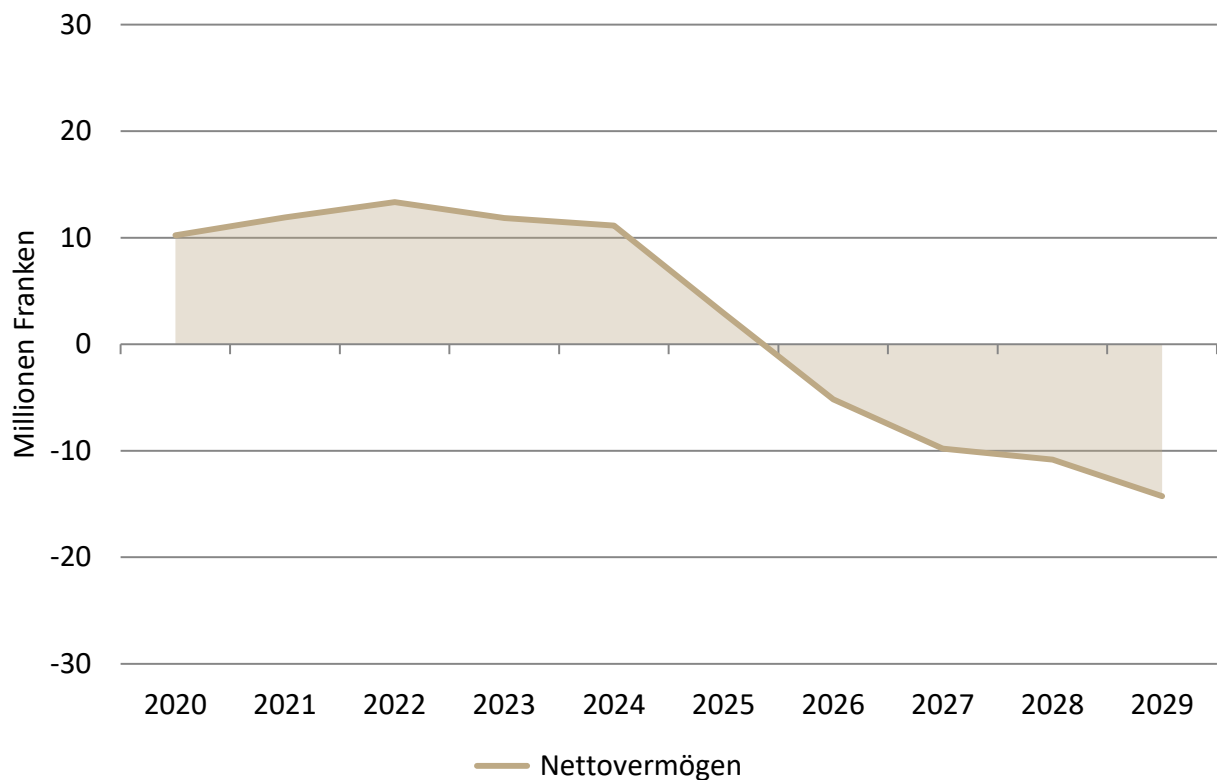
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



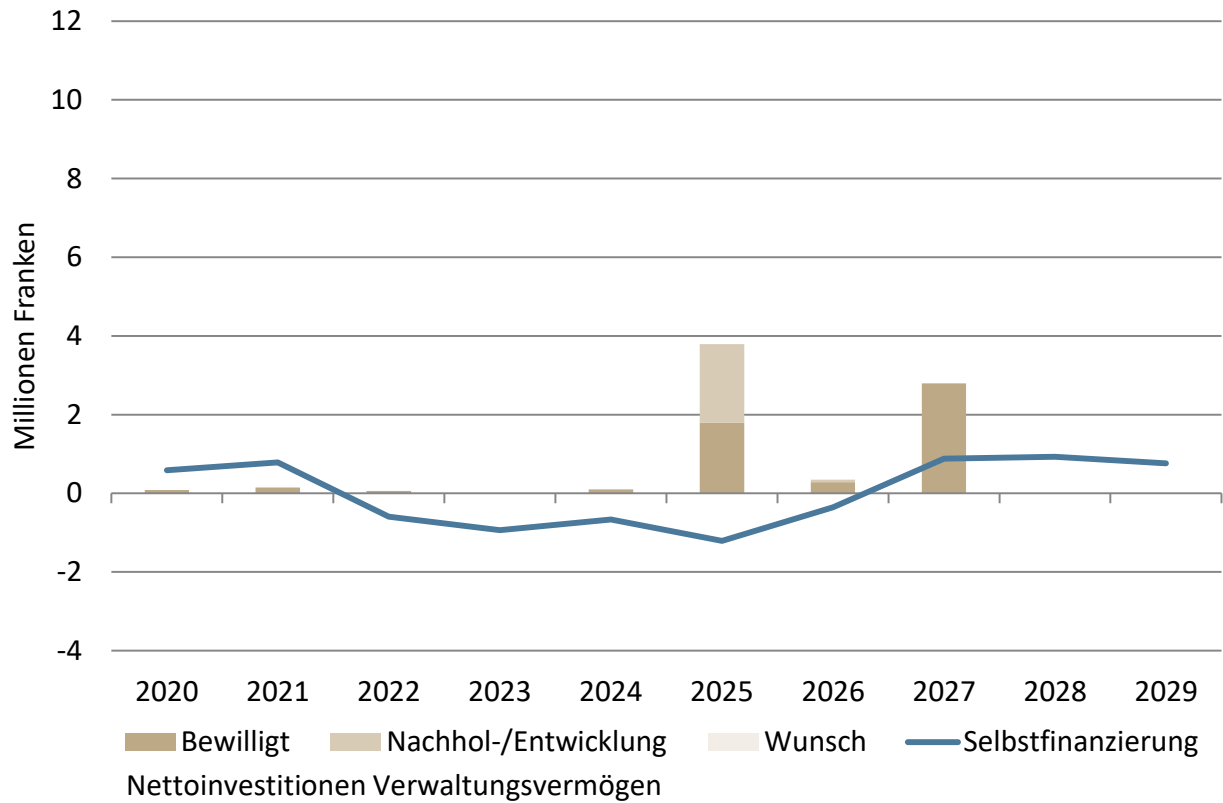
Nettovermögen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



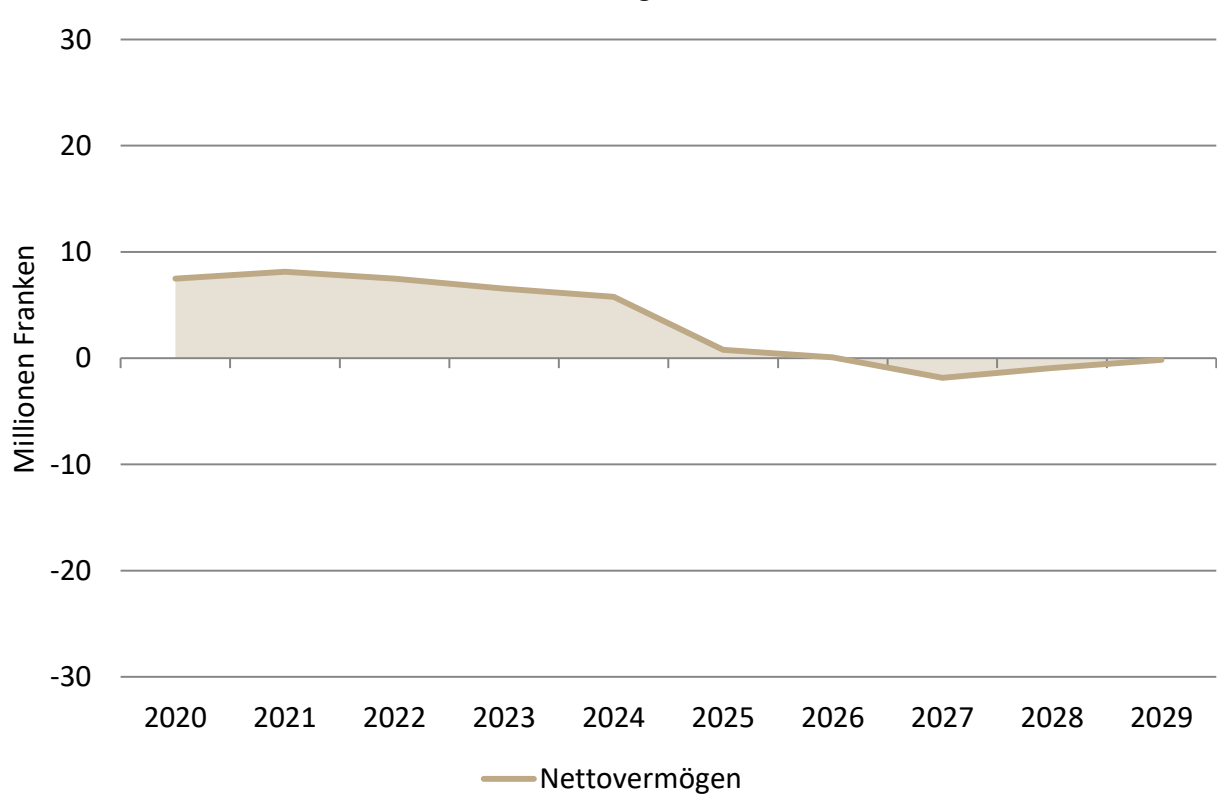
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Sekundarschulgemeinde



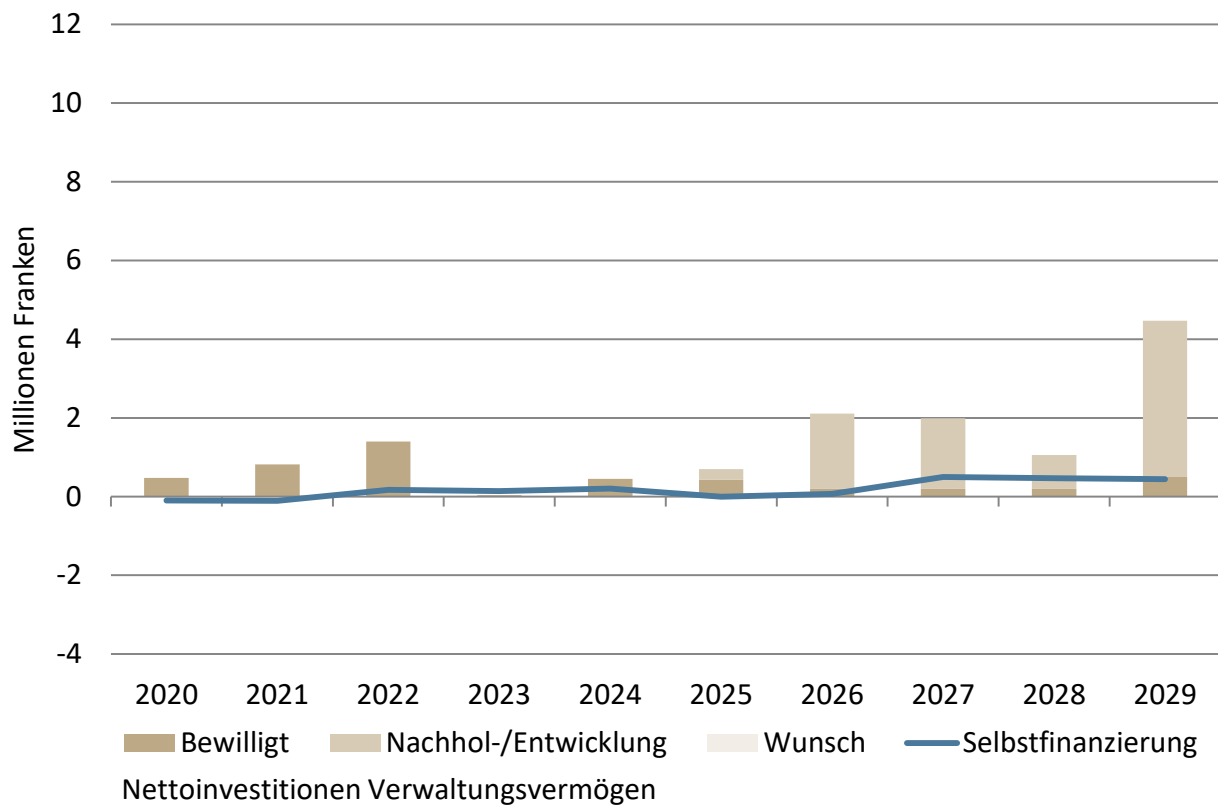
Nettovermögen

Sekundarschulgemeinde



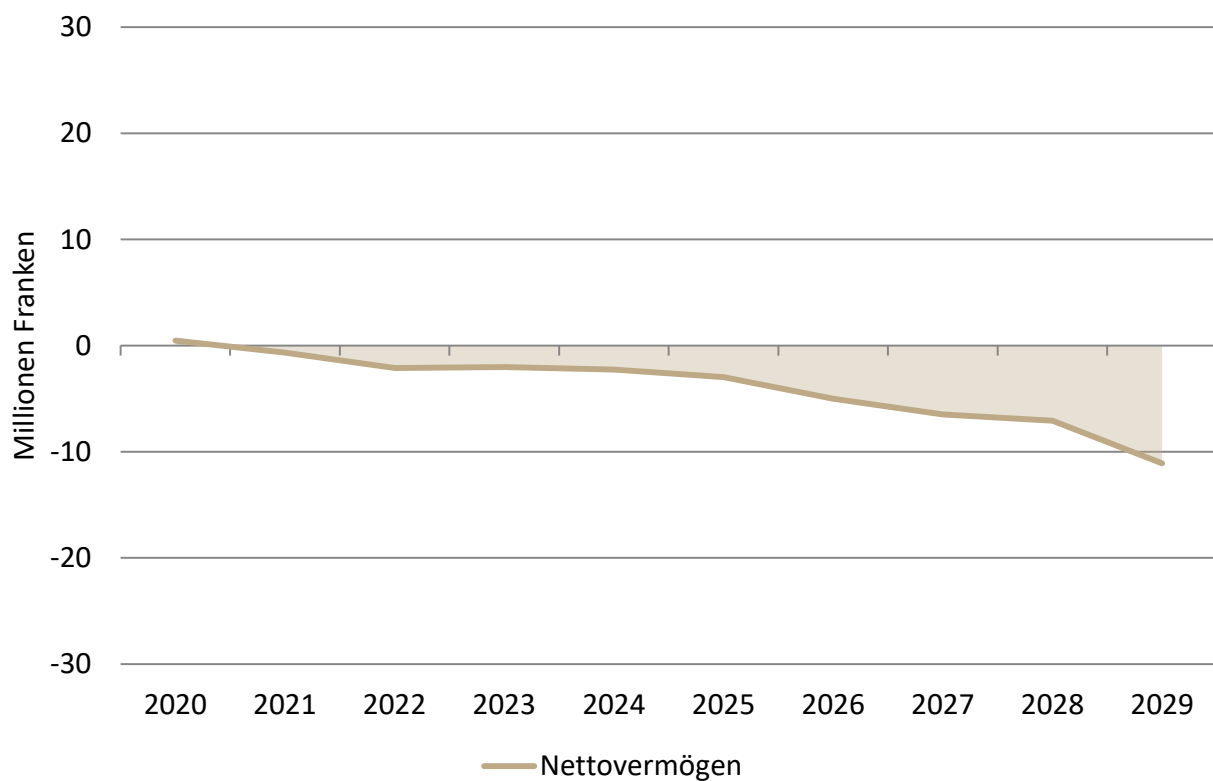
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
	W
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2025 - 2029	20
Erklärung wichtiger Fachausdrücke	21

Das Wichtigste in Kürze

Robuste Gemeindefinanzen trotz Herausforderungen

Die Zürcher Gemeinden konnten sich 2024 in einem anspruchsvollen Umfeld behaupten. Steigende Aufwendungen – insbesondere in Bildung, Gesundheit, Verwaltung und im Sozialbereich – wurden durch höhere ordentliche Steuern, Grundstückgewinnsteuern sowie Mittel aus dem Finanzausgleich weitgehend kompensiert. Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2024 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation, welche alljährlich im August veröffentlicht wird. Beachten Sie auch die weitergehenden Auswertungen auf dem Finanzcockpit unter www.swissplan.ch.

Ertragsentwicklung und Steuerkraft

Der ordentliche Steuerertrag, Grundstückgewinnsteuern und Finanzausgleich stützen die Finanzlage. Die Steuerkraft steigt bei über zwei Dritteln der Gemeinden, kantonal (ohne Stadt Zürich) um 5,0 % auf 4'301 Fr./Einw. Der Trend zu moderaten Steuerfussenkungen hält an: 16 % senkten, 7 % erhöhten den Steuerfuss, das Gros der Gemeinden zeigte stabile Steuerfüsse. Der Mittelwert (steuerkraftgewichtet) sinkt auf 98,57 %.

Aufwandsentwicklung

Die ordentlichen (Netto-)Aufwendungen steigen mit 1,9 % stärker an als die Teuerung von 1,1 %. Haupttreiber sind die Bereiche Bildung (mit erneutem Anstieg auf allen Schulstufen), Verwaltung sowie Gesundheit (insbesondere Pflegefinanzierung ambulant). Auch im Sozialbereich zeigt sich bei den Ergänzungsleistungen IV und AHV sowie für Fürsorge, Übriges eine Zunahme, während die Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe leicht rückläufig ist. Entlastungen resultieren aus einmaligen Rückerstattungen von Versorgertaxen oder höheren Gewinnausschüttungen der ZKB.

Entwicklung zentraler Kennzahlen

Der Selbstfinanzierungsanteil sinkt auf 10,9 % (– 0,7 Prozentpunkte) und befindet sich damit leicht unter dem langjährigen Mittel (11,4 %). Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 114 % (Vorjahr 116 %) und übertrifft weiterhin den Zielwert von 100 %. Der Investitionsanteil steigt leicht auf 10,7 %, liegt damit im historischen Mittel. Das Nettovermögen pro Einwohner geht marginal auf 1'671 Fr. zurück, bleibt jedoch komfortabel; über 80 % der Haushalte weisen einen positiven Wert aus.

Der Bruttoverschuldungsanteil sinkt auf 49 %, der Zinsbelastungsanteil steigt aufgrund der seit 2022 etwas höheren Zinsen leicht auf 0,1 %, bleibt jedoch weit unter kritischen Werten. Die Gesamtnote der kritischen Kennzahlen sinkt leicht um 0,04 Punkte auf 5,00. Rund 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5, die Bestnote 6 sogar 46 %.

Verschuldung und Substanz

Nur 7 % der Haushalte verzeichnen Nettoschulden über 1'000 Fr./Einw., meist infolge hoher Investitionen oder struktureller Belastungen. Gemeinden mit hohen Bruttoschulden verfügen häufig über entsprechendes Finanzvermögen, was die Nettoschuld relativiert. Der Median der konsolidierten Einheitsgemeinden liegt beim Nettovermögen bei 3'301 Fr./Einw. und unterstreicht die solide Substanzlage.

Bewertung und Ausblick

Die teilweise leicht rückläufigen Kennzahlen zeigen eine gewisse Verknappung des finanziellen Spielraums, ohne dass eine strukturelle Verschlechterung erkennbar ist. Die wichtigsten Herausforderungen bleiben die dynamische Aufwandsentwicklung in Bildung, Gesundheit, Verwaltung und Sozialbereich sowie die geplanten, teilweise sehr hohen Investitionsvolumina. Dank stabiler Erträge, moderater Verschuldung und hoher Substanz sind die Gemeinden jedoch gut positioniert, um auch in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten handlungsfähig zu bleiben.

Fazit

Die Jahresabschlüsse 2024 bestätigen die robuste Finanzlage der Zürcher Gemeinden. Die Fähigkeit, steigende Aufwendungen aus eigener Kraft und mit den Instrumenten des Finanzausgleichs zu tragen, bleibt bei den meisten Gemeinden erhalten. Entscheidend für die kommenden Jahre wird sein, Aufwandsteigerungen nachhaltig zu begrenzen, Investitionen strategisch zu planen und zu priorisieren und die Steuerbasis zu sichern, um die finanzielle Handlungsfähigkeit langfristig zu gewährleisten.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2024 bilden den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

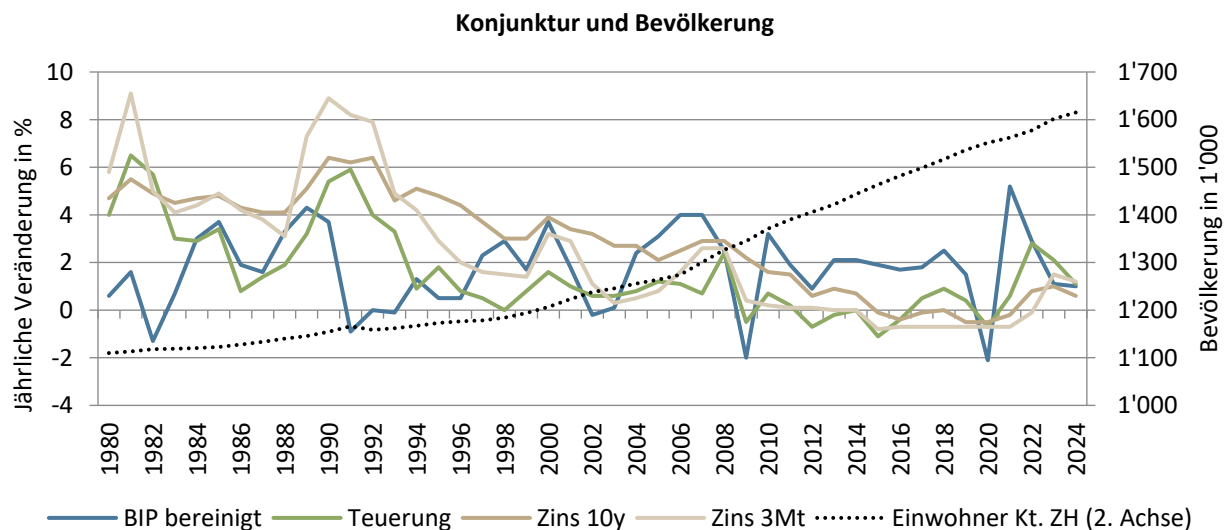
Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Den Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 222 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2024. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2024 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfließen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Seit diesem Jahr sind die Daten als interaktive Auswertung auch elektronisch abrufbar. Jeder teilnehmenden Gemeinde werden die individuellen Zugangsdaten durch swissplan.ch mitgeteilt.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich

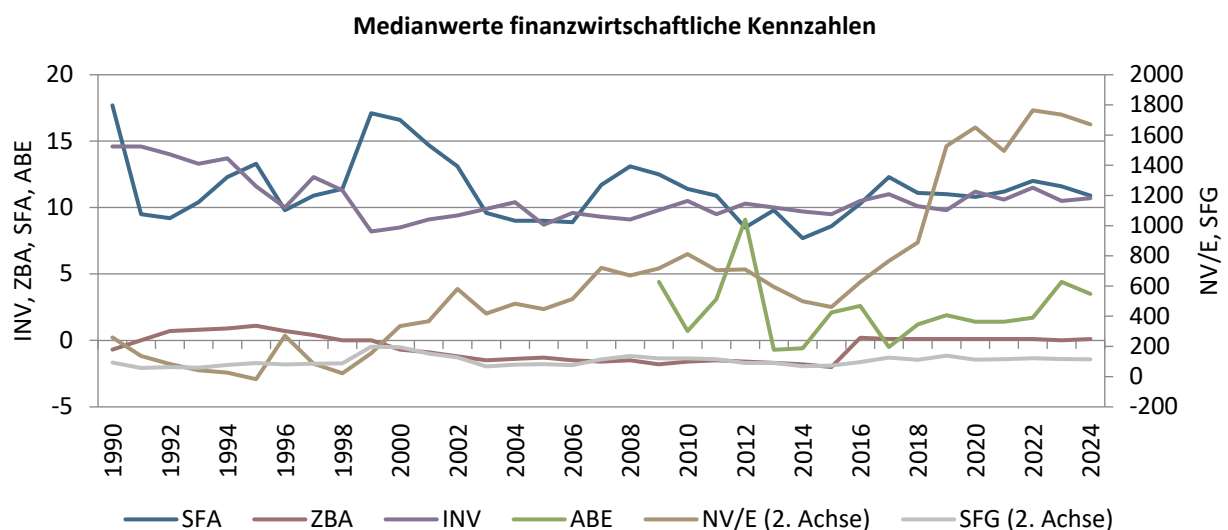
Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich, BIP Sportevent-bereinigt

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Seit den neunziger Jahren sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung. 2022 fiel die sprunghafte Zunahme von Teuerung und Zinsen mit dem Ukrainekrieg zusammen, 2024 zeigen sich rückläufige Werte. Seit 2006 findet ein höheres Bevölkerungswachstum statt.

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



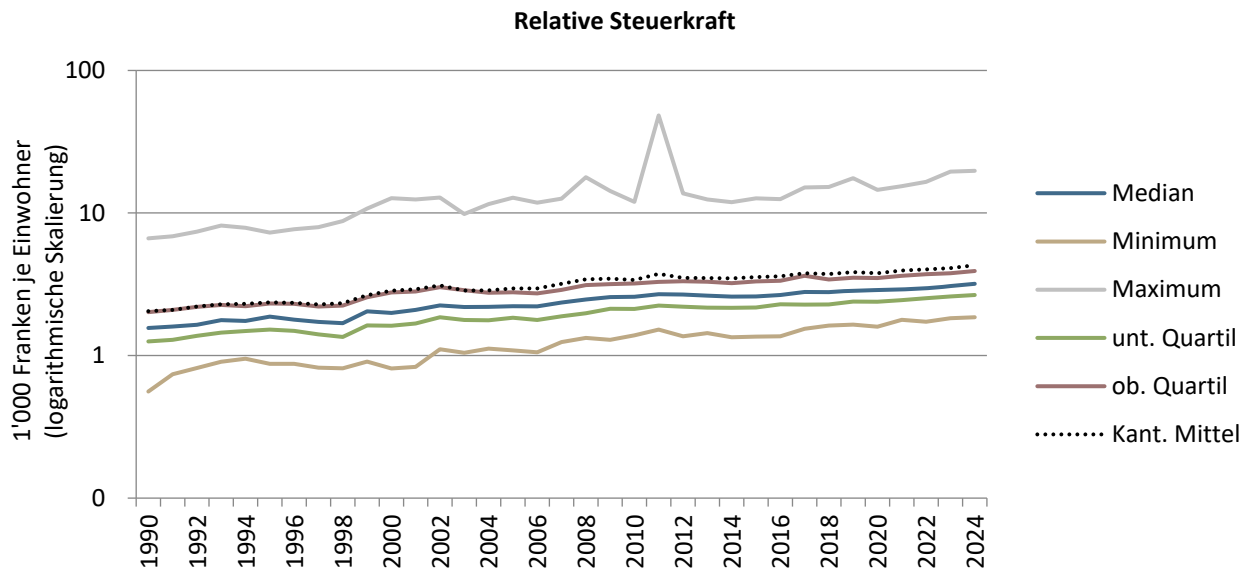
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition, die Abkürzungen sind im Kapitel Detailanalyse erklärt

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt. Seit 2023 steigende Aufwendungen führen zu höheren Werten bei der Ausgabenbeherrschung und tieferer Selbstfinanzierung.

Ertrag

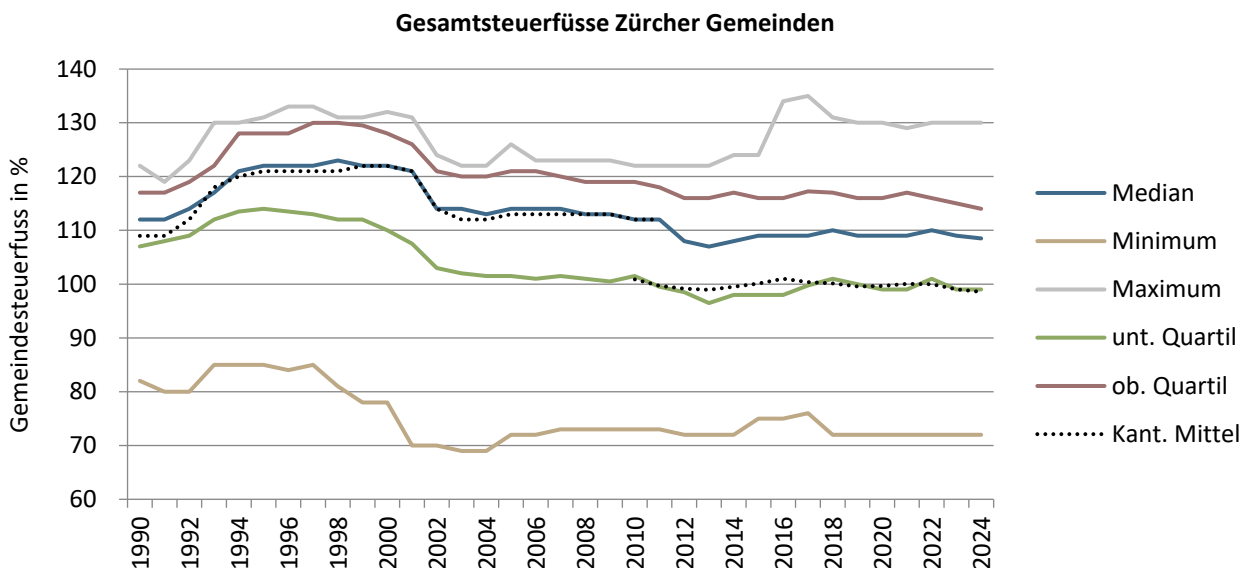
Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um fast 2,0 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. 2024 stieg das Kantonsmittel um 5,0 % unerwartet deutlich an. Eine deutlich überproportionale Zunahme der juristischen Personen ist dafür verantwortlich.

Gesamtsteuerfüsse

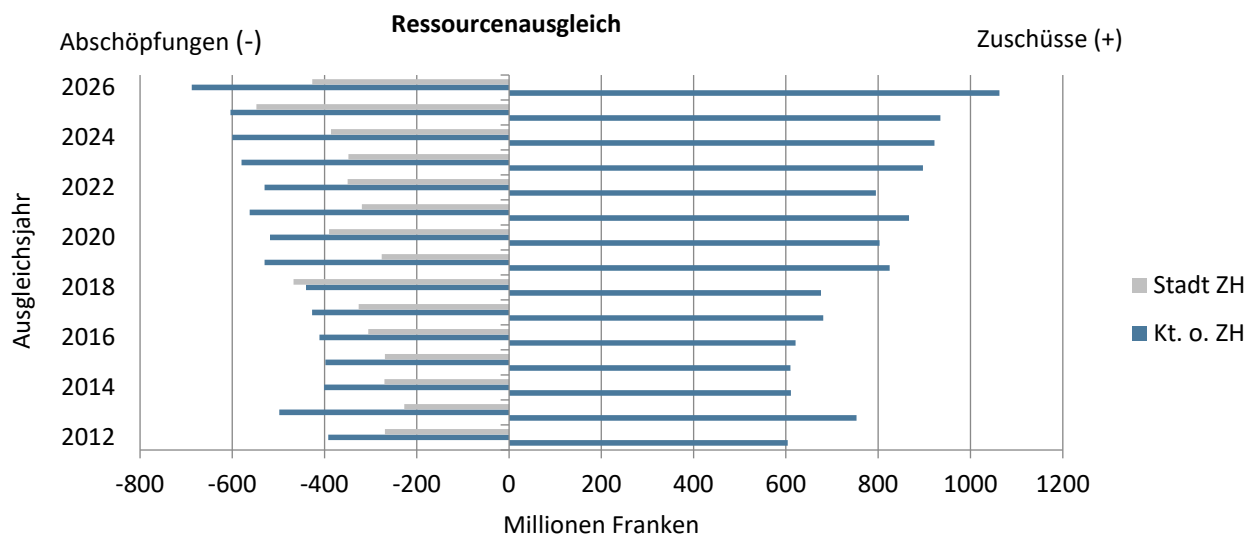


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunzigerjahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2024 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen bis leicht sinkenden Steuerbelastung. Das Kantonsmittel wie auch der Median haben 2024 etwas abgenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuß 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen. Aktuell liegt er bei 130 %, das Minimum beträgt 72 %.

Finanzausgleich

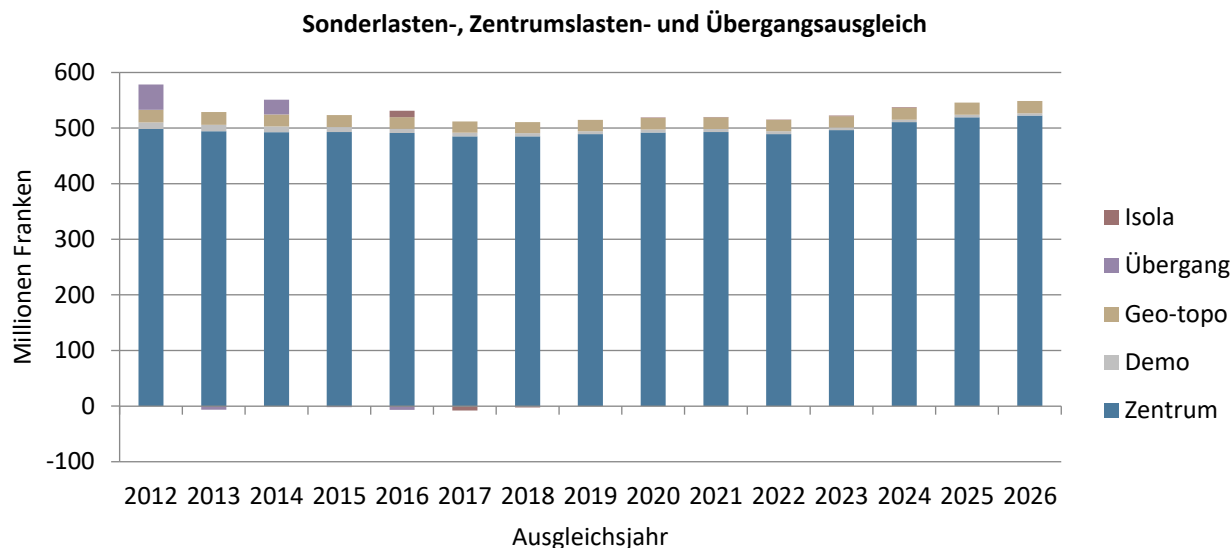
Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2026 aufgrund Werte 2024). Für 2024 werden ohne Stadt Zürich 688 Mio. Franken abgeschöpft und erstmals über eine Milliarde Franken (1,1 Mia.) zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen um 128 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 84 Mio. Franken zugenommen. Die Stadt Zürich verzeichnet eine gegenüber 2025 geringere Abschöpfung von 426 Mio. Franken.

Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



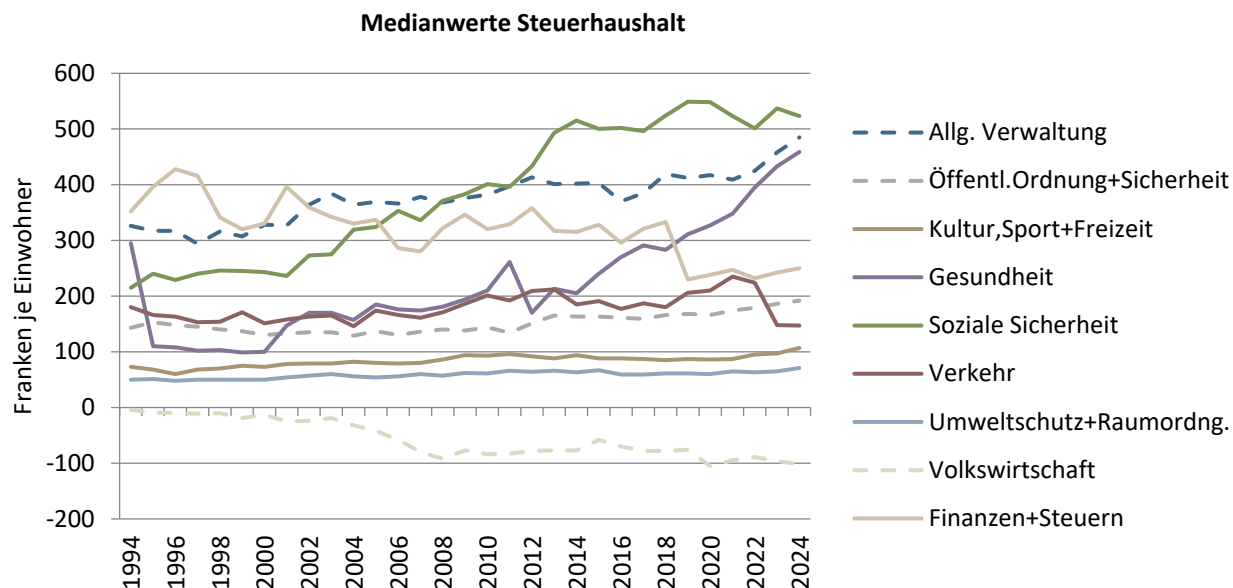
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2023

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 520 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (22 bzw. 4 Mio. Franken) und im Falle des demografischen Ausgleichs rückläufig. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2024 lediglich 1,3 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 0,1 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die vorübergehende Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

Aufwand (spezifische Werte)

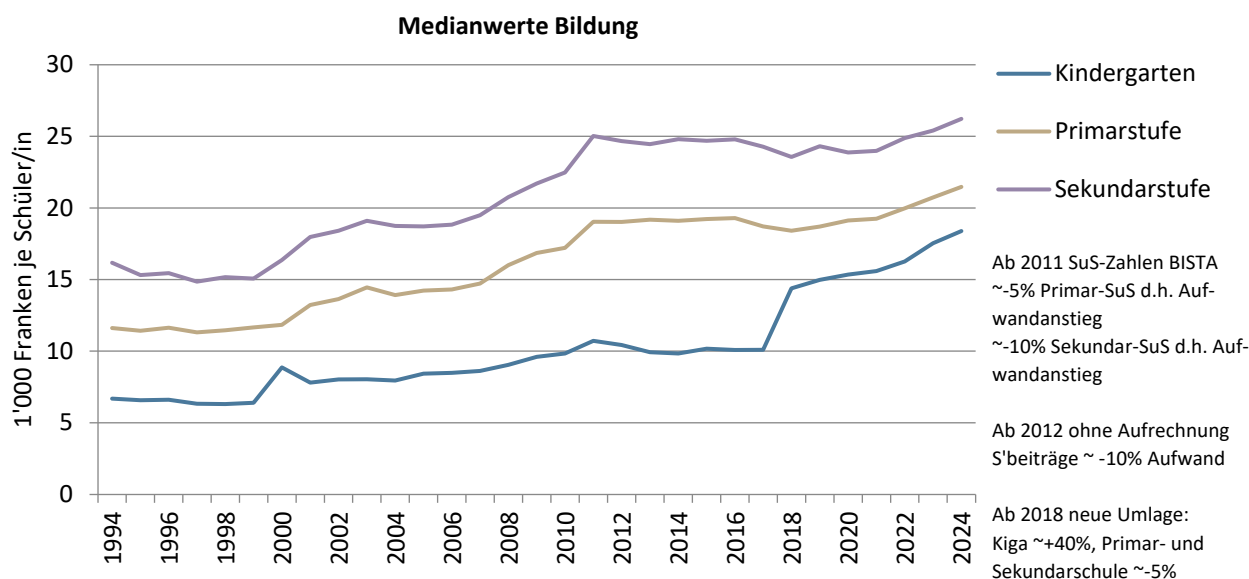
Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021/22 Rückgang dank Staatsbeiträgen (ZL) und weniger Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, KJG-Solidarbeitrag neu ab 2022 deutlich steigend, 2024 Rückgang dank (einmaliger) Rückerstattung Versorgertaxen. Gesundheit seit 2014 mit sehr starker Zunahme (Pflegefinanzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch gestiegene Beiträge ZKB. Anstieg Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, seit 2022 starker Kostenanstieg. 2019 Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen), seit 2020 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, ZVV), 2023 Rückgang dank Beiträgen aus Strassenfonds.

Medianwerte Bildung



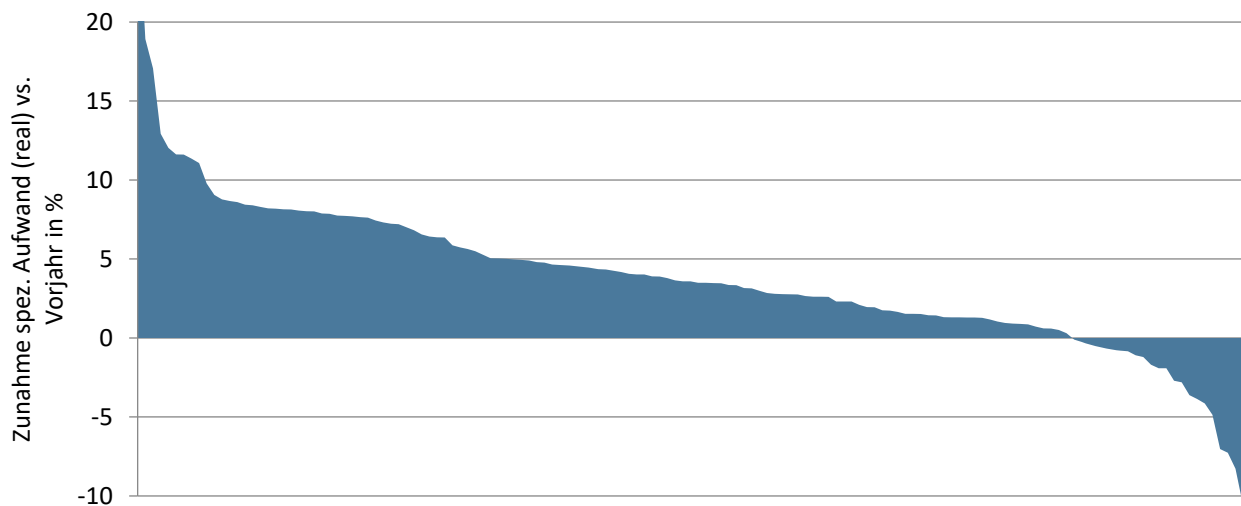
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 bis 2024 mit deutlichen Zunahmen auf allen Schulstufen, seit 2023 beschleunigtes Wachstum.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärbare Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Es handelt sich um eine Bruttobetrachtung. Erträge wie z.B. Staatsbeiträge etc. werden nicht berücksichtigt. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

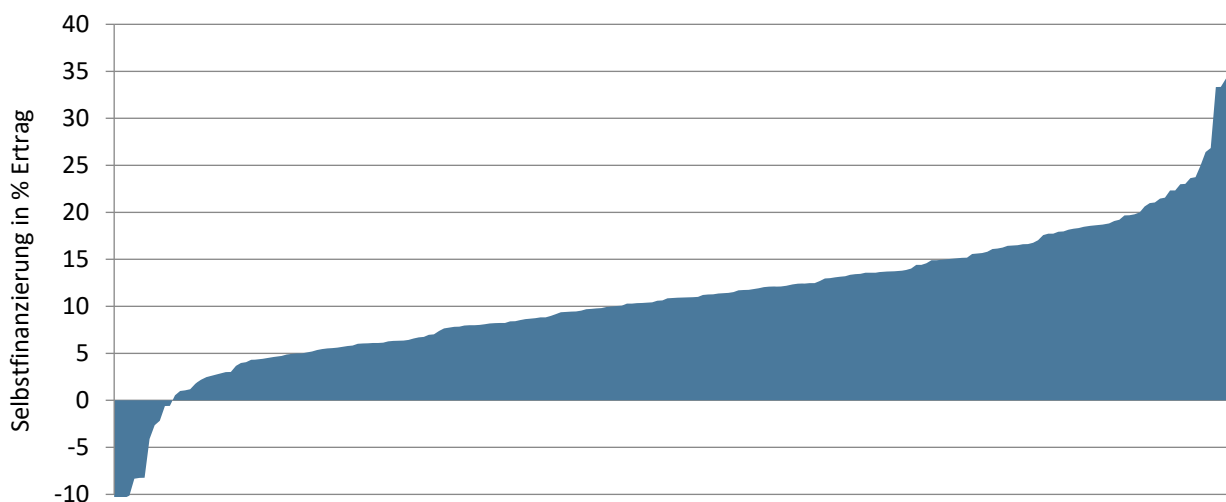
Wert	Interpretation
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die Auswertung zur Ausgabenbeherrschung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +3,5 % liegt die Ausgabenbeherrschung 0,9 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr (real, d.h. ohne Teuerung) und damit nach wie vor auf höherem Niveau als im langjährigen Durchschnitt (+2,2 %). Hinzu kommt die Inflationsrate von 1,1 %. Damit wurde ein geringerer Wert als im Jahr 2023 erzielt, wo die Aufwendungen noch stärker zunahmen. Weiterhin zeigt sich die Aufwandseite dynamisch. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule), Verwaltung und Gesundheit (Pflegefinanzierung) weiter. Mehr als vier Fünftel der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt). Bei einem Drittel zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

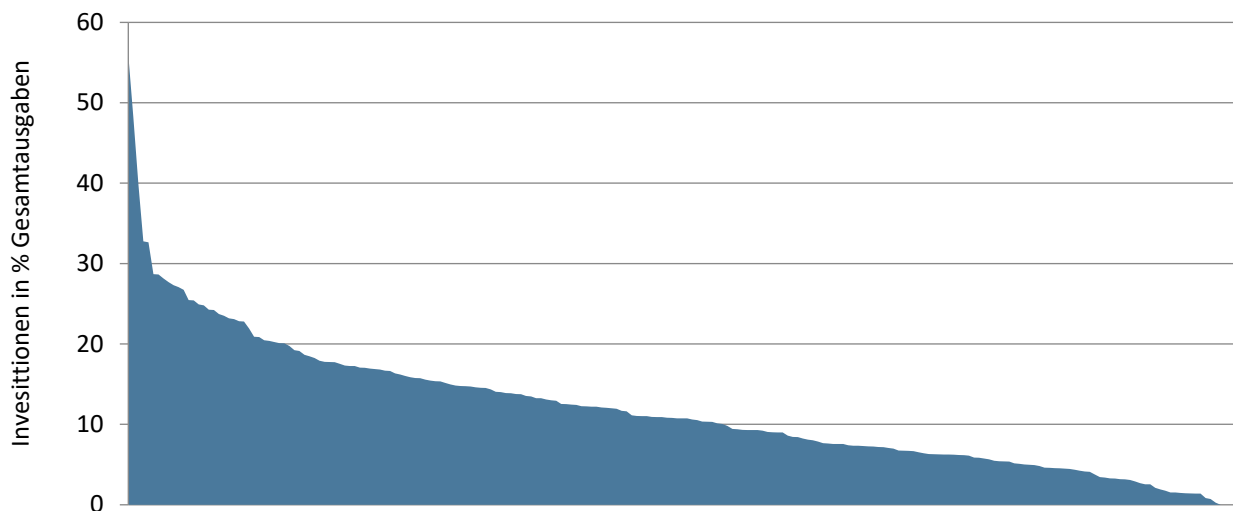
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 10,9 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr um 0,7 Prozentpunkte spürbar zurückgegangen und liegt damit bei den Werte von 2019/20. Bereits im Vorjahr musste ein Rückgang verzeichnet werden. Trotz vergleichsweise stark gestiegener Steuerkraft konnte die Selbstfinanzierung aufgrund weiter gestiegener Aufwendungen nicht ganz mithalten. Mit 10,9 % wird eine im Zeitvergleich leicht unterdurchschnittliche Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert seit 1990 = 11,4 %). Mehr als die Hälfte der Haushalte weist eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Fünf Prozent der Haushalte - etwas mehr als im Vorjahr - zeigen negative Werte (Cash Drain). Mehr als die Hälfte davon sind (Kreis)Schulgemeinden.

Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

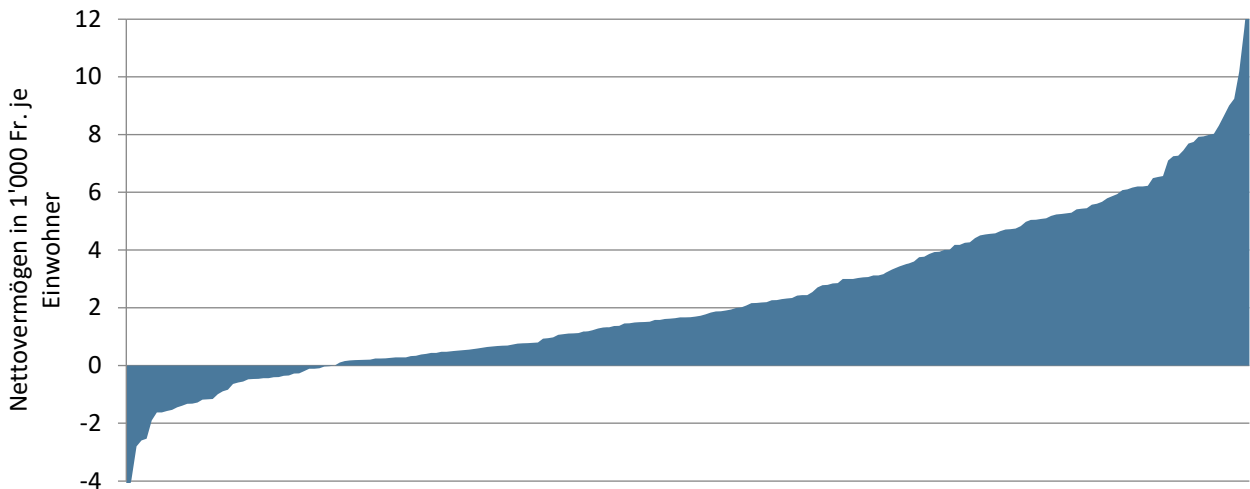
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau (z.B. Ressourcenabschöpfung) bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auch im Jahr 2024 ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Gegenüber dem Vorjahr liegt der Investitionsanteil mit 10,7 % 0,2 Prozentpunkte geringfügig höher als im Vorjahr und entspricht damit dem langjährigen Mittelwert (seit 1990). Ungefähr jedes siebte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (ein Fünftel der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Bei den fünf Haushalten ohne Investitionsausgaben (Wert 0 %) handelt es sich ausschliesslich um Schulgemeinden.

Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden seit 2019, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbeträge in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Mehr als vier Fünftel der Haushalte zeigt ein Nettovermögen; acht (Vorjahr sieben) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 64 auf 1'671 Fr./E gesunken, was aufgrund des über 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrades nicht logisch erscheint. Weil viele Einzelabschlüsse Werte um den (lagebestimmten) Median zeigen, kommt es hin und wieder zu solchen Verschiebungen. Ausserdem haben die Einwohnerzahlen erneut zugenommen, was automatisch zu einem Rückgang des Nettovermögens je Einwohner führt. Bei den Mittelwerten mit und ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich oder beim arithmetischen Mittel zeigte sich hingegen ein Zuwachs. 53 % der Haushalte zeigte einen Zuwachs gegenüber dem Vorjahr.

Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden mit rund 9'000 Fr./E (Winterthur) bzw. 10'000 Fr./E (Zürich) aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfung würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Eine mittelgrosse Stadt folgt mit Nettoschulden von ca. 4'000 Fr./E. Die höchsten Werte beim Nettovermögen auf der anderen Seite entfallen auf kleinere Landgemeinden und steuerkräftige Gemeinden (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung).

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuerenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen

Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'671
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	2'323
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'457
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'301

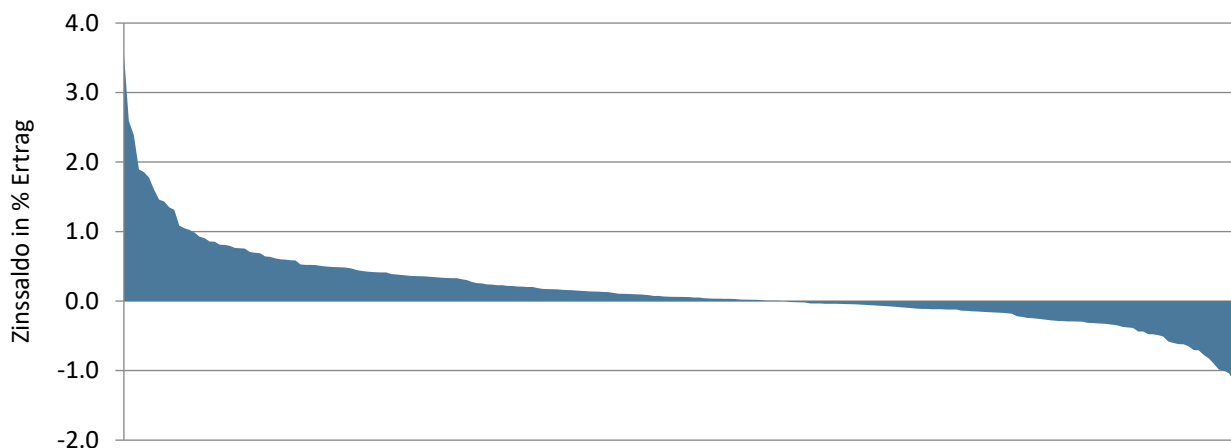
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'301 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 870 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Diese Differenz hat sich gegenüber dem Vorjahr etwas vergrössert. Obwohl die meisten Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Im Regelfall haben unsere Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und weisen so einen höheren finanziellen Spielraum aus, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten.

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnaher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim im historischen Vergleich nach wie vor tiefen Zinsniveau, sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führten unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als im alten Rechnungsmodell. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

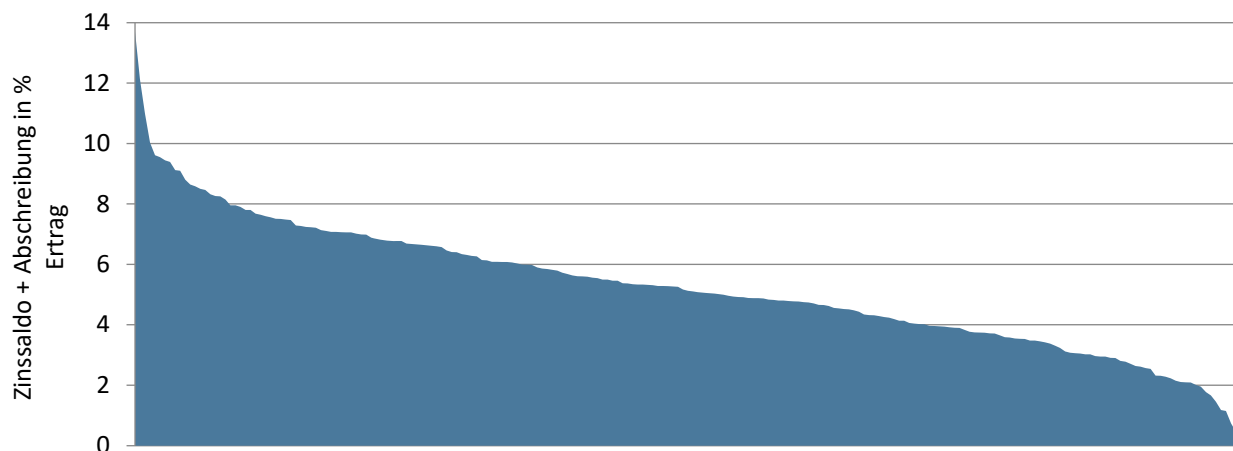
Der Medianwert liegt mit 0,1 % um 0,1 Prozentpunkte höher als im Vorjahr. Da die Zinsen im Jahr 2022 angezogen haben, schlägt dies nun verzögert auf die Gemeinderechnungen durch. Noch 41 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen (Vorjahr 45 %). Vierzehn Haushalte (Vorjahr acht Haushalte) befinden sich über 1 %, drei davon liegen zwischen der 2 und 4 %-Marke.

Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg hat der Zinsbelastungsanteil in den Abschlüssen 2024 leicht angezogen. Umgekehrt profitierten Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge. Hohe Werte zeigen grundsätzlich jene Gemeinden mit überdurchschnittlich hohen Schulden. Wenn diese zudem eher kurzfristig finanziert waren, führte dies zu einem rascheren Anstieg des Zinsbelastungsanteils.

Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 12) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

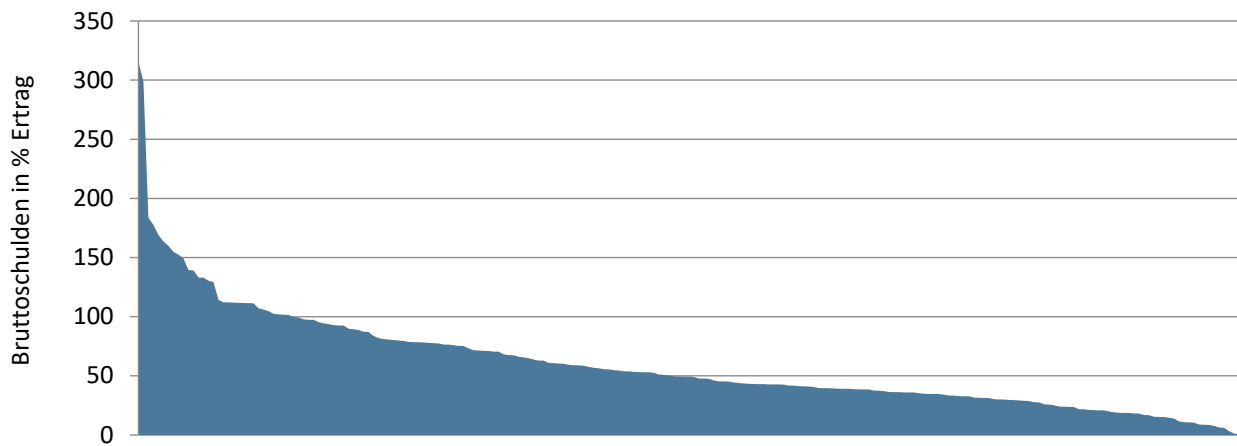
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem damaligen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Der Medianwert beträgt 5,1 % (Vorjahr 5,2 %). Damit ist der Median trotz leicht steigendem Zinsbelastungsanteil zurückgegangen, was auf geringere Abschreibungen bzw. auf einen höheren laufenden Ertrag im Nenner zurückzuführen ist. Lediglich zwei (Vorjahr vier) Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, ein Siebtel der Haushalte liegen unter 3 %. Seit Einführung von linearen Abschreibungen zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Die Abschreibungen und Zinsen veränderten sich somit in einem ähnlichen Verhältnis wie die Erträge.

Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bruttoschulden umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

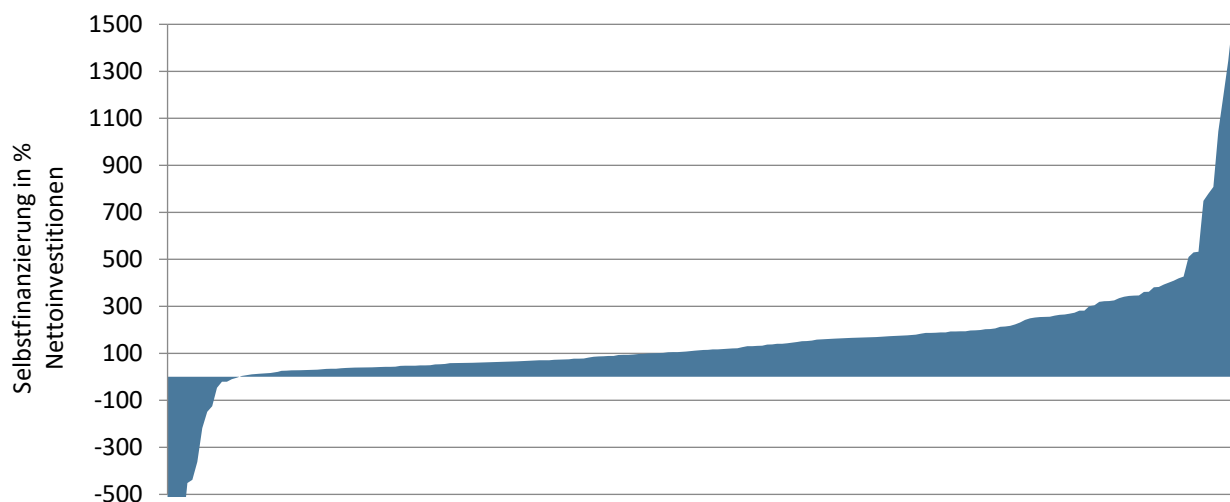
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als im alten Rechnungsmodell. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, die nach früherer Definition nicht zur Bruttoverschuldung zählten, stieg der Bruttoverschuldungsanteil mit der neuen Definition an.

Der Medianwert liegt bei 49 %, zwei Prozentpunkte weniger als im Vorjahr, nachdem dieser auch in den Vorjahren zurückgegangen ist. Ein Fünftel der Haushalte weist einen Wert von weniger als 30 % und lediglich vier (wie im Vorjahr) Prozent einen von über 150 % auf. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bzw. weiterhin leicht sinkend bezeichnet werden, wobei auch bei dieser Kennzahl die Zunahme des laufenden Ertrages im Nenner den Rückgang teilweise erklärt. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben sich einige der Höchstwerte weiter verschlechtert. Erstmals überschreitet eine Gemeinde den Wert von 300 %. Drei dieser Haushalte zeigen eine Nettoschuld. Bei den meisten Haushalten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung, der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst, in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad (seit 1990) liegt bei 104 %. Seit 2017 resultierten stets höhere Werte. Mit 114 % im Jahr 2024 wird trotz leichtem Rückgang gegenüber dem Vorjahr ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 116 % auf 114 % erneut leicht abgenommen. Die Abschlüsse weisen auch für das Jahr 2024 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter -500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei fünf Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weist mittlerweile ein Drittel Werte unter 70 % aus (Vorjahr ein Viertel); mehr als die Hälfte der Gemeinden haben aber einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Der leichte Rückgang bei der Selbstfinanzierung sowie der höhere Investitionsanteil führten im Mittel zu einem tieferen Selbstfinanzierungsgrad, wobei gegenüber dem langjährigen Mittel immer noch ein überdurchschnittlicher Wert erzielt wird.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2024	> 100 %

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2024	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	6,7 %	3,5 %	1,3 %	3,2 %
Bruttoverschuldungsanteil	79 %	49 %	33 %	50 %
Investitionsanteil	16,0 %	10,7 %	6,2 %	11,1 %
Kapitaldienstanteil	6,7 %	5,1 %	3,8 %	4,9 %
Nettovermögen je Einwohner	293 Fr.	1'671 Fr.	4'263 Fr.	3'301 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,3 %	10,9 %	15,1 %	11,3 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	53 %	114 %	197 %	116 %
Zinsbelastungsanteil	0,4 %	0,1 %	-0,1 %	0,1 %

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zinsen und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein fast doppelt so hoher Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar. Auch die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind in beiden Datenbanken sehr ähnlich.

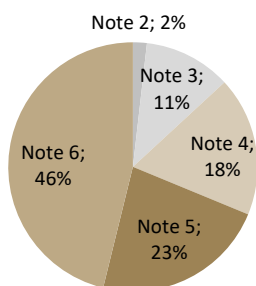
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2024 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,00. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,04 Punkte erneut leicht abgenommen. Wie in den Vorjahren erreichen ca. 70 % der Haushalte mindestens Note 5. Lediglich 13 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 14 %. Note 6 erreichen immerhin noch 46 % der Gemeinden (Vorjahr 48 %), d.h. bei diesen Haushalten überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert. Seit mehreren Jahren sinkt jedoch der Anteil an Gemeinden mit Bestnote.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeitigen Zinsniveau – trotz Anstieg im Jahr 2022 – erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben immerhin rund 60 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bei fünf Haushalten ist die Nettoschuld zum Teil deutlich grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Damit zeigen mehr Haushalte als in früheren Erhebungen vergleichsweise schwache Werte im Finanzhaushalt. Gemessen an der Gesamtzahl der Abschlüsse sind aber nur wenige Haushalte betroffen.

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie z.B. Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Portfolio-Matrix

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
I
L

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2024

hoch über 14 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel 8 bis 14 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
tief unter 8 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	tief unter 700 Fr/E	mittel 700 bis 3'000 Fr/E	hoch über 3'000 Fr/E
	NETTOVERMÖGEN		

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2024

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

hoch über 170 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel 70 bis 170 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief unter 70 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	hoch über 0,2 %	mittel -0,1 bis 0,2 %	tief unter -0,1 %
	ZINSBELASTUNGSANTEIL		

Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann, swissplan.ch, als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren. Die finanzpolitischen Ziele werden oft ergänzt durch gemeindeindividuelle Aussagen beispielsweise zum Steuerfuss oder zur Zuwachsrate auf der Aufwandseite.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für den Zinsbelastungsanteil im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Beim Selbstfinanzierungsgrad werden derzeit mit 114 % als Median bessere Werte gezeigt als im langjährigen Mittel. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine nach wie vor (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch die weiterhin sehr tiefen Zinsen für Fremdkapital wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2025- 2029

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Seitdem werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt.

Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

Im Jahr 2025 wurden die Kundengemeinden (mit Ausnahme von Kirchgemeinden) auf einen neuen Release 4.0 umgestellt. Die Kirchgemeinden folgen im nächsten Jahr. Die wesentlichsten Anpassungen sind:

- Kommentar mit neuem Layout und Farbkonzept, neuer Aufbau, Hervorhebung finanzpolitische Ziele
- Neues Layout und Farbkonzept in den Detailtabellen
- Farbkonzept und Anpassungen/Vereinfachungen bei Grafiken (Register G)
- Neuer Investitionsplan mit besserer Lesbarkeit, Zwischensummen, Hervorhebungen etc.
- Anpassungen an neue Vorgaben zur Rechnungslegung, beispielsweise Verbuchung von Aufwertungen im Verwaltungsvermögen im ordentlichen Ergebnis (bisher Finanzergebnis)
- Erweiterung Kostenvergleich Politische Gemeinden neu mit Detailvergleich Asylwesen
- Erweiterung Kostenvergleich im Bildungsbereich, detaillierte Auswertung aller Funktionen der Hauptfunktion 2, Ausweis spezifischer Kosten je SuS

Finanzcockpit www.swissplan.ch

Im Jahr 2024 wurde für unsere Kunden ein neues Finanzcockpit entwickelt, welches die finanzielle Entwicklung der abgelaufenen wie auch der künftigen Fünfjahres-Periode gemäss Finanzplan mit interaktiven Grafiken abbildet und so die Interpretation erleichtert. Das passwortgeschützte Finanzcockpit auf Basis der Microsoft PowerBI-Plattform wurde in diesem Jahr für sämtliche Politischen Gemeinden und Schulgemeinden aktualisiert und weiterentwickelt.

Die Funktionalität im Bereich der Gemeindevergleiche (Benchmark) wurde umfassend erweitert. Detaillierte Kennzahlen- und Kostenvergleiche sind elektronisch abrufbar und durch den Kunden selbständig auswertbar.

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2026) angepasst.

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushalts- elemente getrennt betrach- tet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzer- höhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlun- gen	In Abhängigkeit vom Ge- meindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dar- gestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsge- meinde richtig...	Aufwand und Ertrag wer- den kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Konto- korrente in Bilanz Ge- samthaushalt	Die gemeindeinterne Dar- lehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergü- tungszinsen im Zinsauf- wand	Verzugs- und Ausgleichs- zinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zins- saldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/- entnahmen aus der In- vestitionsrechnung	Diese Bewegungen müs- sen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleine- re Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzie- rung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK- Fonds zur Selbstfinanzie- rung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Er- trag	Entnahmen aus EK-Fonds sind kein "ordentlicher" Ertrag (GAZ passt Defini- tion per 2026 an, so dass künftig keine Differenzen mehr bestehen)	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'671 Fr. Oberes Quartil: 4'263 Fr. Unteres Quartil: 293 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 10,9 % Oberes Quartil: 15,1 % Unteres Quartil: 6,3 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 114 % Oberes Quartil: 197 % Unteres Quartil: 53 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: -0,1 % Unteres Quartil: 0,4 %